

Donnerstag, 19. Dezember 2019 110. Jahrgang – Nr. 51

# WOCHENBLATT

AMTLICHER ANZEIGER FÜR DAS BIRSECK UND DAS DORNECK



DAS PERFERTE WEIHNACHTS-GESCHENK: EIN PYJAMA VON CALIDA.

**RUF MODE**

Made in Mittelpunkt  
Vorstadt 5, 4242 Laufen  
Tel. 061 718 60 60  
www.rufmode.ch  
youngfashion-ruf.ch

**CALIDA**

**Auto Götte AG**  
4153 Reinach



Seit 1962



Tel. 061 717 94 50 - [www.autogoette.ch](http://www.autogoette.ch)

P.P. A 4144 Arlesheim Post CH AG



**TOBLER**  
EMIL FREY-STRASSE 120  
(ZUFAHRT VIA AMSELSTRASSE)  
☎ 061 411 33 13

**TREUHAND**  
4142 MÜNCHENSTEIN  
[www.tobler-treuhand.ch](http://www.tobler-treuhand.ch)

✓

STEUERN  
BETREUUNG  
BUCHHALTUNG  
RECHTSBERATUNG  
FIRMENGRÜNDUNG  
NACHLASSREGELUNG  
LIEGENSCHAFTSHANDEL  
PERSONALADMINISTRATION  
LIEGENSCHAFTSVERWALTUNG

**JK HÖRBERATUNG**  
DORNACH-ARLESHEIM

HAPPY TO HEAR

Friedensgasse 12  
4143 Dornach  
Tel 061 703 00 01

E-Mail [info@hoerberatung-dornach.ch](mailto:info@hoerberatung-dornach.ch)  
Web [www.hoerberatung-dornach.ch](http://www.hoerberatung-dornach.ch)

**Othmar Richterichs**  
MOHRENKÖPFE



Weihnachtsbaum mit  
Mohrenkopf-Füllung

Laufen, Meisenweg 5  
Basel, Steinentorstrasse 30

Othmar Richterich AG Schokoladenfabrikation

**Hausgeräucherter Lachs**

in «label rouge» Qualität,  
handgeschnitten oder Filet ganz



**Natura-Qualität**

Arlesheim · Reinach · Muttens · Partyservice  
[www.goldwurst.ch](http://www.goldwurst.ch)

**BUCHMANN**  
...das Feinste vom Feinen

Vacherin-Torte –  
auf Bestellung mit  
dem Glacegeschmack  
ihrer Wahl



Bäckerei · Konditorei · Confiserie · Cafés

Münchenstein Emil Frey-Strasse 157 T 061 411 04 13  
Arlesheim Am Postplatz 5 T 061 703 14 00  
Reinach Hauptstrasse 12 T 061 713 75 55  
[www.konditorei-buchmann.ch](http://www.konditorei-buchmann.ch)

Weil Sie wissen,  
was wir tun.

**rega**

Jetzt Gönner werden: [www.rega.ch](http://www.rega.ch)

**mathis**  
fleisch & feinkost  
dornach · therwil

**Aktuell**

Wir bedanken uns bei  
unserer Kundschaft  
ganz herzlich für die  
Treue und das Vertrauen  
und wünschen Ihnen  
frohe Festtage und  
Glück, Gesundheit und  
Zufriedenheit im 2020!

Wir freuen uns, auch im  
nächsten Jahr wieder  
für Sie da zu sein!

regionale Qualitätsprodukte  
zu fairen Preisen  
[www.mathis-fleischundfeinkost.ch](http://www.mathis-fleischundfeinkost.ch)

**Rudolf Steiner Schule**  
Münchenstein

**Wo sich Kinder  
entfalten**

[www.rssm.ch](http://www.rssm.ch)

**TARAG AG**  
Moderne Heizungstechnik

Öl · Gas · Solar · Wärmepumpe · Fotovoltaik · Tank

Sonnenweg 14, 4153 Reinach  
Tel. 061 711'33'55, [www.tarag.ch](http://www.tarag.ch)

**gartenstadt**  
münchenstein

**coop**  
Für mich und dich.



**WEIHNACHTS  
TRÄUME**

2.12. – 24.12.2019

Sonntags  
geöffnet  
22.12.19

Tolle Preise zu gewinnen  
z.B. einen ŠKODA KAMIQ



Glanzvolle  
FESTTAGE



Ihre Amavita Apotheke  
und Drogerie Schneeberger  
in Arlesheim

**AMAVITA**

**PrimaNatura**  
DER FRISCHELADEN  
MIT HERZ



Das Bio- und Demeter-Fachgeschäft  
im Herzen von Arlesheim  
Mit Tee-/Kaffeebar

Öffnungszeiten: durchgehend  
Mo–Fr 8.30–18.30 Uhr, Sa 8.30–16.00 Uhr  
Dorfplatz 4, Arlesheim, Tel. 061 703 02 01

**Hz**

FÜR ALLE  
OHREN

+41 61 713 27 00 [reinach@hz-hoeren.ch](mailto:reinach@hz-hoeren.ch)  
[www.hz-hoeren.ch](http://www.hz-hoeren.ch)

Hörmittelzentrale Nordwestschweiz  
Basel Frick Liestal Reinach Rheinfelden Riehen

**SANITÄR-  
FEIGENWINTER**

die gute Quelle für Hauswärme

Sanitär + Heizung  
EXPRESS-Kundenservice

061 711 99 04

- Neu- und Umbauten
- Badezimmer - alles aus einer Hand
- Wasserenthärtungsanlagen
- Boilerentkalkungen
- Heizkesselsanierungen/-auswechslungen

[www.sanitaer-feigenwinter.ch](http://www.sanitaer-feigenwinter.ch)



### Ärztlicher Notfalldienst Telefon 061 261 15 15

Unter dieser Nummer erreichen Sie in Notfällen den diensttuenden Arzt, Kinderarzt und Zahnarzt in Ihrer Nähe.

Bitte versuchen Sie zuerst, Ihren Hausarzt zu erreichen.

### Offizielle Spitexorganisationen der Region

**Aesch/Pfeffingen** Tel. 061 753 16 16  
**Arlesheim/Münchenstein** Tel. 061 417 90 90  
**Dornach** Tel. 061 701 89 02  
**Reinach** Tel. 061 711 29 00

Detaillierte Auskünfte über das jeweilige Angebot erhalten Sie unter der oben aufgeführten Tel.-Nr.

### Aus unserem Mineralien- und Fossilienangebot

Schöne, ausgesuchte Coelestindrusen, Amethystdrusen, Bergkristalle, versteinerte Schnecken (Paare) aus Madagaskar.



Dornach, Herzentalsstrasse 40  
Telefon 061 701 38 26  
Besuchen Sie unsere Website:  
www.alfredneuman.ch

### IMPRESSUM

## WOCHENBLATT

AMTLICHER ANZEIGER FÜR DAS BIRSECK UND DAS DORNECK

Amthliche Publikationsorgan der Gemeinden Aesch, Arlesheim, Dornach, Gempfen, Hochwald Münchenstein, Pfeffingen und Reinach  
www.wochenblatt.ch

Erscheint wöchentlich (Donnerstag)

Herausgeberin

AZ Anzeiger AG

Ermitagestrasse 13, 4144 Arlesheim

Redaktionsleitung

Fabia Maieroni, Tel. 061 706 20 21

fabia.maieroni@chmedia.ch

Redaktion

Tel. 061 706 20 22

redaktion.arlesheim@wochenblatt.ch

Für nicht verlangte Manuskripte (max. 1500 Zeichen)

und Illustrationen übernimmt die Redaktion keine

Haftung. Redaktionsschluss Dienstag, 9.00 Uhr

Inserate

Tel. 061 706 20 20, Fax 061 706 20 30

inserate@wochenblatt.ch

Verkaufsleiter

Marco Dietz, Tel. 061 927 26 73

marco.dietz@chmedia.ch

Druck

Mittelland Zeitungsdruck AG (AZ Print),

5001 Aarau

Inserateschluss

Dienstag, 12.00 Uhr

Inseratepreise

www.wochenblatt.ch

Beglaubigte Auflage

32 208 Ex. (VEMF 2018)

Copyright

AZ Anzeiger AG

Inseratekombinationen

Birs-Kombi: Inseratekombination mit Wochenblatt

(Schwarzbubenland/Laufental), Wochenblatt

(Birseck/Dorneck) und Birsigal-Bote.

Auflage: 76 706 Ex.

AnzeigerKombi 31: Inseratekombination mit

Birs-Kombi-Titeln, fricktal.info, Oberbaselbieter

Zeitung, Allschwiler Wochenblatt, Mutter-

zer&Prattler Anzeiger, Birsfelder Anzeiger.

Auflage: 195 642 Ex.

Abonnemente

AZ Anzeiger AG, Abo Contact Center,

Neumattstrasse 1, 5001 Aarau

Tel. 058 200 55 86, Fax 058 200 55 56,

abo@azmedien.ch

½ Jahr Fr. 60.–, 1 Jahr Fr. 120.–

Ein Produkt der **ch media**

Verleger: Peter Wanner

www.chmedia.ch

Namhafte Beteiligungen nach Art. 322 Abs. 2 StGB:

AZ Anzeiger AG, AZ Fachverlage AG, AZ Manage-

ment Services AG, AZ Regionalfernsehen AG, AZ

TV Productions AG, AZ Verlagsservice AG, AZ Ver-

triebs AG, AZ Zeitungen AG, Belcom AG Dietschi

AG, Media Factory AG, Mittelland Zeitungsdruck

AG, Vogt-Schild Druck AG, Vogt-Schild Vertriebs

GmbH, Weiss Medien AG.

## Gedanken zum Weihnachtsbild



Foto: Christian Jaeggi

Für mich ist die Weihnachtszeit die schönste Zeit des Jahres. Die funkeln- den Lichter im Dunkel der früh herein- brechenden Nacht, das wohlige Gefühl, in das warme Zuhause zu kommen und sich über Mandarinli und Lebkuchen zu freuen, die Stille bei einem Spaziergang – am liebsten im Schnee; das kommt mir in den Sinn, wenn ich an die Ad- ventswochen denke. In der Realität sind die Wohlfühlmomente jedoch rar gesät. Vor Weihnachten drängen sich die Ter- mine in der Agenda dicht aneinander, denn alles muss vor den Ferien noch er- ledigt sein. Nach den beruflichen Ter- minen warten die privaten Verpflichtun- gen: Was schenke ich meinen Liebsten dieses Jahr? Habe ich alle Weihnachts- karten versendet oder gar jemanden vergessen? Sind die Vorbereitungen für Heiligabend alle getroffen? Tröstend ist, dass es vielen rund um mich herum ge- nau so geht. Zum Glück gibt es ja die Ab- end- und Sonntagsverkäufe, so könn- en wir auch noch in letzter Minute das perfekte Geschenk für unsere Liebsten suchen. Aber ist das wirklich das, wor- auf es an Weihnachten ankommt?

Wenn ich das Weihnachtsbild (oben) betrachte, fällt mein Blick direkt auf die glänzende Glaskugel am geschmückten Weihnachtsbaum. Leben wir in dieser Jahreszeit nicht in einer sinnbildlichen «Weihnatskugel», aus der die Realität und das Wesentliche aktiv ausgeschlos- sen werden? Die Glaskugel am Baum wirkt fragil, sie muss mit Sorgfalt behan- delt werden, denn sonst zerbricht sie und mit ihr auch die schöne Stimmung, die sie verbreitet. Sinnbildlich steht sie für die Achtsamkeit, mit der wir der Welt und unseren Mitmenschen bege- gen sollten. Und das ist doch der wahre Wert von Weihnachten: Dass wir uns auf das Wesentliche im Leben besinnen und achtsam mit unserer Umwelt und unseren Mitmenschen umgehen – nicht nur an Weihnachten. Denn es sind die kleinen Gesten, die wahre (Weih- nachts-)Wunder bewirken können.

Im Namen des gesamten Wochen- blatt-Teams wünsche ich Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, geschätzte Inse- renten und Geschäftspartner, eine be- sinnliche Adventszeit und einen guten Start ins neue Jahr 2020.

Fabia Maieroni,  
Redaktionsleiterin

## «Wer glaubt, diese Oper zu kennen, kennt sie eigentlich noch nicht»

neustheater.ch nimmt am Stephanstag die Eigenpro- duktion «Cosi fan tutte» in der Inszenierung des künstlerischen Leiters Georg Darvas wieder auf. Das Wochenblatt hat mit ihm über das Stück gesprochen.

Thomas Brunnschweiler

**W**ochenblatt: Warum wird «Cosi fan tutte» von Mozart in diesem Jahr nochmals ins Programm aufgenommen?

**Georg Darvas:** Die Oper war letztes Jahr immer ausverkauft, da dachten wir, dass vier zusätzliche Aufführungen sinnvoll sind. Um Weihnachten zeigen wir immer etwas Glanzvolles. Die Da- ten sind an Ausgeh- oder Feiertagen angesetzt.

*Die TV-Serie «Seitentriebe» zeigt, dass heutige Menschen stark am Gefühls- und Sexualleben anderer interessiert sind. War dies auch zu Mozarts Zeiten der Fall und wie bediente der Librettist Da Ponte diese Neugier?*

In seiner Zeit grenzte die Oper an einen Skandal. Die Neugier an der Erotik war aber genauso gross wie heute, nur nicht in der Öffentlichkeit. Aber unter der Hand kursierten in der Roko- kozeit sogar pornografische Darstel- lungen. In Da Pontes Oper geht es um die Spannung zwischen den Ge- schlechtern. Erotischer Anziehung steht die bürgerliche Liebe gegenüber. Alle vier Beteiligten erleben die bürger- liche Liebe als langweilig. Als heiss- blütiger Italiener hat Da Ponte die menschliche Seele so gut wie kein an- derer durchschaut. Mozart war punkto Erotik ebenfalls empfänglich. Auf je- den Fall ist die Oper kein Moralstück und der Ausgang bleibt offen.

*Es heisst in einem Artikel: «Die Da- Ponte-Oper mit Gender-Hinweis.» Was heisst das konkret?*

In dieser Inszenierung sind Frauen Frauen und Männer Männer. Aber ich versuche zu zeigen, dass Verführbar- keit nicht bei einem Geschlecht über-



«Ich ergreife mehr die Partei für die Frauen»: Regisseur Georg Darvas führt in seiner Inszenierung die Männer in ihren Schwächen vor. FOTO: THOMAS BRUNNSCHWEILER

wiegt. Die Männer werden in ihrer Schwäche vorgeführt. Ich ergreife mehr die Partei für die Frauen.

*Inwiefern gehen Sie bei der Inszenie- rung von «Cosi fan tutte» neue Wege?*

Für Maya Boog ist die Despina eine neue Rolle, die eigentlich für eine reife- re Sängerin vorgesehen ist. Ich habe versucht, eine Gruppe von Sängern et- was konzertant aufführen zu lassen. Durch das Bühnenbild rutschen sie in die Oper hinein und kehren am Schluss erschöpft zum Konzert zurück. Zum ersten Mal wird eine Livekamera eingesetzt, was zu sehr präzisiertem Arbei- ten verpflichtet. Was die Sänger spie- len, ist kein Traum, sondern entspricht eher den Bildern, die sie im Kopf ha- ben.

*Hat es in der Besetzung der Stimmen Änderungen zu 2018 gegeben und wie schätzen Sie die Qualität des Ensem- bles selbst ein?*

Fiordiligi ist neu mit Laura Andres be-

setzt, eine Sängerin mit einer sehr kraftvollen Stimme. Remy Burnens ist unterdessen am Staatstheater Meiningen (Thüringen) angestellt. Überhaupt ist das ganze Ensemble klasse.

*Warum würden Sie potenziellen Operngästen empfehlen, «Cosi fan tutte» zu besuchen? Viele glauben ja, diese Oper schon zu kennen.*

Erstens weil «Cosi fan tutte» ganz neu gestaltet ist und Menschen von heute auf die Bühne bringt. Zweitens ist es ein witziger, kurzweiliger und ab- wechslungsreicher Abend. Drittens ist die Oper frisch und aktuell. Wer glaubt, sie zu kennen, kennt sie eigentlich noch nicht. Es gibt kein besseres Pro- gramm für einen Silvesterabend.

*W. A. Mozart: Cosi fan tutte, neusthea- ter.ch Dornach, Stephanstag, 26. De- zember, 16.30 Uhr; Silvester, 31. De- zember, 20.15 Uhr; 3. Januar, 19 Uhr; 5. Januar, 16.30 Uhr. Weitere Informa- tionen: www.neustheater.ch.*

**AGROLA**

**5 Rappen  
Treibstoff-  
Aktion**

**auf alle Treibstoffe**

Gültig bis Ende Januar 2020

Einlösbar im TopShop Aesch, Bubendorf und Gelterkinden.

(Rabatte nicht kumulierbar, nur 1 Gutschein pro Tankung gültig)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
**TopShop – 365 Tage geöffnet**

**LANDI Aesch**  
Nördling 2  
4147 Aesch

**LANDI Bubendorf**  
Grüngenstrasse 3  
4416 Bubendorf

**LANDI Gelterkinden**  
Sissacherstrasse 40  
4460 Gelterkinden

**Öffnungszeiten**  
Montag – Samstag  
06.00 – 22.00 Uhr  
Sonntag  
07.00 – 21.00 Uhr

**WOCHENBLATT**

**Weihnachtsferien**  
Erscheinungen und Abschlusszeiten

**Am Donnerstag, 26. Dezember und 2. Januar  
erscheint kein Wochenblatt.**

**Am Donnerstag, 9. Januar, erscheint die erste  
Ausgabe im neuen Jahr.**

**Redaktionsschluss: Dienstag, 7. Januar, 9.00 Uhr.**  
**Inserateschluss: Dienstag, 7. Januar, 12.00 Uhr.**

**Wir wünschen Ihnen frohe Festtage!**

**AZ Anzeiger AG**  
Ermitagestrasse 13  
4144 Arlesheim  
Tel. 061 706 20 20  
inserate@wochenblatt.ch  
redaktion.arlesheim@wochenblatt.ch  
www.wochenblatt.ch



**Amtliche Publikationen**

**ARLESHEIM**

www.arlesheim.ch  
gemeindeverwaltung@arlesheim.bl.ch



Weihnachten 2019

**Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung**

Die Verwaltung bleibt vom Montag, 23. Dezember 2019 bis und mit Mittwoch, 1. Januar 2020 geschlossen. Am Freitag, 20. Dezember 2019 sind die Schalter wie gewohnt bis um 16.00 Uhr geöffnet. Und am Donnerstag, 2. Januar 2020 begrüßen wir Sie gerne von 9.30 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr. In Notfällen erhalten Sie über Tel. 061 706 95 55 bezüglich Pikettdienst Auskunft. Sie haben ausserdem jederzeit die Möglichkeit, uns eine E-Mail (gemeindeverwaltung@arlesheim.bl.ch) oder einen Fax (061 706 95 65) zu schicken, die wir gerne ab dem 2. Januar beantworten. Wir wünschen Ihnen frohe Festtage.

Die Gemeindeverwaltung

Ehrungen

**Gratulation der Gemeinde für aussergewöhnliche Leistungen**

Am Freitag, 27. März 2020, findet der Gratulations-Apéro für Personen statt, welche im Jahr 2019 ausserordentliche Leistungen erbracht haben.

Gratuiert wird all jenen Einzelpersonen, Mannschaften und Vereinen, die ihren (Wohn-) Sitz in Arlesheim haben und die an sportlichen, kulturellen oder anderen Anlässen gute Platzierungen (1. bis 3. Rang) erreicht oder eine andere ausserordentliche, nicht messbare Leistung erbracht haben. Ebenfalls eingeladen werden Einzelpersonen, welche nicht in Arlesheim wohnen, aber für einen Arlesheimer Verein gestartet sind. Die erbrachte Leistung muss anhand eines Diploms oder einer Urkunde nachweisbar sein.

Die Vereine werden auch über die IGVA angeschrieben und über die Einladungskriterien informiert. Wir bitten die Vereinsverantwortlichen, alle in Frage kommenden Personen **bis zum 31. Januar 2020** bei der Gemeindeverwaltung anzumelden (angelica.dietler@arlesheim.bl.ch oder 061 706 95 45).

Gerne nehmen wir auch Hinweise/Empfehlungen aus der Bevölkerung entgegen, da nicht alle in Arlesheim wohnhaften, möglichen Preisträger und Preisträgerinnen zwingend einem Verein angehören müssen.

Im Rahmen der Ehrungen wird auch das kinderfreundlichste Projekt von Arlesheim gekürt. Die Teilnahmebedingungen wurden aufgrund der eher wenigen Eingaben angepasst. Neu müssen keine Formulare mit Projektbeschreibungen mehr ausgefüllt werden und alle Einwohnerinnen und Einwohner können Projekte melden, auch wenn sie selber nicht an demjenigen beteiligt waren/sind. Die Projekte können ebenfalls **bis am 31. Januar 2020** bei der Gemeindeverwaltung Arlesheim per E-Mail an nathalie.duppenhaler@arlesheim.bl.ch gemeldet werden. Bei mehreren Einsendungen entscheidet eine Jury über das Gewinnerprojekt. Die Gewinnerin / der Gewinner wird zu dem Anlass am 27. März 2020 eingeladen.

Der Gemeinderat

Kindertreff

**Umzug geplant**

Der Kindertreff an der General-Guisan Strasse 5 zieht um. Deshalb wird am Donnerstag, 19. Dezember 2019 Abschied gefeiert. Der Kindertreff ist ab 14 Uhr geöffnet. Ab Februar 2020 wird der Kindertreff an einem neuen Ort weitergeführt, der rechtzeitig mitgeteilt wird.

Im Januar fällt der Betrieb aufgrund der Zügelarbeiten aus.

Die Gemeindeverwaltung

Fairtrade

**Arlesheim bewirbt sich für Label «Fair Trade Town»**

Fair Trade Town ist eine Auszeichnung für Gemeinden, die sich für den fairen Handel engagieren. Fairer Handel steht für langfristige und nachhaltige Anbaumethoden. Mit Fair Trade Town sollen Kleinproduzenten aus der Dritten Welt ihre Lebensbedingungen aus eigener Kraft verbessern können.

Um die Auszeichnung zu erhalten, müssen folgende Kriterien erfüllt sein:

- Politischer Beschluss, Fair Trade Town zu werden
- Eine Arbeitsgruppe mit mindestens 4 interessierten Personen/Institutionen konstituiert sich
- Zwei Detailhandelsgeschäfte und vier Gastbetriebe führen einige wenige Fair Trade Produkte
- Vier Institutionen und drei Unternehmen beteiligen sich
- Die Arbeitsgruppe macht periodisch Öffentlichkeitsarbeit zu fairem Handel
- Die Gemeinde zahlt einen Beitrag von CHF 1400.– pro Jahr an Swiss Fair Trade. Dieser Betrag deckt die Benutzung des Logos, die Kommunikation, die Verwaltung der Website, die kostenlose Begleitung und Beratung sowie Material für Events (Broschüre, Dokumentation, Flyer und Banner).

Auf Empfehlung der Umwelt-, Energie und Naturschutzkommission, hat der Gemeinderat an seiner letzten Sitzung einer Bewerbung um die Auszeichnung zugestimmt. Weitere Details zu Fair Trade Town finden Sie unter [www.fairtradetown.ch](http://www.fairtradetown.ch)

Der Gemeinderat

Behörden

**Neues Mitglied im Musikschulrat**

Beat Hörmann hat per Ende Jahr seinen Rücktritt aus dem Musikschulrat bekanntgegeben. Der Schulrat hat an seiner letzten Sitzung Frau Agnes Rovelli-Müller in den Musikschulrat gewählt.

Wir danken Beat Hörmann für sein Engagement und wünschen Frau Rovelli-Müller viel Erfüllung bei der neuen Herausforderung.

Die Gemeindeverwaltung

Radarmessungen

**Blitzer auch im 2020 aktiv**

Seit 2015 werden in Arlesheim Geschwindigkeitskontrollen durch Radarmessungen durchgeführt. Die Messungen haben aufgezeigt, dass über 90% der Fahrzeuglenkenden die Geschwindigkeitslimiten einhalten und damit einen grossen Beitrag zur Sicherheit im Strassenverkehr leisten. Dafür danken wir den Fahrzeuglenkerinnen und -lenkern.

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Radargeräte auch im nächsten Jahr einzusetzen. Die Firma Jenoptic Traffic Solutions Switzerland AG aus Uster erhielt für CHF 134'965.35 den entsprechenden Auftrag.

Der Gemeinderat

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Gegen Verpackungsmüll und Food-Waste**



Sammeln Geld für ihr gemeinsames Projekt (v. l.): Katalin Vido, Andrea Warren, Christina Seewer, Lea Borrero und Rebekka Lehmann.

FOTO: TOBIAS GFELLER

**In Arlesheim soll im Frühling der Laden Unverpackt Birseck eröffnen, in dem Produkte ohne Verpackung angeboten werden. Die Initianten sammeln mittels Crowdfunding Geld.**

Tobias Gfeller

**G**emeinsam gegen Müll: Die Auberginen im durchsichtigen Plastik, die Teigwaren im Karton und der Orangensaft in der PET-Flasche oder im Tetrapak – wer in herkömmlichen Läden einkauft, nimmt nicht nur die eigentlichen Produkte, sondern auch ganz viel Verpackung mit nach Hause. Die Zero-Waste-Bewegung tritt dem entgegen und proklamiert ein Leben ohne Abfall. Das Gedankengut ist längst auch im Birseck angekommen. Eine Gruppe plant im Frühling, im Dorfzentrum von Arlesheim den Laden Unverpackt Birseck zu eröffnen. Einen Standort haben sie bereits im Auge. Die Verhandlungen laufen. Einkaufen im Unverpackt Birseck bedeutet, mit eigenen Behältern –

die meisten davon aus Glas – in den Laden zu kommen und die gewünschten Produkte in gewünschten Mengen darin abzufüllen.

**Gezielter einkaufen**

Die Behälter werden über eine lange Zeit immer wieder verwendet, Abfall dadurch vermieden, erklärt Lea Borrero. Auch sie als Ladenbetreiberinnen- und betreiber würden beim Einkauf darauf achten, dass Abfall vermieden wird. «Es geht ja nicht nur ums Wegwerfen, sondern auch um die Herstellung der Verpackungen, die oft sehr aufwendig und umweltschädlich ist.» Neben Lebensmitteln werden Haushaltsprodukte und Kosmetika angeboten. Die Kundinnen und Kunden werden auch selber Wünsche zum Sortiment anbringen können. Das Angebot soll laufend wachsen. Mit dem Abfüllen von Produkten wird nicht nur Abfall vermieden, sondern auch das Wegwerfen von Lebensmitteln verhindert. «Man kauft mit Abfüllen viel gezielter ein, weil man genau die Menge kaufen kann, die man wirklich braucht», betont Katalin Vido. Das lohne sich auch wirtschaftlich, weil so unnötige Ausgaben wegfallen. Im Laden sollen auch Beratungen und Kurse stattfinden, wie zum Beispiel Kosmetika selber hergestellt werden können. «Zwischen uns und den Kundinnen und Kunden soll ein Miteinander

stattfinden, bei dem wir unser Ziel, Abfall und Food-Waste zu reduzieren, erreichen können», sagt Rebekka Lehmann. So soll Unverpackt Birseck der Ort in der Region werden, von dem die Zero-Waste-Kultur ausstrahlen kann. «Wir wollen das Bewusstsein für das Thema stärken und die Menschen sensibilisieren», hofft Andrea Warren.

**Crowdfunding auf der Zielgeraden**

Mit im Boot bei Unverpackt Birseck ist auch die Therapeutische Wohn- und Lebensgemeinschaft Wydehöfli an der Birseckstrasse in Arlesheim. Dort wohnen und arbeiten Menschen mit einer Beeinträchtigung. Täglich zwei bis drei Personen aus dem Wydehöfli werden im Laden arbeiten. «Sie erhalten damit eine interessante Tätigkeit im ersten Arbeitsmarkt», erklärt Lea Borrero. Um den Laden im Frühling wirklich eröffnen zu können, brauchen die Initiantinnen und Initianten Startkapital. Auf der Plattform «Wemakeit.com» haben sie eine Spendensammlung mittels Crowdfunding lanciert. Noch bis Ende Jahr kann für Unverpackt Birseck gespendet werden. Die Ziellinie von 15 000 Franken ist nah, aber noch nicht ganz erreicht. Wird die Summe verfehlt, geht der Betrag auf null zurück.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter [www.wemakeit.com/projects/unverpackt-birseck](http://www.wemakeit.com/projects/unverpackt-birseck).

**ARLESHEIM EINFACH ESSBAR**

**Rondellen-Projekt läuft weitere zwei Jahre**

Unser zweites Rondellenjahr neigt sich dem Ende zu. Wir durften wieder einen intensiven Sommer geniessen, der diesmal glücklicherweise auch von einigen Regengüssen durchzogen war. Bis vor kurzem grünt und blühten Ananasalbei und Purpurnelisse in unserem Beet um die Wette. Jetzt kehrt Winterruhe ein in der Rondelle. Dass sich unter der Erde aber auch im Winter Einiges tut, werden wir spätestens im nächsten

Frühling wieder mit Freude entdecken. Wir können Ihnen auch schon verraten, dass wir für den Frühling neue Pläne haben. Vielleicht haben Sie die entsprechende Notiz in den Gemeinde-Nachrichten entdeckt. Wir dürfen die Rondelle für mindestens zwei weitere Jahre im Sinne unseres Projekts für eine «essbare Gemeinde» bewirtschaften. Zusätzlich werden wir zwei Hochbeete errichten. In zwei bis drei Monaten wer-

den wir Sie mehr wissen lassen. Jetzt verabschieden wir uns in die Winterpause, danken für alles Interesse und Wohlwollen, mit dem Sie unsere Initiative auch dieses Jahr unterstützt haben, und wünschen Ihnen frohe Weihnachtstage und alles Gute für 2020.

OK «Arlesheim Einfach Essbar»: Nicole Barthe, Sabine Scherrer, Cäcilia Weiligmann, Guy Villaume [arlesheim einfach essbar@interga.ch](mailto:arlesheim einfach essbar@interga.ch)

**SENIORENVEREIN ARLESHEIM**

**Stimmungsvolle Weihnachtsfeier**

Der Seniorenverein Arlesheim hat auch dieses Jahr wieder zu seiner Weihnachtsfeier eingeladen. Rund 100 Mitglieder und Gäste haben sich am Sonntagmittag des 8. Dezember im geschmückten Saal der «Obesunne» eingefunden, um gemeinsam einen schönen und besinnlichen Nachmittag zu verbringen. Nebst Grussbotschaften des Gemeinderats, vertreten durch Herrn Markus Eigenmann, der reformierten Kirche, ver-

treten durch Herrn Matthias Grüniger und einer stimmungsvollen Geschichte von Frau Ursula Rychen zur Erstehung des Liedes «Stille Nacht» wurde die Feier durch das hervorragende aufspielende Ensemble «La Volta» sehr eindrucksvoll umrahmt. Die fünf Jugendlichen unter der Leitung von Jürgen Hübscher spielten auf Saiteninstrumenten Stücke aus verschiedenen Ländern und Kontinenten und wussten damit die Anwesenden

zu begeistern. Auf den besinnlichen Teil folgte der kulinarische Abschluss der Feier. Begleitet von einem durch den Seniorenverein offerierten Essen wurde bis in den späten Nachmittag hinein geplaudert, gelacht und das Beieinandersein genossen. Allen Mitwirkenden sei sehr herzlich gedankt. Beste Wünsche für frohe Weihnachten.

Seniorenverein Arlesheim, Margrit Schärer

**gemeinde arlesheim**



**Frohe Weihnachten**

Wir wünschen Ihnen, liebe Arlesheimerinnen und Arlesheimer, eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute im neuen Jahr.

Wir danken Ihnen für Ihre aktive Zusammenarbeit, kritische und konstruktive Fragen und Vorschläge, für Ihre Unterstützung und Ihre Arbeit in all den Kommissionen, Institutionen und Einrichtungen, für Ihr Vertrauen und Ihr reges Interesse an der Entwicklung und Gestaltung der Gemeinde.

Wir freuen uns auf ein weiteres spannendes und interessantes neues Jahr mit Ihnen und Ihren Beiträgen.

Herzliche Grüsse

Gemeinderat und Mitarbeitende der Verwaltung



## Amtliche Publikationen

ARLESHEIM

www.arlesheim.ch  
gemeindeverwaltung@arlesheim.bl.ch

(Fortsetzung von Seite 3)

Alle Jahre wieder...

**Wohin mit ausgedienten Weihnachtsbäumen?**

Noch warten die meisten Weihnachtsbäume auf ihren Einsatz an den Festtagen, doch schon bald stellt sich die Frage: «Wohin damit?»

Verwenden Sie doch die Äste im Garten als Abdeckmaterial, damit schaffen Sie eine Schutzschicht für Boden und Pflanzen. Sie können den Baum aber auch am 22. Januar 2020 gratis der Grünabfuhr mitgeben oder am 10. und 24. Januar 2020 zusammen mit anderem Schnittgut vom Häckseldienst für den Eigengebrauch häckseln lassen (Vor Anmeldung bis spätestens am 8. resp. 22. Januar 2020 unter Tel. 061 706 95 55 notwendig).

Unbedingt müssen zuvor jeglicher Weihnachtsschmuck, Lametta, Engelshaar, Reste von Schokoladendekoration, Glimmer etc. vom Baum entfernt werden.

Mit der entsprechenden Sperrgutmarke kann der Weihnachtsbaum auch der Kehrichtabfuhr mitgegeben werden.

Wir wünschen Ihnen besinnliche und frohe Weihnachten sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Die Kompostberatung Arlesheim

Pilzkontrolle 2019

**Gutes Pilzjahr**

Der Pilzkontrolleur Kurt Minder berichtet, dass das Pilzjahr 2019 für die Speisepilzsammler ein gutes Jahr war. Dies ist vor allem auf die regelmässigen Niederschläge im Frühjahr zurückzuführen. Das Pilzjahr erreichte Ende August anfangs September seinen Höhepunkt. Man

konnte aber bis Mitte November Pilze finden. In den 21 durchgeführten Kontrollen, waren 15 ungeniessbare und 17 giftige Arten vertreten. Den detaillierten Bericht finden Sie auf der Homepage der Gemeinde unter der Rubrik «Verwaltung/Dienstleistungen».

Die Gemeindeverwaltung

Burg Reichenstein

**Am 1. Januar 2020 geöffnet**

Am Mittwoch, 1. Januar 2020, findet auf der Burg Reichenstein ein «Nachmittag der offenen Tore» statt. Von 13.00 bis 18.00 Uhr können Sie bei Kaffee und Kuchen oder bei einer Tasse «Honigglühwein» das neue Jahr beginnen.

Die Burg kann für jegliche Festlichkeiten gemietet werden. Informationen dazu finden Sie auf der Internetseite www.arlesheim.ch (Rubrik «Vermietungen»).

Die Gemeindeverwaltung

Familien- und Jugendberatung Birseck

**Öffnungszeiten während den Weihnachtsferien**

Die Familien- und Jugendberatung BIRSECK, Hauptstrasse 1, 4153 Reinach, bleibt während den Weihnachtsferien von Montag, 23. Dezember 2019 bis Freitag, 3. Januar 2020 geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich an den Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst Bruderholz, Tel. 061 553 59 50, oder an die Sozialberatung Ihrer Gemeinde. Ab Montag, 6. Januar 2020 ist das Sekretariat wieder täglich von 9.00 bis 11.00 Uhr, Tel. 061 711 72 50, besetzt.

Das Team der Familien- und Jugendberatung wünscht Ihnen eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

## Reservoir Goblen – wenn Wasser Kantonsgrenzen überwindet



**Schlüsselübergabe:** Projektleiter Joachim Meili, Dornacher Gemeindepräsident Christian Schlatter, Arlesheimer Gemeinderat Pascal Leumann und Rainer Prüss, Geschäftsbereichsleiter Wasserversorgung bei Holinger AG.

FOTO: BEA ASPER

Die Behörden von Arlesheim und Dornach ziehen eine positive Bilanz ihres gemeinsamen Bauwerks für die Trinkwasserversorgung.

Bea Asper

Der Arlesheimer Ressortchef Pascal Leumann (FDP) sprach vom «Herzstück» der Trinkwasserversorgung von Arlesheim – dieses steht auf dem Boden der Dornacher Bürgergemeinde. Das neue Reservoir Goblen oberhalb des Goetheanums ist zusammen mit der Enwohnergemeinde Dornach realisiert worden. Die Kantonsgrenze, welche die beiden Gemeinden trennt, habe den gemeinsamen Weg erschwert, doch nicht verunmöglicht; wegen den kantonal unterschiedlichen Vorgaben sei vieles kompliziert, aber nicht unlösbar gewesen, auf jeden Fall kostengünstiger als Alleingänge, betont Leumann und Dornachs Gemeindepräsident Christian Schlatter (FWD).

Sie luden letzten Freitag die Behördenmitglieder zur feierlichen Einweihung des sechs Millionen Franken teuren Bauwerks ein. Ein Tag der offenen Tür mit einem gemeinsamen Fest für die Bevölkerung von Arlesheim und Dornach ist für nächstes Frühjahr geplant. «Das kantonsübergreifende Vorhaben hat nicht zu Abwehrreflexen geführt, sondern ist nun Teil der gelebten Zusammenarbeit», freute sich Leumann. «Und dies trotz der enormen Bedeutung – Wasser ist ein Lebensmittel – und unterschiedlicher Prozesse.» So brauchte es in Dornach nicht nur die Zustimmung der Gemeindeversammlung, sondern des Volkes – dessen Ja zum Gemeinschaftswerk fiel mehr als deutlich aus, nämlich mit einem Anteil von 90 Prozent. Nach den positiven Erfahrungen bei der Trinkwasserversorgung stehen die Zeichen für weitere gemeinsame Projekte vielleicht wieder ganz gut. Im Bereich der Bildung hatte die Partnerschaft gelitten, weil auf Regierungsebene Abkommen aufgekündigt worden waren.

**2500 Kubikmeter Trinkwasser**

Auf den gemeinsamen Weg war man zufällig gestossen: Die Gemeinden hatten

zeitgleich das selbe Ingenieurbüro beauftragt, ihre Reservoirs zu überprüfen. Es zeigte sich, dass der Bau eines neuen Reservoirs kostengünstiger käme als die Sanierung der bestehenden Reservoirs. Da sei die Idee aufgekommen eines gemeinsamen Reservoirs im Grenzgebiet Goblen, erinnert sich Projektleiter Joachim Meili. Drei Jahre später verkündet er nun den Abschluss der Bauarbeiten und übergibt den Behörden symbolisch den Schlüssel.

Im Reservoir Goblen werden 2500 Kubikmeter Trinkwasser aufbereitet, welches aus dem Grundwasser gepumpt wird. 40 Prozent des täglichen Bedarfs von Arlesheim und Dornach werden abgedeckt. Es gibt zwei Kammern, die aber miteinander verbunden sind, um sich auszuhelfen. Ausserdem ist das neue Reservoir Bindeglied im Grossprojekt der Transitleitung Birstal und schafft eine zusätzliche Verbindung zwischen der Gemeinde Arlesheim und dem Zweckverband Aesch-Dornach-Pfeffingen, wodurch die Versorgungssicherheit der Region deutlich verbessert wird. Da die Wasserversorgung beider Gemeinden reorganisiert wurde, mussten auch Tausende Meter des Leitungsnetzes erneuert werden.

## JODLERCLUB ARLESHEIM

## En guete Rutsch ins Nöie Johr!

Liebe Freunde, Passivmitglieder, Begleiter und Unterstützer vom Jodlerclub Arlesheim – damit sind Männer und Frauen gemeint: Wie jedes Jahr wünschen wir Euch geruhsame und festliche Momente während der Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest und schon heute: En guete Rutsch ins Nöie Johr!

Bei dieser Gelegenheit weisen wir noch auf unseren Heimat- und Theater-Obe hin. Dieser findet am 18. und 19. Januar 2020 in Arlesheim sowie am 25. Januar 2020 in Pfeffingen statt. Genaueres findet Ihr in der ersten Ausgabe dieser Zeitung im 2020.

Jodlerclub Arlesheim

## KLINIK ARLESHEIM

## Eurythmie – in Schwung kommen

Im Januar beginnen unsere neuen Eurythmiekurse. Montags zwischen 11.30 und 12.20 Uhr sind alle Menschen mit und über 60 Jahren angesprochen: Möchten Sie sich regelmässig bewegen? Unser Eurythmiekurs für Seniorinnen und Senioren ist dann vielleicht das Richtige für Sie. Ihr Vorteil: Sie können Ihr Vorhaben in einer Gruppe verwirklichen. Vorkenntnisse sind keine nötig, es wird jedoch Steh- und Gehvermögen vorausgesetzt. Sie lernen Übungen kennen, die Ihre Vitalität wieder aufbauen und Ihnen Hilfe im Alltag sein können. Dabei werden die Themen der Sturzprophylaxe, Aufrichtekraft, Koordination und Beweglichkeit aufgegriffen. Im Vordergrund steht vor allem das gemeinsame Üben! Der Kurs dauert vom

20. Januar bis zum 30. März 2020. Zudem gibt es von 10.30 bis 11.20 Uhr einen Kurs, der bereits Eurythmiekenntnisse voraussetzt. Die Kursgebühr für die jeweils zehn Termine beträgt 250 Franken. Die Teilnehmerzahl ist in beiden Kursen auf 15 begrenzt. Bereits am 8. Januar beginnt unser Eurythmiekurs für Menschen jeden Alters, die ihren Weg mit einem Rollator, im Rollstuhl oder mit Gehstöcken meistern müssen. Dieser Kurs findet mittwochs bis zum 25. März 2020 statt, jeweils 11.30 bis 12.15 Uhr (max. Teilnehmerzahl 10). Die Gebühr beträgt 300 Franken. Interessiert am Mitmachen? Rufen Sie uns an: Therapiesekretariat der Klinik Arlesheim, Tel. 061 705 72 70. Nicole Ljubich Heileurythmistin Klinik Arlesheim

## Gemeinsam in Schwung kommen

**Eurythmiekurs 60+**

20. Januar bis 30. März 2020 (10 Termine)  
Montags 11.30 bis 12.20 Uhr (für Einsteiger)  
oder 10.30 bis 11.20 Uhr (für Fortgeschrittene)

**Kurs für Menschen mit einer Gehschwäche/-behinderung**

8. Januar bis 25. März 2020 (12 Termine)  
Mittwochs 14.30 bis 15.15 Uhr

Klinik Arlesheim AG  
Pfeffingerweg 1  
4144 Arlesheim  
klinik-arlesheim.ch

Klinik Arlesheim  
... weil Gesundheit mehr bedeutet.

## SENIORENVEREIN ARLESHEIM

## Eine besinnliche Adventsfeier

Weissgedeckte Tische, festlich geschmückt mit grünen Zweigen und je einer dicken roten Kerze, empfingen die über einhundert Gäste. Fröhliches Begrüssen erfüllte den Saal in der Obesunne. Pünktlich um 14 Uhr hiess Toni Fritsch alle herzlich willkommen und begrüßte den Vertreter der reformierten Kirche, Pfarrer Mathias Grüninger, sowie den Gemeindepräsidenten Markus Eigenmann. Das Jugendensemble «La Volta» unter der Leitung von Jürgen Hübscher liess temperamentvoll die grossen und kleinen Gitarren erklingen. Sie spielten weihnachtliche Melodien aus Spanien, Schweden, England und Irland, aus den USA, Brasilien, Venezuela und – einen Schottisch aus der Schweiz. Markus Eigenmann sprach über die Zukunft der Gemeinde und Mathias Grüninger über das Licht in der Adventszeit. Frau Rychen, Mitglied des Seniorenvereins, las ihre Geschichte der Entstehung des Weihnachtslieds «Stille Nacht, heilige Nacht» in Schwyzerdütsch vor. Die Küche servierte ein exzellentes Dreigangmenü, und gegen 17 Uhr verliessen die Gäste den grossen Saal in guter weihnachtlicher Stimmung. Christine Beckermann

## MUSIKVEREINS ARLESHEIM

## Weihnächtliche Weltreise

Reisen Sie mit uns um die Welt und lassen Sie uns gemeinsam die Weihnachtsbräuche und Sitten der verschiedenen Länder entdecken – «Christmas around the world». Unsere Reise beginnt mit «Orient Express» in einem luxuriösen Zug, der uns von London nach Venedig fährt. Weiter führt uns die Reise ins kalte Russland mit dem Swing Medley «Russian Soul» und nach Mexico City mit «Children of Sanchez». In «The Nightmare before Christmas» begegnen wir einer Halloweenestalt, welche den Weihnachtsmann entführt. Als das Weihnachtsfest zu scheitern scheint, kann es zum guten Schluss gerade noch gerettet werden. Dies feiern wir mit «A Christmas Festival» – Weihnachten überall und für jeden. Dieser Gedanke spielt auch bei «The Little Drummer Boy» eine bedeutende Rolle. Ein armer Junge, der sich für den neugeborenen Jesus kein Geschenk leisten kann, spielt ihm ein Stück auf seiner Trommel vor. Nach dem Klassiker «Mary's Boy Child» nehmen wir Sie mit auf eine rasante Schlittenfahrt durch eine verschneite Winterlandschaft. In «Sleigh Ride» hört man die Hufe und das Wiehern der Pferde und das Läuten der Glocken. Wieder in der warmen Hütte

angekommen, wärmen wir uns zu den schönen Klängen von «Jesus Christ Superstar» auf. Der Musikverein Arlesheim lädt Sie zum Weihnachtskonzert am 21. und 22. Dezember 2019 ein.

Musikantinnen und Musikanten des Musikvereins Arlesheim





GEMEINDEWAHLEN 2020

### Jung, erfahren, sozialliberal



Melvin Imhof (FDP)

Melvin Imhof ist gebürtiger Arlesheimer und mit 19 Jahren einer der jüngsten Kandidaten für die Gemeindekommissionen vom 9. Februar 2020. Der Präsident der Jungfreisinnigen Baselland engagiert sich für ein zukunftsfähiges und konsequent liberales Baselbiet. Melvin Imhof ist ein überzeugter Sozialliberaler, dem Eigenverantwortung in der Wirtschaft ebenso wichtig ist wie der

Gemeinsinn in der Gesellschaft. In seiner Ausbildung zum Kaufmann ist Melvin täglich mit ökonomischen und rechtlichen Fragestellungen konfrontiert, und als Familienmensch weiss er bestens über die Bedürfnisse der mittelständischen Familien Bescheid. Da Familien und Unternehmen von Steuern und Abgaben am stärksten betroffen sind, setzt er sich konsequent für deren Entlastung in der Politik ein. Sein zentrales Anliegen ist es, die sozialen Bedürfnisse aller Arlesheimerinnen und Arlesheimer und die wirtschaftlichen Bedürfnisse des lokalen Gewebes mit seiner Politik in Einklang zu bringen. Ich kenne Melvin Imhof seit einigen Jahren und schätze sein grosses Engagement und seinen sozialliberalen Politstil sehr. Deshalb empfehle ich ihn zur Wahl. Melvin Imhof kandidiert am 9. Februar 2020 auf der Liste 1 der FDP Arlesheim für die Gemeindekommission.

Balz Stückelberger, Landrat, FDP.Die Liberalen



PARTEIEN

### Jahresrückblick und Neujahrs-Apéro

Ob eine ausführliche Vernehmlassung zur Ortskernrevision, ein Antrag unter §68 an der Gemeindeversammlung – und im Anschluss eine erfolgreich gewonnene Abstimmung! – oder die aktive Unterstützung bei den Landratswahlen – es war wieder ein intensives Jahr mit vielseitigen Frischluft-Aktivitäten und -Engagements. Allen, die uns dabei unterstützt haben, möchten wir hier herzlich danken. Auch ein Dorfrundgang zu einem vielfach und oft kontrovers diskutierten Thema hat nicht gefehlt. Am 8. Juni ging es ins Spitalholz, wo Interessantes zu erfahren war über

die aktuellen (Holz)Probleme im Wald und die unterschiedlichen Bedürfnisse seiner Nutzung. Den kulturellen Höhepunkt des Frischluft-Jahres bildete die 28. Ausgabe des Cinema Paradiso. Tolle Filme und gutes Wetter füllten das Schwimmbad und vor allem den Dorfplatz bis auf den letzten Platz und schufen wieder eine einmalige Cinema-Atmosphäre. Zu einem weiteren und wieder ganz anderen Erlebnis möchten wir Sie am Samstag, 11. Januar 2020, herzlich einladen: Roland Leuthardt wird durch die Ermitage und in das Schloss Birseck führen (Treffpunkt am Bachrechen um 10 Uhr. Bitte der Witterung entsprechende Kleidung und griffiges Schuhwerk anziehen). Danach gibt es einen Neujahrs-Apéro, bei dem wir mit Ihnen auf ein frisches und erfolgreiches Jahr 2020 anstossen möchten. Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachtstage und einen angenehmen Jahresausklang.

Ihre Frischluft



LESERBRIEF

### Neue Dynamik in den Gemeinderat

Mit den drei dynamischen Frauen Nicole Barthe Seelig, Monika Strobel und Brigitte Treyer, die neu für den Gemeinderat kandidieren, verbinden mich verschiedene Gemeinsamkeiten. Während Nicole Barthe Seelig als Physiotherapeutin sich wie ich für die Gesundheit der Arlesheimer Bevölkerung einsetzt, sitzt Monika Strobel mit mir im Vorstand des Arlesheimer Gewerbe- und Industrieverein AGIV und vertritt die Interessen des Gewerbes. Brigitte Treyer organisiert mit mir und dem OK den Sommernachtsball Arlesheim auf dem Domplatz. Alle drei Frauen sind beruflich in Arlesheim tätig und engagieren sich seit Jahren für ein attraktives Arlesheim. Frische Dynamik würde dem Gemeinderat gut tun, deshalb empfehle Ihnen, die drei kompetenten Frauen am 9. Februar 2020 in den Gemeinderat zu wählen.

Vera von Rotz-Gass, Geschäftsführerin MTZ Sirius GmbH Arlesheim

GEMEINDEWAHLEN 2020

### Soziale Verantwortung



Veronica Münger (SP)

Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Chancengleichheit, Gleichstellung und bezahlbarer Wohnraum beginnen in unserer Gemeinde. Wir benötigen ein hervorragendes und breites Angebot von familienergänzenden Leistungen. Dazu gehören Mittagstisch-Angebote, genügend und vor allem bezahlbare Betreuungsplätze und schulergänzende Angebote, die den heutigen Anforderungen gerecht werden. Attraktive und naturnahe Spielplätze fördern die Kreativität der Kinder und schaffen eine Begegnungszone für

Betreuungspersonen. Darum ist es höchste Zeit, das Angebot an öffentlichen Spielplätzen in Arlesheim zu erhöhen und die bereits bestehenden aufzuwerten und den heutigen gesellschaftlichen Bedürfnissen anzupassen. Bezahlbarer Wohnraum, insbesondere für junge Familien, soll die demographische Durchmischung in Arlesheim wiederherstellen. Alternative Wohnformen sollen geprüft und zentrumsnah realisiert werden können. Eine nachhaltige und wohl überlegte Bodenpolitik seitens Gemeinde ist hier unabdingbar. Für diese und weitere soziale Anliegen setze ich mich bereits heute ein. Ich würde mich freuen, weiterhin in der Gemeindekommission tätig zu sein. Veronica Münger, Kandidatin Gemeindekommission (bisher) SP Arlesheim, Liste 2

GEMEINDEWAHLEN 2020

### Familienfreundliches Arlesheim



Brigitte Treyer (FDP)

Brigitte Treyer, die sympathische 44-jährige Advokatin, Anwältin und Mutter engagiert sich in Arlesheim seit einigen Jahren stärker für die Gesellschaft. Ihr ist es wichtig, dass rechtsstaatlich und liberal, aber auch sozial gehandelt wird. Brigitte Treyer ist verheiratet und Mutter dreier Kinder. Sie hat eine Anwaltskanzlei in Arlesheim und berät KMU und Privatpersonen in privat- und familienrechtlichen Angelegenheiten. Zudem ist sie Stiftungsratspräsidentin der Stiftung Sunnegarte für familienergänzende Kinderbetreuung sowie Schulratspräsidentin des Kindergartens und der Primar-

schule. Sie kandidiert für den Gemeinderat und hat auch das nötige Profil für dieses anspruchsvolle Amt. Ihre profunden Kenntnisse in der Bildungs- und Familienpolitik, ihr Verständnis für die Bedürfnisse des lokalen Gewerbes und ihr nachhaltiges Handeln in sozialen und ökologischen Themen machen sie zu einer idealen Kandidatin. Brigitte Treyer kandidiert am 9. Februar 2020 für den Gemeinderat und auf der Liste 1 der FDP Arlesheim für die Gemeindekommission.

Hannes Felchlin, FDP Arlesheim



De Cornalin Immobilien  
ERFAHREN SEIT 1988 · BEGRÜNDET 2018

«Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2020.»

«Weihnachtsgeschenk»

AB 24. DEZEMBER 2019  
DÜRFEN SIE UNTER  
www.decornalin.ch

MIT DEM GUTSCHEINCODE  
dcikombi2019  
IHR GESCHENK ABHOLEN.

...BECAUSE WE UNDERSTAND – WEIL WIR SIE VERSTEHEN

De Cornalin Immobilien GmbH | Freie Strasse 81 | 4051 Basel  
+41 61 733 71 72 | info@decornalin.ch | www.decornalin.ch

GEMEINDEWAHLEN 2020

### Arlesheim – im Alter lebenswert

Ich wohne seit 50 Jahren mit meiner Familie in Arlesheim und schätze die gute Wohnqualität im Dorf. Dazu gehören auch die vielen Einkaufsmöglichkeiten und das gepflegte Ortsbild. Arlesheim hat ein grosses Angebot für Seniorinnen und Senioren, es bestehen zahlreiche Möglichkeiten für Freizeitaktivitäten, auch die Kultur mit Theater und Konzerten ist in hohem Masse vertreten. Wünschenswert wären ausserdem altersgerechte, bezahlbare Wohnungen. Gerne würde ich mich dafür einsetzen,

dass diese Angebote erhalten bleiben und weitere Bedürfnisse der älteren Generation wahrgenommen werden. Daher habe ich mich entschlossen für die Gemeindekommission auf der Liste 28 der Mitte-Parteien zu kandidieren. Ich bin der Überzeugung, dass diese Parteien sich kompetent und engagiert für die Anliegen der älteren Menschen einsetzen.

Verena Zwicky, EVP Kandidatin Gemeindekommission Liste 28, die Mitte: CVP, GLP, EVP, BDP

KLINIK ARLESHEIM

### Führung: Integrative Onkologie

Wissen Sie, warum die Mistel bei Krebs-erkrankungen ein wirksames Mittel ist? Gem laden wir Sie ein, an einer der Führungen in unserer Onkologie teilzunehmen, an denen es um diese und ähnliche Fragen geht und die jeweils am ersten Mittwoch im Monat stattfinden. Die erste öffentliche Führung im kommenden Jahr findet am Mittwoch, 8. Januar 2020 statt. Sibylle Creutz von Essen, Ärztin in unserer Onkologie, erwartet

Sie um 17 Uhr im Foyer Haus Wegman, am Pfeffingerweg 1. Sie zeigt Ihnen die Station, die Ambulanz und die Tagesklinik und erzählt von den Schwerpunkten unserer Behandlung. Selbstverständlich steht sie Ihnen auch für Ihre Fragen zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die nächsten Führungen finden am 5. Februar und 4. März statt.

Verena Jäschke, Kommunikation Klinik Arlesheim

Öffentliche Führung in unserer Onkologie

8. Januar 2020, 17.00 bis 18.30 Uhr  
Misteltherapie, Hyperthermie und mehr

Treffpunkt: Foyer Haus Wegman, Pfeffingerweg 1, Arlesheim  
keine Anmeldung erforderlich

www.klinik-arlesheim.ch

Klinik Arlesheim  
... weil Gesundheit mehr bedeutet.

GOTTESDIENSTE

Katholische Gottesdienste in Arlesheim

www.rkk-arlesheim-muenchenstein.ch

Samstag, 21. Dezember  
17.00 Arlesheim: Eucharistiefeier

Sonntag, 22. Dezember  
9.45 Münchenstein: Eucharistiefeier  
11.15 Arlesheim: Eucharistiefeier  
18.00 Kloster Dornach: Regionaler Gottesdienst

Heilig Abend – Dienstag, 24. Dezember  
15.00 Arlesheim: Ökum. Kinderkrippenfeier

17.00 Münchenstein, ref. Kirche: Ökum. Familiengottesdienst mit Krippenspiel  
17.00 Arlesheim: Wortgottesdienst für Familien mit Krippenspiel unter Mitwirkung des Projektweihnachtschors  
22.30 Münchenstein: Mitternachtsgottesdienst mit Eucharistiefeier  
24.00 Arlesheim: Mitternachtsgottesdienst mit Eucharistiefeier unter Mitwirkung des Domchors

Weihnachten – Mittwoch, 25. Dezember  
9.45 Münchenstein: Eucharistiefeier unter Mitwirkung des Cäcilienchors  
11.15 Arlesheim: Eucharistiefeier unter Mitwirkung von Liane Ehlich (Traversflöte)

Stephanstag – Donnerstag, 26. Dezember  
10.00 Arlesheim: Eucharistiefeier und Weinssegnung, Taufe

Freitag, 27. Dezember  
10.15 Arlesheim, Obesunne: Eucharistiefeier

Samstag, 28. Dezember  
17.00 Arlesheim: Eucharistiefeier

Sonntag, 29. Dezember  
9.45 Münchenstein: Eucharistiefeier  
11.15 Arlesheim: Eucharistiefeier  
18.00 Kloster Dornach: Regionaler Gottesdienst

Silvester – Dienstag, 31. Dezember  
17.00 Arlesheim: Eucharistiefeier

Neujahr – Mittwoch, 1. Januar  
9.45 Münchenstein: Eucharistiefeier, anschl. Neujahrsapéro  
17.00 Arlesheim: Eucharistiefeier unter Mitwirkung des Musikvereins, anschl. Apéro

Donnerstag, 2. Januar  
19.00 Arlesheim: Eucharistiefeier, anschl. euch. Anbetung bis 21.00 (Rosenkranz 20.00 bis 20.30)

Freitag, 3. Januar  
10.15 Arlesheim, Obesunne: ref. Gottesdienst

19.00 Arlesheim: Eucharistiefeier – Herz-Jesu-Freitag

Samstag, 4. Januar  
17.00 Arlesheim: Familiengottesdienst mit Aussendung der Sternsinger

Sonntag, 5. Januar  
9.45 Münchenstein: Familiengottesdienst mit Aussendung der Sternsinger, anschl. Dreikönigsapéro  
11.15 Arlesheim: Eucharistiefeier mit gregorianischem Choral  
18.00 Dornach: Taizégebet

Dienstag, 7. Januar  
7.30 Arlesheim: Laudes  
9.00 Arlesheim: Eucharistiefeier

Mittwoch, 8. Januar  
7.30 Arlesheim: Laudes  
9.00 Münchenstein: Eucharistiefeier, anschl. Kaffee im Pfarrheim  
12.15 Münchenstein: Ökum. Mittagstisch  
14.30 Arlesheim: Frauentreff  
19.00 Münchenstein: Bibelabend

Donnerstag, 9. Januar  
7.30 Arlesheim: Laudes  
18.00 Münchenstein: Vesper  
19.00 Arlesheim: Eucharistiefeier, anschl. euch. Anbetung bis 21.00 (Rosenkranz 20.00 bis 20.30)

Freitag, 10. Januar  
7.30 Arlesheim: Laudes  
10.15 Arlesheim, Obesunne: Eucharistiefeier

Reformierte Kirchgemeinde Arlesheim

Freitag, 20. Dezember  
9.30 Krabbel-Gottesdienst in der Kirche «D'Wiehnachtsgschicht» mit Pfarrerin Claudia Lager-Schüpbach und Team  
10.15 Reformierter Gottesdienst im Andachtsraum der «Obesunne»  
16.00 bis 17.30 Trauercafé im Kirchgemeindehaus mit Ursula Meier

Sonntag, 22. Dezember  
10.00 Predigtgottesdienst 4. Advent  
Pfarrer Haiko Behrens, Dornach. Anschliessend Kirchenkaffee

Dienstag, 24. Dezember  
15.00 Ökumenische Krippenfeier im Dom mit Religionspädagogin Rita Hagenbach und Pfarrerin Claudia Lager-Schüpbach

22.30 Heilig Abend in der Kirche Pfarrer Thomas Mory zu Mat 2, 1–12: «Gold, Weihrauch und ...» mit Alexandra Weidlich, Orgel; Annina Voellmy, Cello und Tatjana Vucelic, Geige

Mittwoch, 25. Dezember  
10.00 Weihnachten – Predigtgottesdienst mit Abendmahl Pfarrerin Claudia Lager-Schüpbach zu Tit 3, 4–7: «Gottes zärtlich berührende Liebe»

Freitag, 27. Dezember  
10.15 Katholischer Gottesdienst im Andachtsraum der «Obesunne»

Sonntag, 29. Dezember  
10.00 Predigtgottesdienst Pfarrer Thomas Mory zu Lk 2, 25–38: «Nicht umsonst». Anschliessend Kirchenkaffee

Freitag 3. Januar  
10.15 Reformierter Gottesdienst im Andachtsraum der «Obesunne»

Sonntag, 5. Januar  
10.00 Gottesdienst mit Laienpredigt Predigt Margret Föppl zu Thema: «Tiefe Wurzeln – tolerante Haltung». Ein reformiertes Bekenntnis. Liturgie: Pfr. Thomas Mory. Anschliessend Neujahrsapéro im Kirchgemeindehaus  
19.00 Segnungs-Gottesdienst mit dem Pfarrteam und der Segnungsgruppe

Dienstag, 7. Januar  
9.00 bis 11.00 OASE Krabbelgruppe für Kinder bis 3 Jahre mit ihren Eltern in der Blauenstrasse 12. Auskunft: Pfarrerin Claudia Lager-Schüpbach, 079 371 58 34  
14.00 Zyschtigskaffee im Kirchgemeindehaus

Mittwoch, 8. Januar  
12.00 Mittagstisch im Kirchgemeindehaus. An- und Abmeldungen jeweils bis Dienstag, 11.30, 061 701 31 61  
20.15 Chorprobe im Kirchgemeindehaus. Auskunft: Carmen Ehinger, 061 701 27 44

Christkatholische Gottesdienste Arlesheim

Dienstag, 24. Dezember  
17.00 Weihnachtsgottesdienst in der Klosterkirche Dornach  
www.christkatholisch.ch/baselland



## GEMEINDEWAHLEN 2020

## Für ein soziales Arlesheim



Jürg Seiberth (SP)

Jürg Seiberth wurde vor vier Jahren in den Gemeinderat gewählt und erhielt seine Wunschressorts Bildung und Soziales. Wichtig findet er im Bildungsbereich sowohl die Vermitt-

lung der basalen Kompetenzen wie Lesen, Schreiben, Rechnen, Fremdsprachen als auch die künstlerischen Fächer. Das künstlerische Denken mache kreativ und flexibel und helfe beim Finden origineller Lösungen für zukünftige Probleme, die wir heute noch gar nicht kennen. Im Bereich Soziales setzte er sich wiederholt dafür ein, dass die Unterstützungsleistungen für die Schwächsten nicht gekürzt werden. In diesem Zu-

sammenhang sind ihm sowohl die soziale Integration wie auch die Arbeitsintegration grosse Anliegen. Wir empfehlen Ihnen, Jürg Seiberth wieder in den Gemeinderat zu wählen, damit er seine bewährte soziale Politik weiterführen kann. Ausserdem verteilen wir am 6. Dezember wieder Dreikönigsbrötchen an den Tramhaltestellen. Wir freuen uns auf die frühmorgendlichen Begegnungen. *SP Arlesheim*

## Schöne Festtage

Die Kandidatinnen und Kandidaten der Arlesheimer Mitte-Parteien CVP, GLP, EVP und BDP für die Wahlen in die Gemeindekommission wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern schöne und besinnliche Weihnachtstage, einen guten Rutsch, alles Gute und viel Glück im neuen Jahr.

Liste 28, Die Mitte: CVP, GLP, EVP, BDP



## VEREINSNACHRICHTEN

## Arlesheim

**Jugendhaus Arlesheim.** Öffnungszeiten: Dienstag: 15–18 Uhr, Mittwoch: 14–18 Uhr, Donnerstag: 15–18 Uhr, Freitag: 16–18 Uhr / 20–23 Uhr, Samstag: 14–18 Uhr / 20–23 Uhr, Sonntag 14–17 Uhr (2. und 4. im Monat). Weitere Auskünfte unter der Nummer 061 701 34 44.

**Jungwacht/Blauring Arlesheim.** Sinnvolle Freizeitbeschäftigung für alle Mädchen und Buben von 6 bis 16 J., z. B.: Zeltlager, Seifenkistenrennen, Kerzenziehen, Seilbrücke, Kochen, Schnitzeljagd, Feuermachen, Geländespiele, Schmuck basteln, Abenteuer, Spiele erfinden... Gruppensstunden jeden Samstag, 14–16 Uhr. Präses ist Michael Meier: michimeier@gmx.net, Tel. 079 226 03 42, www.jubla-arlesheim.ch

**Kath. Frauenverein Arlesheim.** Die Veranstaltungen sind jeweils im Pfarrblatt publiziert. Kontaktadressen: Domplatz 10, 4144 Arlesheim, 079 771 05 01 (L. Savitzky-Ruh), kf.v.arlesheim@gmail.com. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen!

**Kinderschachclub Arlesheim.** Kurse für Kinder ab 6 J. und für Jugendliche. Freitags: Einsteiger, 16.15–17 Uhr; Anfänger, 17.00–18.00 Uhr; Fortge-

schrundene, 18.15–19.15 Uhr. Auskunft/Anmeldung: 079 771 05 01 oder www.kinderschachclub-arlesheim.ch

**Männerchor Arlesheim.** Chum doch au cho singe! Mer hän jede Donnschtig Prob, und zwar zobe am acht in dr Aula vom Geremattschuelhus. Neui Sänger wärde abholt. Uskunft: Markus Ribli, Gempweg 24, 4144 Arlesheim, Tel. 079 333 57 32, oder über eins von unsere Aktivmitglieder: www.maennerchor-arlesheim.ch

**Männerriege Arlesheim.** (Gymnastik, Faustball, Volleyball) Winterhalbjahr 18.30, Turnhalle Gerematt G4; Sommerhalbjahr 19.00, Sportplatz Hagbuch. Präs. Attilio Restelli, Brachmattstr. 1, Arlesheim, 061 302 45 32, www.mr-arlesheim.ch

**Musikverein Arlesheim.** Gesamtprobe jeden Freitag, Zusatzprobe am Dienstag, jeweils ab 20.00 Uhr in der Domplatz-Turnhalle. Jugendmusik Arlesheim. Probe jeden Dienstag ab 18.30 Uhr in der Domplatz-Turnhalle. Kontakt: Beat Marti, Präsident (Telefon 061 701 81 92) oder unter www.mv-arlesheim.ch

**Orchesterverein Arlesheim.** Proben jeden Di 19.30

Uhr, Aula Gerematt. Musikbegeisterte Streicher und Bläser sind herzlich willkommen. Kontakt: Andreas Nüesch, Präsident (061 751 70 45) oder unter www.orchester-arlesheim.ch

**Pfadiabteilung Rychestei.** Kajsja Siegfried v/o Cleo, cleo@rychestei.ch, 077 445 05 56, www.rychestei.ch

**Seniorenverein Arlesheim** Pf. 106, 4144 Arlesheim. E-Mail: seniorenverein-arlesheim@intergga.ch. www.seniorenverein-arlesheim.ch. Co-Präsident: Margrit Schärer 079 229 08 67, Toni Fritschi 079 439 59 88. Jassturnier jeden letzten Montag des Monats, Auskunft Hans Roos 061 701 57 60.

**SLRG Sektion Birseck.** Wintertraining im Hallenbad Dornach. Jugendgruppen (7- bis 16-Jährige): jeden Mi 18.20–19.20 und 19.20–20.20 Uhr. Aktive (ab 16 Jahren): jeden Mi 20.30–22.00 Uhr. Anfängerschwimmkurse: Mi 17.30–18.10 Uhr. Weitere Auskünfte: www.slr-g-birseck.ch

**Sozialdemokratische Partei (SP) der Schweiz,** Sektion Arlesheim. Kontaktadresse: Veronica Mürger / Lea Mani. Mehr unter www.sp-arlesheim.ch

## GEMEINDEWAHLEN 2020

## Tanja Hauck wieder in die GK



Tanja Hauck (Parteilos)

Als selbständige Gewerblin im eigenen Familiengeschäft kennt Tanja Hauck die Bedürfnisse und Sorgen von kleinen und mittleren Unternehmungen bestens. Sie arbeitet seit Ihrer Ausbildung als Uhrmacher Rhabilleur im Generationsunternehmen Strobel Uhren und Schmuck. Tanja Hauck ist gut verankert im Dorf und sehr interessiert am gesellschaftlichen Geschehen in Arlesheim. Auch Familienthemen sind in ihrem Fo-

kus; dies als Ehefrau und Mutter von zwei Kindern. Sie bringt sich bereits jetzt in der Gemeindekommission mit ihrer politischen Einstellung für eine liberale Eigenverantwortung und das lokale Gewerbe ein. Tanja Hauck kandidiert am 9. Februar 2020 erneut als Parteilose auf der Liste 1 der FDP Arlesheim für die Gemeindekommission.

Hannes Felchlin

**FDP**  
Die Liberalen

Reguläre Öffnungszeiten:  
Dienstag–Freitag 14–18 Uhr  
Montag & Samstag geschlossen!

LA "CACHETTE" DAMENMODE

m.pw@la-cachette.ch  
www.la-cachette.ch

**WINTER SALE**

**50% RABATT**  
AB 17. DEZEMBER 2019

BOUTIQUE LA CACHETTE • MATTWEG 2 • 4144 ARLESHEIM • 061 703 03 24

**Kundenschreinerei**  
Gidon Boehm 4144 Arlesheim  
«Ihr Schreiner in der Region»  
Reparieren-Montieren-Anpassen  
Allgemeine Schreinerarbeiten nach Mass  
Tel. 061 362 05 11 Nat. 079 333 29 67  
Werkstatt: Fabrikmattenweg 10, Arlesheim  
(Termin nach Vereinbarung)  
Im Hintergrund heute: Lärche

**Sorgentelefon für Kinder**

Gratis

**0800 55 42 10**  
weiss Rat und hilft  
sorgenhilfe@  
sorgentelefon.ch  
SMS 079 257 60 89  
www.sorgentelefon.ch  
PC 34-4900-5

**UMZÜGE von A-Z**

- (Kartons gratis)
- Räumungen und Entsorgungen aller Art und Reinigungen
- Möbellift (Vermietung)
- Möbellagerung

**CADOBREIT**  
Tel. 061 701 93 66, Nat. 076 366 56 84  
www.cadobreit.ch

**LUT RETTET LE EN**

Erst wenns fehlt, fällt's auf.  
Herzlichen Dank allen Spendern. Neue Spenden helfen viel, dass die Blutgruppen G, A, B und AB auch in Zukunft nicht fehlen.  
Werden auch Sie Spender! [lutspende.ch](http://lutspende.ch)

**Traumland der Getränke**  
DER TRAUM-VOLLE TOLLE ABHOLMARKT

Theo Rietschi AG  
Hahn-Rickli AG  
Ausländische Biere AG

Wussten Sie, dass Sie bei uns fast alle Mineralwasser auch in **Mehrweg-Glasflaschen** kaufen können?



Talstrasse 84, 4144 Arlesheim/Basel, Tel. 061 706 55 33, www.rietschi-getraenke.ch

**Sonntag, 22. Dezember 2019**

**Arlesheimer Sonntagsverkauf**

13.00 bis 17.00 Uhr geöffnet

Amavita Apotheke Schneeberger  
Andreas Begg  
ars musica HiFi/TV/Multimedia  
Bogie AG  
Buchhandlung Nische  
Bürothek Neumatt  
Confiserie Brändli  
Coop  
Die Scheune  
SichtArt Optik Doppmann  
Grotte Boutique  
Huber Schuh  
Jenzer Fleisch + Feinkost  
Lableswitch

Maximal AG  
Migros  
Modava AG  
Monikas Nähcenter  
Nique Nähatelier  
No 10 Angemessen Angezogen  
PrimaNatura  
Scheiwi-Sport + Carve,  
Board- und Mietshop  
Sehnsucht Sardinien  
Strobel Uhren & Schmuck  
Sommerer  
Vinothek Vis-à-Wy  
Wurzelhüsl Spielwaren

**AGIV**  
www.agiv.ch

**Silvesternacht**

...im Dom und auf dem Domplatz 31.12.2019

Neben vielen anderen Silvesterbräuchen ist die Begegnung auf dem Domplatz eine besonders schöne Arlesheimer Tradition.

Die Simsen der Domherrenhäuser sind mit flackernden Kerzen geschmückt, und ab ca. 23:15 Uhr erklingt im Dom feierliche Orgelmusik.

Beim Glockengeläute nach dem Zwölf-Uhr-Schlag stösst man mit Freunden, Bekannten und Fremden vor dem Dom auf ein gutes neues Jahr an.

Die bevorzugte Flasche mit Gläsern nimmt man wie immer selber mit.

Säulizunft Arlesheim



**Amtliche Publikationen**



www.reinach-bl.ch

Gemeinde Reinach, Hauptstrasse 10, 4153 Reinach  
061 511 60 00, kommunikation@reinach-bl.ch

Stadtbüro: 8.30–11.30 Uhr und 13.30–16.00 Uhr, Mittwoch 18.00 Uhr,  
Freitag durchgehend bis 14.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Abteilungen: 8.30–11.30 Uhr sowie nach Vereinbarung

Bestattungsbüro: 8.30–11.30 Uhr, ausserhalb der Öffnungszeiten: Nach Vereinbarung

**AUS DEM EINWOHNERRAT**

**BESCHLÜSSE DES EINWOHNER-RATES VOM 16. DEZEMBER 2019**

- Der Einwohnerrat nimmt den Bericht der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission GRPK zur externen Spitex-Sonderprüfung zur Kenntnis.
- Betreffend Vorlage Nr. 1206/19 «Nachtragskredit für Spitex-Leistungen im 2019» beschliesst der Einwohnerrat einen Nachtragskredit in Höhe von CHF 150 000 für das Jahr 2019.
- Betreffend Vorlage Nr. 1198/19 «Jahres- und Entwicklungsplan 2020–2024»
  - Der Einwohnerrat nimmt den Jahres- und Entwicklungsplan 2020–2024 zur Kenntnis.
  - Er genehmigt die Leistungsaufträge der 18 Leistungsbereiche unter Berücksichtigung der verabschiedeten Änderungen.
  - Er genehmigt das Budget für das Jahr 2020 mit folgenden Saldi: Saldo Vollkosten insgesamt (Kostenüberschuss): CHF 4 232 137  
Abgrenzungen insgesamt: CHF – 2 187 817  
Verlust der Erfolgsrechnung: CHF 2 044 320
- Der Einwohnerrat genehmigt die Investitionsplanung im Rahmen des Budgets 2020:
 

Nettoinvestitionen ohne Spezialfinanzierung:	CHF 4 009 000
Nettoinvestitionen Spezialfinanzierung:	CHF 1 915 000
Nettoinvestitionen insgesamt:	CHF 5 924 000
- Der Einwohnerrat legt folgende Steuersätze fest:
  - 52.5% Einkommens- und Vermögenssteuern Natürliche Personen
  - 4.8% Ertragssteuer Juristische Personen in % des Ertrages

Der Einwohnerrat nimmt Kenntnis von folgendem Steuerfuss:

  - 0.55% auf dem Kapital der Juristischen Personen.
- Betreffend Vorlage Nr. 1193/19 beschliesst der Einwohnerrat Eintreten auf den Strategischen Sachplan 7 Mobilität 2020–2024.
- Betreffend Vorlage Nr. 1202/19 beschliesst der Einwohnerrat Eintreten auf den Strategischen Sachplan 4 Soziales 2020–2024.

Einwohnerrat Reinach  
Markus Huber, Präsident  
Regula Fellmann, Sekretärin

(Fortsetzung auf Seite 8)

Beschlüsse des Einwohnerrates unterliegen gem. § 121 des Gemeindegesetzes dem fakultativen Referendum. Die Referendumsfrist beginnt am 19. Dezember 2019 und dauert bis zum 20. Januar 2020.

**AUS DEM GEMEINDERAT**

**Vernehmlassung zum Gesetz über die elektronische Geschäftsabwicklung und Kommunikation (eGovernment-Gesetz)**

Die Möglichkeit, Geschäfte mit Behörden sicher elektronisch abzuwickeln, entspricht einem grossen Bedürfnis der Bevölkerung und widerspiegelt die rasch fortschreitende Digitalisierung von Wirtschaft und Gesellschaft. Eine unabdingbare Voraussetzung dafür sind adäquate rechtliche Grundlagen. Das neue eGovernment-Gesetz sorgt dafür, dass digitale Prozesse in einem rechtlich abgesicherten Rahmen erfolgen. Die Gemeinde Reinach verzichtet auf eine eigene Vernehmlassung zum Entwurf des eGovernment-Gesetzes und schliesst sich Vernehmlassung des Verbands Basellandschaftlicher Gemeinden VBLG an. Dessen Hauptanliegen ist es, dass bei allen kommenden Schritten die Gemeindeebene einbezogen wird, da die Gemeinden den hauptsächlichsten Kontakt mit den Einwohnerinnen und Einwohnern pflegen.

**Anpassung der Verordnungen zum Kultur- und Sozialfonds**

Die Ausgabekompetenzen in den beiden durch die Gemeinde geführten Fonds (Sozial- und Kulturfonds) wurden angepasst. Die angepassten Verordnungen sind auf der Webseite der Gemeinde einsehbar.

**DIE GEMEINDE INFORMIERT**

**Öffnungszeiten Stadtbüro und Bestattungsbüro über die Feiertage**

Das Gemeindehaus ist vom 24. Dezember 2019 bis und mit 1. Januar 2020 geschlossen. Ab 2. Januar 2020 gelten beim Stadtbüro wieder die gewohnten Öffnungszeiten. Auch das Bestattungsbüro ist an den genannten Tagen geschlossen. Bei einem Todesfall können Sie sich am 24., 27. und 30. Dezember 2019 von 9-11 Uhr an den Pikettendienst wenden: Tel. 079 322 37 80. An den anderen Tagen wenden Sie sich bitte an ein Bestattungsunternehmen Ihrer Wahl.

**Siegerprojekt für Neubau Schulhaus Surbaum steht**



Bald in neuem Glanz: Zwei Gebäude und grosszügige Aussenflächen zeichnen das Siegerprojekt aus.

FOTO: ZVG

Der Neubau Schulhaus Surbaum nimmt konkretere Formen an. Im Januar sind im Gemeindehaus die Wettbewerbsvorschläge für das Projekt zu sehen.

Caspar Reimer

Vor einigen Jahren war noch sein Abriss geplant, jetzt steht für die kommenden Jahre sein Neubau bevor. Die Rede ist vom Primarschulstandort Surbaum im Norden Reinachs. Anfang Dezember hat der Gemeinderat dem Siegerteam Steiner AG & Mass-

werk Architekten AG für den Neubau Schulhaus Surbaum den Zuschlag erteilt.

Damit nimmt das Projekt langsam konkretere Züge an: Der vorgesehene Neubau besteht aus zwei Gebäuden. Das eine Haus umfasst einen Doppelkindergarten, schulgänzende Betreuungsangebote, Unterrichtsräume für erste bis sechste Klasse sowie andere schulische Dienste. Das zweite Gebäude ist eine Doppelturnhalle, die sogar als Dreifachturnhalle umgebaut werden kann. Mit zwei Gebäuden bleibt genügend Platz für eine grosszügige Aussenraumgestaltung, so die Idee der Architekten. «Das Projekt hat vor allem wegen seiner grossen Flexibilität im Flächenbereich, der Anpassungsfähigkeit, seiner Klarheit und Ausgereiftheit in

der Haustechnik überzeugt», so die zuständige Gemeinderätin Béatrix von Sury (CVP).

**Baubeginn 2021**

Die Kosten für den Neubau belaufen sich – je nach Doppel- oder Dreifachturnhalle – zwischen 45 und 49 Millionen Franken. Im kommenden Jahr kommt das Geschäft in den Einwohnerrat, der den Baukredit gutheissen und sich für die Grösse der Turnhalle entscheiden muss. Danach soll im Herbst die obligatorische Volksabstimmung zum Kredit stattfinden. «Baubeginn ist auf Sommer 2021 geplant», so von Sury.

Vom 6. bis 24. Januar sind im Gemeindehaus die Vorschläge alle Wettbewerbsteilnehmenden ausgestellt.

**LESERBRIEF**

**Die Adventsfenster leuchten wieder**

Die Adventsfenster leuchten seit dem 1. Dezember und bis zum 26. Dezember auch in diesem Jahr wieder in Reinach Nord. Selbstverständlich sind noch nicht alle geöffnet, aber mit jedem Tag kommt bis zum 24. Dezember eines dazu. Bereits jetzt lohnt sich ein erster Rundgang, um die unterschiedlichen Werke zu Fuss ab 18 Uhr entdecken zu

können, ganz im Sinne von «Adventskalender to go...2019», ein Projekt, das von Cornelia Wartenweiler initiiert und betreut wird. Unterstützt wird sie dabei vom Quartierverein Reinach Nord QVRN. Auf deren Website (www.qvrn.ch) finden Sie weitere Angaben und vor allem eine Liste und einen Lageplan mit allen Fenstern, die für die-

sen bereits zur Tradition gewordenen begehren Adventskalender gestaltet worden sind.

Nicht wenige Teilnehmerinnen und Teilnehmer laden auch zu einem kleinen Umtrunk ein, so dass, nebst dem Wandern durch das Quartier viele schöne Begegnungen möglich werden.

Heiner Leuthardt

**MUSIKSCHULE REINACH**

**Klangbilder einer Ausstellung**

Mit stehender Ovation dankten die Zuhörenden der grandiosen musikalischen Darbietung von Modest Mussorgskis Bilder einer Ausstellung durch die Musikschule Reinach. Die Musikschule nahm uns Zuhörerinnen und Zuhörer mit auf einen Spaziergang durch diese Ausstellung, begleitet von wunderschönen musikalischen Klängen der Streicher, Bläser, Perkussionen und Tasteninstrumenten. Je nach Bild war die Musik dramatisch bis beunruhigend wie z. B. beim Gnom oder aber spielerisch

leicht und beschwingt wie beim Ballett der schlüpfenden Kücken. Die Begeisterung der Musikerinnen und Musiker war zu sehen, mit voller Energie wurde in die Tasten gegriffen, die Freude stand allen im Gesicht. Beim grossen Finale vor dem Tor in Kiew konnten wir ZuhörerInnen fast meinen, selber in Kiew zu sein und die Glocken läuten zu hören. Die Emotionen waren so spürbar, dass wir alle am Schluss nur noch vor Begeisterung klatschend dastanden. Es war eine begeisternde Vorstellung unserer

Musikschule Reinach. Einmal mehr haben alle ihren Elan, ihre Begabung und Freude gezeigt. Einmal mehr hat unsere Musikschule ihre grosse Klasse bestätigt, die sie seit 50 Jahren auszeichnet. Einen ganz herzlichen Dank an alle MusikerInnen, an die Musiklehrpersonen und an unsren Schulleiter Franco Tosi. Der ganzen Musikschule wünsche ich im Namen des Gemeinderates gesegnete Weihnachten und ein erfolgreiches und gutes 2020. Béatrix v. Sury Gemeinderätin, Ressort Bildung

**FASNACHTKOMITEE RYNACH**

**Bald ist das Blagettenfest**

Kurz nach Weihnachten und dem hoffentlich guten Jahreswechsel möchten wir alle Reinacher und Reinacherinnen einladen zur Blagettenausgabe der Rynacher Fasnacht 2020. Am Samstag, 4. Januar 2020 ab 12 Uhr steigt das Fest auf dem Gemeindehausplatz. Es gibt Speis und Trank für alle und Sitzgelegenheiten zum Verweilen. Um 12.45

Uhr schränken die Reinacher Guggen «Furzgugge» und «Graffittispukker» durch das Dorf und um 13 Uhr wird dann die neue Blagette feierlich vorgestellt. Danach spielen die Guggen nochmals und das Fest kann weitergehen bis ca. 17 Uhr. Gleichzeitig startet der Blagettenverkauf. Bis zur Fasnacht sind sie am Kiosk im Dorf, im Coop, am Kiosk

im Zentrum, bei der Apotheke Liechti, im Blumenladen Fleurs Jeanjacque und in der Raiffeisenbank erhältlich.

Wir freuen uns auf den Auftakt der Rynacher Fasnacht und wünschen vorher allen Reinacherinnen und Reinacher fröhliche Weihnachten und e guete Rutsch ins 2020. Vorstand Fasnachtkomitee Rynach

**Gemeinde Reinach**



**Abfuhrdaten**

31. Dezember  
8. Januar  
8. Januar

Bio-/Grünabfuhr  
Papierabfuhr  
Kartonabfuhr

Gesamte Gemeinde  
Kreis Ost  
Kreis West

Details zu den Abfalltours finden Sie in der Abfallbibel der Gemeinde, auf www.reinach-bl.ch sowie auf der App der Gemeinde als Push-Ab.

**Frohe Festtage und einen guten Start ins neue Jahr!**

Für die kommenden Festtage wünschen wir allen Einwohnerinnen und Einwohnern von Reinach ein paar ruhige Momente und schöne Stunden. Für das Vertrauen, das Sie uns im 2019 entgegengebracht haben, bedanken wir uns herzlich. Wir freuen uns auf viele weitere Begegnungen im nächsten Jahr.

Das Gemeindehaus inkl. Stadtbüro bleibt vom 24. Dezember 2019 bis am 1. Januar 2020 geschlossen. Ab dem 2. Januar sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da. Infos zum Pikett des Bestattungsbüros finden Sie auf www.reinach-bl.ch.

Ihr Gemeinderat und Gemeindepersonal

Infos, App, Newsletter: www.reinach-bl.ch, 061 511 60 00

Gemeinde Reinach  
Die Stadt vor der Stadt





## Amtliche Publikationen

REINACH

www.reinach-bl.ch  
info@reinach-bl.ch

(Fortsetzung von Seite 7)

## Frischwarenmärkte über Weihnachten und Neujahr

Aufgrund der Weihnachtsferien findet am 27. Dezember 2019 sowie am 3. Januar 2020 kein Frischwarenmärkte statt. Die Markthändlerinnen und Markthändler begrüßen Sie gerne wieder am 10. Januar 2020 auf dem Gemeindehausplatz.

## Neujahrsapéro 2020 der Gemeinde Reinach am 5. Januar 2020

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, gemeinsam mit dem Gemeinderat am traditionellen Neujahrsapéro auf das neue Jahr anzustossen. Wie immer wird es eine Neujahrsansprache des Gemeindepräsidenten geben. Und es wird ein Wunschbuch aufgelegt, in das die Gäste ihre Wünsche fürs neue Jahr schreiben können. «MadebyK», eine Band der Musikschule Reinach, wird den Anlass musikalisch begleiten. Der Neujahrsapéro startet um 11.30 Uhr und dauert bis ca. 13.30 Uhr und findet im Gemeindesaal des Gemeindehauses statt.

## Luft-Wasser-Wärmepumpen sind ab 2020 baubewilligungsfrei

Das Erstellen neuer Bauten, die Erweiterung oder Abänderung bestehender Bauten und Bauteile sowie alle baulichen Anlagen über oder unter der Erde sind gemäss kantonalem Raumplanungs- und Baugesetz baubewilligungspflichtig. Das Erstellen von aussen aufgestellten Luft-Wasser-Wärmepumpen ist ab 1. Januar 2020 in Reinach hingegen in der Regel nur noch meldepflichtig. So hat es der Gemeinderat Reinach beschlossen. Das entsprechende Meldeformular muss dem Bauinspektorat Reinach mindestens 30 Tage vor Baubeginn eingereicht werden. Das Formular sowie das Merkblatt dazu mit weiteren Informationen sind auf der Gemeinde-Website www.reinach-bl.ch herunterladbar oder direkt beim Bauinspektorat, Tel. 061 511 63 61 oder per E-Mail (andreas.herzog@reinach-bl.ch) erhältlich.

## Informationsabend der Primarstufe Reinach (Kindergartenschülerinnen und -schüler)

Am Dienstag, 7. Januar 2020, 20 Uhr, findet im Gemeindesaal, Hauptstrasse 10, der Informationsabend für Eltern und Erziehungsberechtigte der neuen Kindergartenschülerinnen und Kindergartenschüler statt. Wir bitten Sie, die Informationsveranstaltung im Interesse Ihres Kindes zu besuchen und freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen.

## Informationsabend der Primarstufe Reinach (Erstklässlerinnen und Erstklässler)

Am Montag, 13. Januar 2020, 20 Uhr, findet in der Aula des Schulhauses Fiechten der Informationsabend für Eltern und Erziehungsberechtigte der neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler statt. Wir bitten Sie, die Informationsveranstaltung im Interesse Ihres Kindes zu besuchen und freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen.

## Abfallgebührenmarken bis Ende Januar im Stadtbüro erhältlich

Seit dem 2. Dezember sind die neuen Gebührensäckchen erhältlich und die Abfallmarken können nicht mehr gekauft werden. Damit allfällige Vorrate an schwarzen Säcken noch sinnvoll aufgebaut werden können, haben wir beschlossen,

die Abfallmarken noch bis Ende Januar 2020 im Stadtbüro der Gemeinde zu verkaufen. Danach ist endgültig Schluss. Die neuen Gebührensäckchen können bereits verwendet werden.

## Netzwerk rynch

Das «netzwerk rynch» begleitet Menschen, die sich in einer schwierigen Lebenssituation befinden, wie z.B. bei Einsamkeit und Überforderung. Denn gerade in solchen Situationen ist es wichtig, dass sich jemand Zeit für die betroffenen Menschen nimmt. «netzwerk rynch» ist auf der Suche nach Menschen, die sich aktiv in diese Unterstützungsarbeit einbringen möchten. Dazu findet vom 14. Februar bis 17. März 2020 ein Einführungskurs statt, in welchem Interessierte auf diese Aufgabe vorbereitet werden. Detaillierte Informationen sind auf der Webseite www.netzwerk-rynach.ch zu finden. Ebenso steht Frau Sibylle Sammer, Leiterin der Vermittlungsstelle, für Fragen zur Verfügung: info@netzwerk-reinach.ch.

## Wohin mit den Weihnachtsbäumen?

Die Weihnachtsbäume können gratis der Bio-/Grünabfuhr oder der regulären Kehrichtabfuhr mitgegeben werden. Bitte achten Sie darauf, dass sämtliche Kugeln, Kerzen, Lametta etc. vom Baum entfernt sind.

## Birsstadt-TV:

## Die aktuelle Sendung ist online

Im Zentrum der Sendung vom 16. Dezember 2019 steht der Reinacher Weihnachtsmarkt. Die Sendung wird jeweils ab Montag um 19 Uhr auf regioTVplus ausgestrahlt und zu jeder ungeraden Stunde wiederholt. Ebenso ist sie auf dem Infokanal der InterGGA sowie auf Swisscom Kanal 162 zu sehen. Zudem steht sie online auf der Webseite und App der Gemeinde Reinach, auf dem YouTube-Kanal des Vereins Birsstadt sowie auf der Webseite des Vereins Birsstadt (www.birsstadt.swiss) zur Verfügung.

## Anlässe in Reinach

- 20. Dezember, 8.30-11.30 Uhr, Frischwarenmärkte, Gemeindehausplatz
- 24. Dezember, 18-22 Uhr, Offene Weihnacht – Weihnacht für alle, Kirchengemeindezentrum Mischeli
- 5. Januar, 11.30-13.30 Uhr, Neujahrsapéro der Gemeinde Reinach, Gemeindesaal, Gemeindehaus
- 5. Januar, 16-18 Uhr, Dreikönigs-Apéro des Quartiervereins Reinach Nord, Restaurant Wacker, Fleischbachstrasse 25

Alle Anlässe in Reinach auf www.reinach-bl.ch sowie auf der kostenlosen App der Gemeinde.

## Öffnungszeiten der Familien- und Jugendberatung Birseck während den Weihnachtsferien

Die Familien- und Jugendberatung BIRSECK, Hauptstrasse 1, 4153 Reinach, bleibt während den Weihnachtsferien von Montag, 23. Dezember 2019 bis Freitag, 3. Januar 2020 geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich an den Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst Bruderholz, Tel. 061 553 59 50, oder an die Sozialberatung Ihrer Gemeinde. Ab Montag, 6. Januar 2020 ist das Sekretariat wieder täglich von 9.00 bis 11.00 Uhr, Tel. 061 711 72 50, besetzt.

Das Team der Familien- und Jugendberatung wünscht Ihnen eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

## Ab Frühling 2020 – weniger Geld für Spitex-Haushaltsleistungen

Angesichts der steigenden Gemeindegeldern kamen Hauswirtschaftsleistungen der Spitex wieder ins Kreuzfeuer. Diese wurden nun gekürzt.

Caspar Reimer

Anlässlich seiner letzten Sitzung des Jahres hat der Reinacher Einwohnerrat den Jahres- und Entwicklungsplan 2020, das Budget 2020 und den Steuerfuss beschlossen. Für das Budget 2020 rechnet die Gemeinde mit über zwei Millionen Franken Verlust in der Erfolgsrechnung. Steigende Bildungs- und Gesundheitskosten belasten die Gemeindefinanzen weiterhin. Im Gesundheitsbereich wird mit Mehrkosten sowohl in der stationä-

ren wie auch in der ambulanten Pflege gerechnet. Neben den hohen Ausgaben hat Reinach zudem hohe Investitionen zu stemmen: Insgesamt sind für 2020 Investitionen von rund 5,92 Millionen Franken vorgesehen. Trotz finanzieller Herausforderungen belässt die Gemeinde den Steuerfuss bei 52,5 Prozent.

## Erfolgreiche Kürzungsanträge

Angesichts der finanziellen Lage gaben am Montag Spitex-Hauswirtschaftszahlungen zu reden: Einige Ratsmitglieder stellten Anträge, diese Leistungen der Gemeinde zu kürzen: Personen, die auf Unterstützung im Haushalt angewiesen sind, mussten bisher 38 Franken pro Stunde selber bezahlen, den Rest übernahm die Gemeinde: «Solche Hauswirtschaftsleistungen blähen den Spitex-Betrag unnötig auf. Da gebe es doch andere Möglichkeiten», so SVP-Einwohner Rainer Rohrbach. Auch die Sachkommission Bildung, Soziales und Gesundheit BSG wollte Gemeindezahlun-

gen an die Hauswirtschaftshilfe kürzen. Deren Präsident Rudolf Maeder (SP) dazu: «Wir haben uns lange mit dem Thema beschäftigt und halten diese Kürzungen für vertretbar.»

Einige Ratsmitglieder sahen das anders und sprachen von einer «Hauruckübung auf Kosten von Bedürftigen». Die zuständige Gemeinderätin Bianca Maag (SP) dazu: «Diese Haushaltseinsätze sind wichtig, da sie für die Betroffenen Unterstützung im Alltag bedeuten. Dass die Kosten im Gesundheitsbereich steigen, hat nicht mit den Haushaltsleistungen, sondern mit der Fallpauschale und der demografischen Entwicklung zu tun.» Der Gemeinderat unterlag aber Kürzungsanträgen aus dem Rat: Ab dem 1. April kommenden Jahres müssen bedürftige Personen an die Haushaltshilfe 48 Franken selber bezahlen. «Die Erhöhung ist massiv», so Maag. Die BSG erhofft sich durch die Kürzung eine Einsparung der Vollkosten in Höhe von 100 000 Franken.

## ARBEITSGRUPPE LEBENDIGES REINACH

## Weihnachtsmarkt mit Winterwetter

Ein wunderbarer Weihnachtsmarkt hat zum 40. Mal für Weihnachtsstimmung in Reinach gesorgt. Den Besuchern bot sich mit 70 Ständen ein attraktives, vielfältiges Angebot. Begleitet von weihnachtlichen Klängen der Musikschule Reinach, der MG Konkordia und der BlackBoxMusic. Die Harley-Niggi-Näggi aus Basel erfreuten viele Gesichter.

Weitere Attraktionen wie Santiklaus und Schmutzli, Kinderhütchen, Märchenpuppentheater, Geschichten Erzählung von Florence Develay, Karussell, Ponyreiten und dem Erlenhof. Viel Engagement und Freude braucht es für die Organisation eines solchen Anlasses. Hervorheben möchten wir an dieser Stelle den nimmermüden Einsatz der

Mitarbeiter des Werkhofs, des Elektriker Teams und den freiwilligen Helfern. Eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr, wünschen wir Ihnen allen. Schon jetzt freuen wir uns auf den nächsten Reinacher Weihnachtsmarkt, der am 9. Dezember 2020 stattfinden wird. Schön, wären Sie dann wieder dabei. AGLR lebendiges Reinach

## SKI-CLUB REINACH

## Die Jungen Zillertaler in Reinach – schön war's!

Nach einer Planungsphase von knapp einem Jahr konnten wir am vergangenen Samstagabend 400 Gäste in der Fiechtenhalle in Reinach begrüßen. Die Stimmung in der Halle war ausgelassen, die Verköstigung der Gäste exzellent, die Organisation hat funktioniert und alle – wirklich alle – haben Hand in Hand zusammengearbeitet! Die JUZI haben ihrem Namen als Party Band alle Ehre gemacht und blieben an diesem Abend nichts schuldig. Es wurde ausgiebig getanzt und mitgesungen – schön war's! Mit dem Engagement der «Jungen Zillertaler», welche weit über unse-

re Landesgrenzen hinaus bekannt sind und über eine grosse Fangemeinde verfügen, hat der Ski-Club Reinach BL in Sachen Event-Veranstaltungen Neuland betreten. Es darf rückblickend festgehalten werden, dass wir gezeigt haben, dass wir auch für solch einen Event gerüstet sind und über das nötige Know-how und die viel zitierte und auch gelebte Leidenschaft verfügen.

Es gilt abschliessend einfach, Danke zu sagen! Danke an die vielen Gäste welche uns auch in diesem Jahr die Treue gehalten haben und diesen Event somit mittragen. Danke auch an die vie-

len Helferinnen und Helfer im Hintergrund welche einen tadellosen Job gemacht und gezeigt haben, was eine Teamleistung ausmacht! Danke zudem an die Sponsoren und deren finanziellem Engagement, ohne die solch ein Anlass nicht durchführbar wäre. Danke aber auch an Ulrich Greub – unseren Ehrenpräsidenten und OK-Verantwortlicher dieses Anlasses. Wir wünschen allen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr – bleiben sie uns gesund und beehren sie uns wieder!

Ihr Ski-Club Reinach BL

## MÄNNERCHOR REINACH

## Adventskonzert vor Jubiläumsjahr

Gespannt warteten die Konzertbesucher am 10. Dezember in der Kirche St. Nikolaus auf den Beginn des Adventsingsens des Männerchor Reinach unter der Leitung von Barbara Hahn. Unterstützt durch Sigi Bürgelin am Klavier sang der Chor in deutscher und englischer Sprache bekannte Lieder zur Advents- und Weihnachtszeit. Gemeinsam mit dem Publikum und mit Franz Ringwald an der Orgel wurden die Lieder «Tochter Zion, freue dich», «Macht hoch die Tür, die Tor macht weit» und «Das isch de Stärn vo Betlehem» gesun-

gen. Sigi Bürgelin am Klavier vermochte mit seinem «Weihnachtslieder-Potpouri», die Sänger und das Publikum zum mitsummen zu animieren. In seiner Rede dankte Karl Heinz Hohl den Sängern und der Dirigentin für den grossen Einsatz, den Besuchern für die Treue zum Männerchor, der katholischen Kirchengemeinde für die zur Verfügungstellung der Kirche, der Sakristanin Michaela Schaedler für die Vorbereitung des Kirchenraumes sowie den Sponsoren Koch Optik Reinach, Raiffeisenbank Reinach und Bürgergemeinde Reinach für die

Unterstützung. Der Männerchor, als ältester Verein Reinachs, feiert nächstes Jahr sein 175-jähriges Jubiläum mit zwei Konzerten. Begleitet wird er dabei von einem Instrumentalensemble und einem Solisten. Der Chor hat mit den Proben bereits begonnen und setzt diese ab dem 7. Januar 2020 fort. Männer jeglichen Alters, die an der Mitwirkung an diesem Projekt interessiert wären, sind eingeladen, sich mit Karl Heinz Hohl, 061 711 58 76, in Verbindung zu setzen.

Bobo Realini,  
Männerchor Reinach

## Neujahrsapéro 2020

Sonntag, 5. Januar 2020, 11.30 – ca. 13.30 Uhr  
im Gemeindesaal an der Hauptstrasse 10

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, gemeinsam mit dem Gemeinderat am traditionellen Neujahrsapéro auf das neue Jahr anzustossen.

Wie immer wird es eine Neujahrsansprache des Gemeindepräsidenten geben. Und es wird ein Wunschbuch aufgelegt, in das die Gäste ihre Wünsche fürs neue Jahr schreiben können.

«MadebyK» – eine Band der Musikschule Reinach – wird den Anlass musikalisch begleiten.

Infos, App, Newsletter: www.reinach-bl.ch, 061 511 60 00

Gemeinde Reinach  
Die Stadt vor der Stadt



SUUBEREWALD

## Werden auch Sie Mitglied



Lucio Sansano (Suuberewald)

Letzte Woche waren wir vom Verein Suuberewald mit einem Stand am Reinacher Weihnachtsmarkt. Wir möchten uns herzlich bei unseren Mitgliedern und allen anderen Besucherinnen und Besuchern bedanken, die auf einen weissen Bio-Glühwein vorbeigekommen sind. Die vielen Rückmeldungen von allen Personen, die durch uns auch begonnen ha-

ben, den Abfall aus den Wäldern mitzunehmen, freuen uns ausserordentlich. Möchten auch Sie ein Teil unseres Vereins werden? Über unsere Webseite können Sie jederzeit Mitglied werden. Wir senden Ihnen dann alle Informationen zu den nächsten Putzaktionen und anderen Veranstaltungen zu – natürlich alle unverbindlich. Im kommenden Januar werden wir in der Reinacher Heide mit einer ersten Putzaktion entlang der Birs ins neue Jahr starten. Bis dahin wünschen wir Ihnen frohe und erholsame Festtage und einen guten Rutsch ins 2020. *Lucio Sansano, Vizepräsident Suuberewald*

GEMEINDEWAHLEN 2020

## «Draiörgeli» für einen guten Zweck



Csaba Zvekan (SVP)

Wie jedes Jahr während den Festtagen, gab es auch diesmal unseren traditionellen Weihnachtsmarkt in Reinach. Zunächst wollte man den Anlass auf «Wintermarkt» umbenennen, um eventuell fremde Kulturen und andere Religionen nicht zu nahe zu treten. Gott sei Dank ist dies nicht durchgegangen und wir können uns alle auf die Geburt des Christkindes freuen und zelebrieren! Der Markt war gut besucht, trotz schlechtem Wetter. Am hintersten Stand

am Feigenwinterplatz, gab es das «Draiörgeli», wo Christoph Wytenbach die noble Idee hat, uns Politiker jedes Jahr am «Draiörgeli» wirken zu lassen. Dies, um kleine Spenden zu sammeln für unsere kleinsten Einwohner mit geringem oder gar keinem Einkommen. Beispielsweise für das Skilager den gewünschten Flötenunterricht oder ähnliches. Ich möchte mich bei Herrn Wytenbach und bei allen Beteiligten bedanken für die glorreiche Idee und Ausführung für diesen positiven Zweck und wünsche auch allen Reinachern eine besinnliche und frohe Weihnachtszeit! *Csaba Zvekan, Präsident SVP Reinach, Einwohnerrat GRPK, Gemeinderatskandidat*

PARTEIEN

## CVP wünscht frohe Weihnachten

Ein weiteres Jahr neigt sich dem Ende zu. Jeder von uns hat es auf seine individuelle Art erlebt, mit allen Facetten, die das Leben so bietet. Wir schauen auf ein ereignisreiches Jahr zurück, dass für Sie hoffentlich viel Positives hervorgebracht hat. Lernen können und dürfen wir aus allen Begebenheiten und Erlebnissen, das ist sicher. Einmal im Monat treffen sich Mitglieder der CVP Reinach zu einem gemütlichen Hock im Restaurant Reinacherhof, in einer lockeren Atmosphäre, wo man auch über andere Dinge als Politik reden darf und kein Druck auf gern gesehene Gäste für eine Mitgliedschaft besteht. Der Austausch ist

und bleibt wichtig. Wir laden Sie gerne dazu ein, nach Lust und Laune auch einmal dabei zu sein. Die Termine werden wir jeweils auf unserer Homepage bekannt geben. Die CVP Reinach, insbesondere der Vorstand, die Mandatsträgerinnen und –träger aus dem Gemeinderat, Einwohnerrat, Schulrat und der Sozialhilfebehörde und unsere Kandidierenden für die bevorstehenden Gemeindevahlen, sowie alle, die uns unterstützen, wünschen Ihnen frohe, besinnliche Weihnachten und für das neue Jahr alles Gute, Glück, Erfolg, Gesundheit und Zufriedenheit. *Für die CVP Reinach: Hanspeter Thommen*

PARTEIEN

## Von Fälschungen und Originalen

Dass meine Motion für ein selektives Sammeln von Kunststoffflaschen und Getränkekartons vom Einwohnerrat einstimmig für erheblich erklärt wurde, freut mich sehr. Es gilt daher auch, meinen aufrichtigen Dank an alle Einwohnerinnen und Einwohnerinnen sowie an den Gemeinderat auszusprechen. Ich bin absolut davon überzeugt, dass wir mit einem auf den ersten Blick kleinen Schritt etwas bewirken können, was ökologisch und ökonomisch nachhaltig sein wird. Was dies jetzt im Zusammenhang mit der politischen Richtung und Original, wie vom SP-Wahlkampfleiter behauptet, zu tun hat, ent-

zieht sich meiner Kenntnis. Die SVP wie auch andere Parteien haben im Bereich des Umweltschutzes oder der Nachhaltigkeit ebenfalls ihre klaren Positionen. Sie werden einfach nicht so wahrgenommen, weil man sich bei den anderen Parteien mehr auf andere Themen fokussiert. Die SVP steht für Nachhaltigkeit und Umweltschutz ein. Sie verbindet dies aber nicht mit Verboten und ideologischen Denkmustern, sondern setzt auf Innovation und technischen Fortschritt. Am Ende braucht es alle politischen Kräfte, so wie es der Einwohnerrat bewiesen hat. *Adrian Billerbeck, SVP Einwohnerrat*

PARTEIEN

## 2020: Mehr Ruhe und Besonnenheit

Das Jahr 2019 geht zu Ende und damit ein aufgeputschte und von Unzufriedenheit sowie Meinungsdiktatur geprägtes Jahr. Gewiss steht uns viel bevor, aber mit Hysterie, ideologischen Vorstellungen, die an die Zeiten der DDR erinnern, oder Shitstorm-Bewegungen und «systemkritischen» Demonstrationen in einem der demokratischsten Länder der Welt erreicht man gar nichts. Die Stimmung wird bewusst aufgeladen und angeheizt. Dass in der Vorweihnachtszeit noch etliche Unterbeschäftigte und Ewiggestrige ihre Strassendemos ma-

chen müssen, zeigt, wie geistlos gewisse Kreise bereits geworden sind. Das Jahr 2020 muss mit Ruhe und Besonnenheit angegangen werden. Auch der Gemeinde Reinach steht Vieles bevor. Der Hauptfokus wird auf den Bildungs-, Sozial- und Gesundheitsbereich zu liegen kommen, welche die Gemeinde Reinach finanziell an ihr Limit bringen werden. Da braucht es den Blick aufs Ganze. Die SVP-Fraktion Reinach wünscht Ihnen eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit. *Adrian Billerbeck, Fraktionspräsident SVP Reinach*

PARTEIEN

## Petition Sistierung für 5G-Antennen

Die Unterschriftensammlung für die vorläufige Sistierung von Baubewilligungen für 5G-Antennen in Reinach ist von mehr als 600 Personen unterzeichnet worden. Die Unterschriftenbögen wurden dem Gemeindepräsidenten Melchior Buchs am letzten Dienstag persönlich übergeben. Etliche Einwohner und Einwohnerinnen haben sich aktiv am Unterschriftensammeln beteiligt; das Petitionskomitee dankt den stillen Helferinnen und Helfern ganz herzlich! Trotz der Bedenken gegenüber den geplanten 5G-Antennen, die im Einwohnerrat im November auf die sehr unverbindlich verfasste Antwort vom Gemeinderat auf meine 5G-Interpellation geäußert wurden, trotz der 5G-Petition und trotz der Sammeleinsprache wurde die Baubewilligung für die 5G-Antenne an der Graham-Bell-Strasse offensichtlich erteilt. Denn seit einigen Tagen weist die Antennenkarte auf der Bacom-Webseite diese und zwei weitere 5G-Antennen aus! Die beiden anderen scheinen ohne Baubewilligungsverfahren aufgerüstet worden zu sein. Absehbar ist, dass nun weitere 5G-Antennen in Kürze folgen. Etwas unwohl scheint es dem Gemeinderat angesichts der von ihm nicht gebremsten Entwicklung doch zu sein, wenn er für die nächste Einwohnerratssitzung eine Präsentation zur 5G-Technik vom Lufthygieneamt beider Basel vorsieht. Dieses Amt nimmt dem Gemeinderat die Verantwortung für das Wohl und die Gesundheit der Reinacher Bevölkerung aber nicht ab! *Katrin Joos Reimer, Einwohnerrätin Grüne*

PARTEIEN

## Plakatieren mit Mass

Auch die BDP freut sich darauf, die Weihnachtszeit ohne Wahlplakate in Reinach zu geniessen. In seltener Einigkeit haben sich alle Parteien von Reinach für eine Plakatierung erst ab 4. Januar 2020 entschieden. Dem Plakatwald unseren Einwohnerinnen und Einwohnern bereits am 28. Dezember zu präsentieren wurde einhellig eine Absage erteilt. Als Kleinparteien können wir jedoch nicht gänzlich auf das «wilde» Plakatieren verzichten. Schon immer lautete aber unsere Devise: mit Augenmass und Vernunft. Ganze Bereiche zu- und zuflastern ist nicht unser Stil. Dafür legen wir Wert auf korrekte Standorte und sicheres Befestigen der Wahlplakate. Und wir sorgen auch dafür, dass die Plakate nach den Wahlen umgehend abgehängt werden. *Vorstand BDP, Sektion Birstal*

KMU REINACH

## Überraschen mit dem Geschenkbon

PR. Sie haben noch kein passendes Weihnachts-Geschenk gefunden für Ihre Lieben, guten Freunde oder Ihre Team-Mitglieder? Ein Reinacher Geschenkbon hilft in dieser Situation. Zusammen mit dem attraktiv gestalteten Geschenkbon zu 10, 20 oder 50 Franken erhalten Sie auf Wunsch einen Umschlag, der sich gut für ein Dankeschön oder einen Gruss eignet. Die Reinacher Geschenkbons können bei der Raiffeisenbank Reinach bezogen und in den Reinacher Geschäften eingelöst werden. [www.kmu-reinach-bl.ch](http://www.kmu-reinach-bl.ch)

EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE

Evangelisch Reformierte Kirchgemeinde Reinach



Weihnacht ist das Fest der Zärtlichkeit Gottes. Foto Florence Devey

## Was bewegt Sie an Weihnachten?

«Was bewegt Sie an Weihnachten?», wurde ich von einem Journalisten gefragt. Ja, was bewegt mich eigentlich an Weihnachten? Weihnachten ist der Beginn einer weltbewegenden Lebensgeschichte. Jedes neue Leben ist – hoffentlich – für seine Eltern und seine Familie ein weltbewegendes Ereignis. Die Geburt dieses besonderen Kindes aber, das in einem Stall in Bethlehem zur Welt kam, veränderte nicht nur seinen Mikrokosmos, sondern den gesamten Makrokosmos. Gott selbst zeigt sich in diesem Kind Jesus als der, der er ist: ein Gott der Liebe und der Beziehung. Ein Gott, dessen Macht in der Ohnmacht liegt. Ein Gott, der Teil unserer Welt wird; der in und durch seine Lebensgeschichte Ablehnung, Trauer, Enttäuschung, Verrat und unvorstellbares Leid erfährt und dennoch unerschütterlich an der Liebe festhält – und genau dadurch der Liebe Bahn bricht. An Weihnachten beginnt, was mit der Auferstehung an Ostern überdeutlich sichtbar wird: die Liebe siegt über das Böse, das Sinnlose und den Tod. Das bewegt mich an Weihnachten. Das rührt mich zu Tränen, wenn ich in der Weihnachtszeit eine Ahnung von dem verspüre, was da eigentlich geschehen ist und jährlich neu geschieht.

Im Namen meiner Kolleginnen und Kollegen und der ganzen Behörde wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Fest. *Florence Devey, Pfarrerin*

## Offene Weihnacht – gemeinsam feiern

Wer Weihnachten einmal anders feiern möchte, ist bei uns richtig und herzlich willkommen. Wir laden ein zu einem schönen, gemeinsamen Weihnachtsfest am 24. Dezember im Bistro Glöggli des Reformierten Zentrums Mischeli, Bruderholzstrasse 39, Reinach. Wir beginnen um 18.00 Uhr mit einem Apéro im Foyer. Wenn das Glöckchen läutet, dislozieren wir gemeinsam in das festlich geschmückte Bistro Glöggli. Begleitet von einem kleinen Orchester singen wir traditionelle Weihnachtslieder, lassen uns am Buffet den Teller füllen und stossen auf Weihnachten an. Zwischen Hauptgang und Dessert hören wir eine schöne Weihnachtsgeschichte. Pfarrerin Florence Devey und das Team freuen sich, mit Ihnen Weihnachten zu feiern. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Abend wird von der Evangelisch Reformierten Kirchgemeinde offeriert. Ein Kässeli steht bereit, wenn Sie etwas an die Unkosten zahlen möchten.

## Gottesdienste an Weihnachten

Am Dienstag, 24. Dezember, 17.00 Uhr, Mischelikirche – Familiengottesdienst mit Kerzen, Liedern und Geschichte. Mit Pfarrerin Florence Devey  
Am Dienstag, 24. Dezember, 22.30 Uhr, Mischelikirche – Christnachtfeier mit Pfarrerin Florence Devey, Kirchenmusiker Marc Meisel und der Reinacher Kantorei  
Am Mittwoch, 25. Dezember, 10.30 Uhr, Mischelikirche – Weihnachtsgottesdienst mit Pfarrer Benedikt Schölly

## Mischelkonzert zum Neuen Jahr

Was gibt es Passenderes, als das Neue Jahr mit einem Lied zu beginnen? Das in unserer Gemeinde sehr bekannte Duo Marc Meisel und Saskia Salembier eröffnet das Jahr 2020 mit einem inspirierenden Konzert unter dem Titel «Die Lorelei und andere Lieder». Am Freitag, 3. Januar 2020 um 18.00 Uhr in der Mischelikirche, mit Saskia Salembier, Gesang und Marc Meisel, Klavier  
Eintritt frei, Kollekte. [www.mischelkonzerte.ch](http://www.mischelkonzerte.ch)

## Gestorben

Am 26. Nov. 2019 Lily Güdel-Schmidheiny, geboren am 4. Nov. 1939  
Am 26. Nov. 2019 Katrin Kron, geboren am 17. März 1975  
*Siehe, ich will sie heilen und gesund machen und will ihnen dauernden Frieden gewähren. Jeremia 33, 6*



## GOTTESDIENSTE

**Röm.-kath. Kirchgemeinde Reinach  
Pfarrei St. Nikolaus**

**Freitag, 20. Dezember**  
6.00 Roratefeier mit Eucharistie in der  
Dorfkirche  
10.15 Gottesdienst im Seniorenzentrum  
Aumatt

**Samstag, 21. Dezember**  
16.30 Beichtgelegenheit in der  
Dorfkirche  
17.30 Eucharistiefeier in der Dorfkirche

**Sonntag, 22. Dezember, 4. Advent**  
10.30 Eucharistiefeier in der Dorfkirche  
18.00 Regionaler Gottesdienst im Kloster  
Dornach

**Dienstag, 24. Dezember, Heiliger Abend**  
10.15 Weihnachtsgottesdienst im  
Seniorenzentrum Aumatt  
17.00 Familiengottesdienst, Wortgottes-  
feier mit Krippenspiel und Kommunion  
in der Dorfkirche  
23.00 Mitternachtsgottesdienst, Eucharis-  
tiefeier in der Dorfkirche. Der Kirchen-  
chor führt das festliche Gloria in D-Dur  
von Antonia Vivaldi für Chor, Soli und  
grossem Orchester auf. Begleitet vom Bar-  
ock Ensemble Capricornus

**Mittwoch, 25. Dezember, Weihnachten**  
10.30 Festgottesdienst, Eucharistiefeier  
mit musikalischer Gestaltung in der  
Dorfkirche

**Donnerstag, 26. Dezember, Stephanstag**  
10.30 Eucharistiefeier in der Dorfkirche

**Samstag, 28. Dezember**  
(Dieser Gottesdienst entfällt.)

**Sonntag, 29. Dezember**  
10.30 Wortgottesfeier mit Kommunion in  
der Dorfkirche  
18.00 Regionaler Gottesdienst im Kloster  
Dornach

**Mittwoch, 1. Januar, Neujahr**  
17.00 Festlicher Neujahrsgottesdienst mit  
Orgel und Klarinette in der Dorfkirche,  
anschliessend Apéro räche im Pfarreigart-  
ensaal

**Freitag, 3. Januar**  
10.15 Gottesdienst im Seniorenzentrum  
Aumatt

**Samstag, 4. Januar**  
16.30 Aussendung der Sternsinger in der  
Dorfkirche  
17.30 Eucharistiefeier in der Dorfkirche

**Sonntag, 5. Januar**  
10.30 Eucharistiefeier und Effata-Feier in  
der Dorfkirche  
18.00 Taizé-Gebet im Kloster Dornach

**Mittwoch, 8. Januar**  
9.15 Wortgottesfeier mit Kommunion in  
der Dorfkirche

**Donnerstag, 9. Januar**  
12.00 Gebet am Donnerstag in der  
Dorfkirche  
18.15 Rosenkranz in der Dorfkirche  
19.00 Vesper in der Dorfkirche

**Ev.-ref. Kirchgemeinde Reinach**

**Sonntag, 22. Dezember**  
9.15 Gottesdienst im Seniorenzentrum  
Aumatt, Pfarrerin Gabriella Schneider  
10.30 Gottesdienst in der Mischelikirche,  
Pfarrerin Gabriella Schneider. Predigt-  
text: Lk 1, 46–56

MiKI-Müsli, (Dauer 1 Stunde) Treff-  
punkt: Mischelikirche Hintereingang

**Dienstag, 24. Dezember**  
17.00 Familiengottesdienst zu Weihnach-  
ten mit einer schönen Geschichte und  
Weihnachtsliedern in der Mischelikirche,  
Pfarrerin Florence Develey  
18.00 Offene Weihnacht im Bistro Glög-  
gli vom Reformierten Zentrum Mischeli,  
Pfarrerin Florence Develey und Team  
22.30 Christnachtfeier in der Mischeli-  
kirche, Kantorei, Pfarrerin Florence  
Develey. Predigttext: Siehe, die Jungfrau  
wird schwanger werden und einen Sohn  
gebären, und man wird ihm den Namen  
Immanuel geben. Das heisst: «Gott mit  
uns». Jesaja 7.14

MiKI-Müsli, (Dauer 1 Stunde) Treff-  
punkt: Mischelikirche Hintereingang

**Mittwoch, 25. Dezember**  
10.30 Weihnachtsgottesdienst in der  
Mischelikirche, Pfarrer Benedikt Schölly

MiKI-Müsli, (Dauer 1 Stunde) Treff-  
punkt: Mischelikirche Hintereingang

**Sonntag, 29. Dezember**  
9.15 Gottesdienst im Seniorenzentrum  
Aumatt, Pfarrerin Daniela Pfeil

10.30 Gottesdienst in der Mischelikirche,  
Pfarrerin Daniela Pfeil. Predigttext:  
1. Johannesbrief 1,1–4 «Das Wort des  
Lebens»

MiKI-Müsli, (Dauer 1 Stunde) Treff-  
punkt: Mischelikirche Hintereingang

**Freitag, 3. Januar**  
18.00 Neujahr-Mischelikonzernt in der  
Mischelikirche «Die Lorelei und andere  
Lieder»

**Sonntag, 5. Januar**  
9.15 Gottesdienst im Seniorenzentrum  
Aumatt, Abendmahl, Pfarrerin Florence  
Develey

10.30 Ökumenischer Gottesdienst mit  
den Sternsängern in der Mischelikirche,  
Abendmahl, Pfarrerin Florence Develey.  
Predigttext: Jesaja 6, 1–6 «Mach Dich auf  
und werde Licht!»

MiKI-Müsli, (Dauer 1 Stunde) Treff-  
punkt: Mischelikirche Hintereingang

**Montag, 6. Januar**  
14.00 Spielnachmittag für Seniorinnen  
und Senioren im Reformierten Zentrum  
Mischeli  
20.00 Singprobe der Kantorei im Refor-  
mierten Zentrum Mischeli

**Dienstag, 7. Januar**  
12.00 Mittagstisch im Bistro Glög-  
gli, Reformiertes Zentrum Mischeli (Anmel-  
dung bis spätestens am Samstag um  
18.00 unter Tel. 061 711 00 63)

**Sonntag, 12. Januar**  
9.15 Gottesdienst im Seniorenzentrum  
Aumatt, Pfarrerin Gabriella Schneider  
10.30 Gottesdienst in der Mischelikirche,  
Pfarrerin Gabriella Schneider. Predigt-  
text: Ex 33, 17–23

MiKI-Müsli, (Dauer 1 Stunde) Treff-  
punkt: Mischelikirche Hintereingang

**Betriebsferien vom**  
23. Dezember 2019 bis 4. Januar 2020

**Übliche Öffnungszeiten vom**  
Bistro Glög-  
gli:  
Mo–Di Vormittag geschl. / 14.00–18.00  
Mi–Fr 9.00–12.00 / 14.00–18.00  
Sa 9.00–18.00

**Chrischona-Gemeinde  
Reinach-Münchenstein**

Wiedenberg 7, Reinach  
Tel. 061 711 16  
www.chrischonareinach.ch

**Sonntag, 22. Dezember**  
10.00 Weihnachtsgottesdienst, Predigt:  
Joel Beyeler, Schatzinsel & Kidstreff

**Sonntag, 29. Dezember**  
10.00 Gottesdienst, Predigt: Hans Wüst,  
Schatzinsel & Kidstreff

**Sonntag, 5. Januar**  
10.00 Trad. Gottesdienst mit Abendmahl,  
Predigt: Tobias Kolb, Schatzinsel & Kids-  
treff

**BewegungPlus**

(Christliches Begegnungszentrum Birseck)  
Römerstrasse 75, Reinach  
Tel. 079 229 22 53  
www.cbb-reinach.ch

**Sonntag, 22. Dezember**  
10.00 Gottesdienst

**Sonntag, 29. Dezember**  
10.00 Überraschungsgottesdienst

**Sonntag, 5. Januar**  
10.00 Gottesdienst. Predigtthema:  
«Josua – ein Mann, der sich nicht beirren  
lässt»

**Neuapostolische Kirche Reinach**

Zihlackerstrasse 32

**Sonntag, 22. Dezember**  
9.30 Gottesdienst

**Mittwoch, 25. Dezember**  
20.00 Gottesdienst

**Sonntag, 29. Dezember**  
9.30 Gottesdienst

**Mittwoch, 1. Januar**  
20.00 Gottesdienst

**Sonntag, 5. Januar**  
9.30 Gottesdienst

**Mittwoch, 8. Januar**  
20.00 Gottesdienst

## LESERBRIEF

**Kunststoff Recycling:  
Aesch macht's besser**

In unserem Haushalt wird seit vielen Jahren der Abfall getrennt, ohne Teil-  
nahme an einer Klimademo! Emotions-  
los nahm ich zur Kenntnis, dass in Zu-  
kunft bei Böhlen's zusätzlich der Kunst-  
stoffabfall in einem speziellen Sack ge-  
sammelt wird. Veränderungen sind oft  
belebend, also machte ich mit. Sehr er-  
staunt war ich, wie schnell sich der 60  
Liter Sack füllte, obwohl wir nur saubere,  
nicht duftenden Plastik sammelten.  
Am Entsorgungstag im Recycling-Werk-  
hof der Fa. Jost teilte man mir mit, dass  
es in Reinach kein Kunststoffrecycling  
gibt. Geschäftsführer Marc Weber er-  
klärte, dass dies ein politischer Ent-  
scheid sei. Sie würden den Kunststoff  
annehmen. Also fuhr ich nach Aesch  
zum Entsorgungszentrum, was mit dem  
Auto ein ökologischer Blödsinn ist. Ver-  
kaufsleiter Paul Nicolet zeigte mir die  
moderne Recyclinganlage und erklärte,  
dass nicht nur Plastik in den Sack ge-  
hört, sondern auch alle sauberen Kunst-  
stoffe wie Plastikflaschen, Milch-, Öl-,  
Essig-, Getränke-, Shampooflaschen,  
und vieles mehr. Zum Schluss drückte  
er mir einen Prospekt und einen neuen  
Plastiksack in die Hand! Der Reinacher  
Kunststoffflyer ist überholt. Was mich  
am meisten fuchst: Einmal mehr ist es  
die Nachbargemeinde Aesch, die uns  
ohne Einwohnerrat zeigt, wo es lang  
geht. Chapeau nach Aesch bei  
Gott.

Beat Böhlen,  
«nicht wählbar», parteilos

## AGLR

**Gratulation und Dank  
an alle**

Wie bei jedem Markt hiess es für die  
Aussteller auspacken, aufstellen, präsen-  
tieren und den Stand mit viel Charme  
und Persönlichkeit zu schmücken.  
Denn auch dieses Jahr wurden alle  
Stände durch eine unabhängige Jury be-  
gutachtet und bewertet. Die Entschei-  
dung fiel ihnen nicht einfach. Doch  
schlussendlich konnten wir den strah-  
lenden Gewinnern von Herzen gratulie-  
ren und ihnen die wohlverdienten Preise  
überreichen: Platz 1 Thomas Altherr,  
Platz 2 Andrea Vögelin und Platz 3 An-  
gela Zuber. Herzliche Gratulation und  
auch ein bewegendes Dankeschön an  
jeden Einzelnen, der diesen Anlass mit  
seinem Team und seiner eigenen Note  
zu etwas Besonderem macht. Wir freu-  
en uns jetzt schon auf den nächsten  
Weihnachtsmarkt am 9. Dezember  
2020. *AGLR Lebendiges Reinach,  
OK Weihnachtsmarktteam*

## PARTEIEN

**Die SVP dankt**

Die SVP Reinach dankt allen Sympathi-  
santen, die uns im vergangenen Jahr bei  
den Wahlen und Abstimmungen unter-  
stützt haben. Bereits im Februar finden  
Gemeinde- und Einwohnerratswahlen  
statt. Wir starten mit dem Slogan:  
«Blick aufs Ganze.» Unsere Ziele sind  
wieder eine starke Einwohnerratsfrakti-  
on zu stellen und den Wiedereinzug in  
den Gemeinderat zu schaffen. Am 8. Ja-  
nuar ab 18.30 Uhr findet unser traditi-  
oneller Neujahrspéro im Heimatmuse-  
um in Reinach statt. Neben den kom-  
munalen und kantonalen Politikern  
werden der Parteipräsident der SVP  
Schweiz, Nationalrat Albert Rösti, sowie  
Nationalrat Christian Inmark aus dem  
Nachbarkanton SO anwesend sein. Wir  
laden Sie zu einem gemütlichen Jah-  
resauftakt ein und wünschen Ihnen frohe  
Festtage.

Csaba Zvekan,  
Präsident SVP Reinach,  
Gemeinderatskandidat,  
Einwohnerrat GRPK



## GEMEINDEWAHLEN 2020

**Reinach darf stolz sein**

Anne-Marlen Rie-  
mensperger (SP)

Klimaschutz inter-  
national, national  
und kommunal.  
Die Klimakonfe-  
renz in Madrid  
scheint gescheit-  
ert, und das ob-  
wohl die Konfe-  
renz noch um drei  
Tage verlängert  
wurde. Ein herber  
Rückschlag, denn  
eigentlich ging es  
darum, Weichen für  
einen international  
kooperativen Klima-  
schutz zu stellen und  
die nationalen Kli-  
maziele zu verschärfen.  
Wir befinden uns  
in einer Klimakrise  
und das grosse Gan-  
ze zu erfassen scheint  
schwer. Deswegen ist  
es besonders wichtig,  
dass man den Blick  
auch auf das Kleine  
bzw. Kommunale  
richtet. Seit 1999 ist  
Rei-

nach zertifizierte  
Energistadt. Dieses  
Label erhalten Städte,  
die sich für den Um-  
weltschutz und er-  
neuerbare Energie  
einsetzen. Darauf  
dürfen wir Reinach-  
erinnen und Reinach-  
er natürlich stolz sein.  
Wir statuieren damit  
ein schönes Exempel.  
Es gibt aber trotz-  
dem weiterhin viel  
zu tun für eine nach-  
haltige Umweltpolitik.

Das Engagement der  
Umweltaktivistinnen  
und Umweltaktivisten  
ist unermüdlich und  
es wurden auch schon  
Schritte in die richtige  
Richtung eingeleitet.  
Im neuen Jahr wird  
sich zeigen, ob sich  
durch die Konzernver-  
antwortunginitiative  
endlich auch Konzerne  
an verbindliche Regeln  
zum Schutz unserer  
Umwelt halten müssen.

Anne-Marlen Riemensperger  
Einwohnerratskandidatin  
SP Reinach

## PARTEIEN

**Gemeinsam für Reinach!**

Das Jahr 2019 neigt sich nun rasch dem  
Ende zu; in einigen Tagen beginnt ein  
neues Jahr und ein neues Jahrzehnt. Wir  
von der FDP Reinach werden uns auch  
in den nächsten Jahren für ein lebendiges  
und attraktives Reinach einsetzen,  
sei es im Einwohner- und Gemeinderat,  
im Schulrat oder in der Sozialhilfe-Be-  
hörde. So engagieren wir uns für eine  
gesunde Wirtschaft, die in Reinach  
Arbeitsplätze schafft. Ein attraktiver  
Wirtschaftsstandort ist Garant für unseren  
Wohlstand, für massvolle Steuern und  
für die finanzielle Stabilität der Gemein-  
de. Wir möchten den künftigen Genera-  
tionen eine gesunde Gemeinde überlas-  
sen. Wir wollen uns vermehrt für die  
nachhaltige Nutzung unserer natürli-  
chen Ressourcen einsetzen, dies vor  
allem basierend auf der Einsicht der  
Bevölkerung, weniger auf Verboten  
und Einschränkungen. Wir setzen uns ein

für starke Vereine, die Reinach mit  
ihrem kulturellen und sportlichen An-  
gebot beleben und Reinach zu einem  
Wohnort mit hoher Lebensqualität ma-  
chen. Wir fördern die gelebte Solidarität  
in Reinach, die niemanden zurücklässt.  
So bleibt Reinach eine attraktive und  
lebendige Gemeinde, in der man sich  
wohl fühlt. Wir wünschen allen Rein-  
acherinnen und Reinachern ein frohes  
Fest und für das kommende Jahr und  
Jahrzehnt das Allerbeste!

Gerda Massüger, FDP Reinach



## PARTEIEN

**Kein wildes Plakatieren mehr**

Es hat mich sehr gefreut, in der letzten  
Ausgabe des Wochenblattes zu lesen,  
dass die FDP auf wildes Plakatieren für  
die Gemeindewahlen verzichten will.  
Demzufolge ist sie meinem Aufruf im  
Rahmen der Beantwortung meiner In-  
terpellation gefolgt und hat das Anlie-  
gen meiner eingereichten Motion be-  
reits umgesetzt. Es freut mich sehr,  
wenn wir dem Befinden des Bevölke-  
rungsteiles Rechnung tragen, der sich  
von dem ständigen Plakatwald der po-  
litischen Parteien gestört fühlt. In den  
letzten Monaten jagte eine Wahl die  
andere und die Kandidatinnen und Kan-  
didaten lächelten um die Wette, gestapelt  
in mehreren Etagen. Wer Pech hatte,  
hing ganz oben und musste auf einen  
kräftigen Sturm warten, um endlich  
nach unten rutschen zu dürfen, es sei  
denn, man wurde mit einer sehr langen

Leiter heruntergeholt. Auch musste der  
Werkhof oder die Polizei Plakate ab-  
hängen, die die Sicherheit beeinträch-  
tigten. Weiterhin hing manches Plakat,  
obwohl die Wahlen längst vorbei waren.  
Deshalb habe ich die Motion zu einer  
Begrenzung der Plakatflut eingereicht,  
so dass nur noch an offiziellen Stellen  
ausgehängt werden darf. Diese offizi-  
ellen Aushängestellen können durch-  
aus aufgestockt werden. So hat es gleich  
lange Spiesse für alle Parteien und unser  
Ortsbild wird geschont.

Es wäre wünschenswert, wenn sich  
andere Parteien diesem Vorgehen eben-  
falls anschliessen würden und auf das  
wilde Plakatieren ab jetzt verzichten  
würden. Das wäre ein grosser Gewinn  
für die Bevölkerung und unser Reinach.

Ladislav von Sury,  
Einwohnerrat CVP

## VEREINSNACHRICHTEN

## Reinach

**SPITEX Reinach.** Gemeindefürsorge: Kä-  
genstrasse 17, 061 711 29 00. Sprechstunden:  
Mo–Do 14.30–15.30, Telefonsprechzeit: Mo–Fr  
7.15–8.00, 14.00–16.00 Uhr, in der Zwischenzeit  
automatischer Telefonbeantworter. Hauspflege-  
vermittlung: Kägenstrasse 17, 061 711 29 01, Tele-  
fonsprechzeit: Mo–Fr, 7.30–11.30 Uhr, übrige  
Zeit automatischer Telefonbeantworter.

**SVP Schweizerische Volkspartei Reinach.** Postfach  
355, 4153 Reinach 1, Präsident Csaba Zvekan,  
Zihlackerstrasse 54, 4153 Reinach. Die SVP  
Reinach trifft sich jeweils vor der Fraktionssitzung  
um 18.00 Uhr im Restaurant Cucina Amici; Da-  
ten jeweils auf [www.svp-reinach.ch](http://www.svp-reinach.ch)

**Tageszentrum für Betagte Reinach.** Stockackerstr.  
36A, Montag, Mittwoch u. Freitag 9 – 17 Uhr.  
Betreuung pflegeabhängiger, älterer Mitmen-  
schen. Zentrumsleiterin: Rosmarie Nebel, 079  
433 40 67; Präs.: Robert Heimberg, 061 711 70  
06.

**Theatergruppe Reinach.** Ausk.: Postfach, 4153  
Reinach 1. Probe jeden Dienstag, 19.30–22 Uhr:  
Weiermatthalle; Präs.: Erwin Schmidt, Bürenweg  
410, 4146 Hochwald, 061 751 69 40.

**Tierparkverein Reinach.** Täglich offen, Dam-  
Hirsche, Ziervögel, Entenweiher. Die Erholungs-  
stätte für alle. Präsidentin Esther Jundt, Tel. 078  
698 36 39; Mitgliederbeitr. 30 Franken pro Jahr.

[www.tierpark-reinach.ch](http://www.tierpark-reinach.ch)

**Turnverein STV Reinach.** [www.tvreinach.ch](http://www.tvreinach.ch), Turnen:  
Erwachsene: Geräteturnen und Ballspiele, Kin-  
der: Gerätejugi, Ballspiel- und Leichtathletik-Jugi  
für Mädchen und Knaben. Auskünfte Urban  
Kessler: 061 712 03 41. Jedermannsturnen, Aus-  
künfte Monica Loop: 061 711 28 63. Handball,  
Minis bis U 21 Mädchen und Knaben, Markus  
Schürch: 079 283 74 50, Liga-Mannschaften, Ro-  
ger Zähler: 079 413 96 69. Frauenriege, Dien-  
stag, 20.00 Uhr, Surbaumhalle. Ausk.: Susanne  
Brosi, Tel. 061 711 43 49.

**Veloclub Reinach.** Grosses Angebot für Velofahrer  
und Mountain Biker. Kinder bereits ab 10 Jahren.  
Trainingszeiten Mo/Do jeweils um 18.15 Uhr, Sa  
um 13.30 Uhr (nur Bike). Treffpunkt: Heimatmu-  
seum/Ernst Feigenwinter-Platz Reinach. Aus-  
künfte über Aktivitäten: [www.vcreinach.ch](http://www.vcreinach.ch) oder  
R. Wellig (Präsident), Melchior-Berri-Strasse 2,  
4142 Münchenstein, [president@vcreinach.ch](mailto:president@vcreinach.ch)

**Verein für Natur- und Vogelschutz Reinach.** Ausk.:  
und Jahresprogramme bei Fabio Di Pietro, Her-  
renweg 32, Tel. 061 712 55 06, [www.vnvr.ch](http://www.vnvr.ch) oder  
[info@vnvr.ch](mailto:info@vnvr.ch)

**Vitaswiss Sektion Reinach.** Gymnastik, Atemgym-  
nastik und Pilates, jeweils Mo, Di, Mi, Fr, vormit-  
tags und abends. Ausk.: und unsere Präsi-  
dentin Maja Rieser, Talhochstrasse 14, 4103 Bot-  
tingen, Tel. 061 401 12 62.

## RYNACH SKIPPERS

**Erfolg der Rynach Skippers**

28 Springer der Rynach Skippers haben  
sich am 30. November in Baar an der  
Schweizermeisterschaft Team mit Teil-  
nehmern aus der ganzen Schweiz ge-  
messen. Die Teamleistungen wurden im  
Einzelstadium, im Double Dutch und in  
einer Show gemessen. In der Kategorie  
Show U12 erreichte das Team «Reinach  
4» mit Mikko, Fabio, Nelio, Kevin, Linn  
und Moja den sagenhaften 1. Rang. Das  
Team «Reinach 3» mit Nubya, Alyssa,  
Kaya, Jana und Giulia A. erreichte bei  
der Show U15 den 2. Rang. Den 3. Rang  
belegte bei der Show U15 das Team  
«Reinach 2» mit Anja, Alia, Catherine,

Aline, Beyza und Cecilia. Bei der  
Schlussrang Verkündigung Kategorie  
U12 durften die Rynach Skippers ihrem  
Team «Reinach 4» und in der Kategorie  
U15 dem Team «Reinach 2» jeweils  
zum 2. Schlussrang applaudieren. Her-  
zliche Gratulation allen Springern und  
Springerinnen. Grosse Dank geht an  
die beiden Trainer Sybille Mangold und  
Matthias Zedi. Die nächste Schweizer-  
meisterschaft Rope Skipping Team fin-  
det am 21. November 2020 bei uns in  
Reinach statt.

Pascale Häner,  
Frauensportverein Reinach,  
Rynach Skippers



Oase Abraham



**Degustation und Lagerverkauf**  
Auserlesene, prämierte Weine, Olivenöl, Totes Meer Kosmetika und vieles mehr.

**Öffnungszeiten:**  
Donnerstag 16.30–19 Uhr / oder nach telefonischer Vereinbarung: **+41 77 434 44 73**  
Hauptstrasse 34, 4127 Birsfelden  
(Türklingel beim Hauseingang benutzen)

Besuchen Sie auch unseren Internetshop:  
[www.isratrade.ch](http://www.isratrade.ch)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Isratrade and Tours GmbH**  
Rheinfelderstr. 18, 4127 Birsfelden

EVENTS

**Heidi-Reisen Liesberg**

Carreisen & Kleinbusvermietung  
Freude schenken mit Reisegutscheinen!

- 1. Jan. Neujahrstour ins Blaue  
Fahrt, Apéro, Mittagessen, Musik Fr. 87.–
- 4. Jan. 2. Heidi-Reisen Fest  
Liesberg Seemattli ab 10.00 bis 20.00 Uhr
- 14. Jan. Winterlicher Jura – Swiss Sibirien  
Fahrt, Mittagessen Fr. 77.–
- 15. Jan. Thermalbad in Bad Bellingen D/10x  
Fahrt, Eintritt, jeweils mittwochs 10.00 – 14.00 Uhr/Mal Fr. 42.–
- 18./19. Jan. Skiweekend in Silvretta Nova (A)  
Fahrt, Hotel 3\* mit HP, 2-Tages Skipass Fr. 319.–
- 25. Jan. Lichter Festival in Murten – Januar-Hit  
Fahrt, Eintritt, Aktionspreis! Fr. 39.–
- 30. Jan. Winterliches Hinterzarten-Schwarzwald  
Fahrt, Mittagessen Fr. 79.–
- 14. – 17. Feb. Zitronenfest an der Côte d'Azur  
Fahrt, Hotel 4\* mit HP, alle Eintritte Fr. 559.–

**Anmeldungen / Info**  
Tel. 061 771 03 06, [www.heidi-reisen.ch](http://www.heidi-reisen.ch)



4153 Reinach, Mobil 079 829 36 37  
Tel. 061 554 26 47, [www.meury-sanitaer.ch](http://www.meury-sanitaer.ch)  
**Reparaturen, Instandhaltung**  
**Filter- und Boilerservice**

2	6	4	5	9	3	8	7	1
8	1	3	4	7	2	6	9	5
5	9	7	1	8	6	4	2	3
4	7	6	9	5	1	2	3	8
1	3	8	7	2	4	9	5	6
9	5	2	3	6	8	1	4	7
7	2	5	6	1	9	3	8	4
6	4	9	8	3	7	5	1	2
3	8	1	2	4	5	7	6	9

Lösung der letzten Ausgabe

präsentiert

das **Sudoku** im Wochenblatt

						9	1	
		5			8			
6			3				2	4
			8		6	4		
1			4		7			2
		8	5		3			
2	3				1			8
			2			7		
	1	6						

mittel

Restaurant Pizzeria Schopf  
Hauptstrasse 43, 4153 Reinach

**Silvester-Menü**

- «Amuse Bouche»
- Kürbissuppe mit Maroni
- Zanderfilet mit «Prosecco Sauce»
- Kälssteak
- «Morcheln-Sauce»
- Mini-Rösti und Gemüse
- Käseplatte
- Sabayon «Grand Marnier»
- mit Mandarinen, Bananen und Pistacheglace
- 1 Prosecco zum Anstossen

Fr. 88.50  
ohne Vorspeise (Zanderfilet) Fr. 78.50  
Reservierung unter 061 711 35 66 oder  
im Restaurant

**GOLD UND SILBERANKAUF**

Seit 1984 eidg. Edelmetallpatent Nr. 660.  
Fairste & unschlagbare Preise, sowie Beratung!

**Sonntag 29. Dezember 2019 10-18 Uhr**

**Bistro Zum Grotto** - Passwangstrasse 1  
**Breitenbach/SO (beim Kreisel)**

**Montag 30. Dezember 2019 10-18 Uhr**

**Restaurant Schopf** - Hauptstrasse 43  
**Reinach/BL (bei der Tramhaltestelle)**

Sentimentale Altlasten, Eheringe, Ketten, Brillantschmuck, Anstecknadeln, Perlenketten, Medaillen, Gold- & Silbermünzen, Mark, Schilling, Vreneli, Uhren aller Art, Pendulen, Taschenuhren (auch defekte) - Modeschmuck usw. Alle Silberbestecke, z.B. JEZLER, WMF, usw. Alles in Silber/versilbert (Schmuck, Silberbarren, Medaillen usw.) Zinn, Kupfer, Bronze, Statuen, Eisenbahnen, Blech-Spielzeug, Instrumente, ungestempelte, CH-Briefmarken usw., alles Kurioses!

Die Wiederverwertung von Metallen z.B. Zinn, Kupfer, Messing, Bestecke, Gold & Silber, etc, die Ritter zu fairen Preisen ankauft, ist eminent wichtig für die Umwelt! Danke, dass auch sie dazu beitragen. Entrümpeln Sie noch heute. Es lohnt sich!

Franz Ritter - Bijoutier/Juwelier - Postfach 145 - 4436 Oberdorf/BL  
Für weitere Fragen: Tel. 079 644 39 17 - [info@besteckeritter.ch](mailto:info@besteckeritter.ch)

**RESTAURANT Wacker**

GENIESSEN SIE UNSERE NEUE WINTERKARTE UND DIE WEIHNACHTSZEIT IM WACKER

AUSSER AM 24. DEZEMBER HABEN WIR AN ALLEN FESTTAGEN FÜR SIE GEÖFFNET

DURCHGEHEND WARMER KÜCHE VON DIENSTAG BIS SONNTAG

Fleischbachstrasse 25  
4153 Reinach  
Telefon 061 711 53 20  
[info@restaurant-wacker.ch](mailto:info@restaurant-wacker.ch)

**Gastronomie Piazza**

Geniessen Sie kulinarische Höhepunkte!

Die neu eröffnete Gastronomie Piazza bietet Ihnen:

- Restaurant Piazza
- Kaffee-Bar
- Bankette und Feste
- Seminare
- Verpflegungsservice

Kontaktieren Sie uns unter  
t +41 61 755 71 72

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**WOHN- UND BÜROZENTRUM FÜR KÖRPERBEHINDERTE**

Aumattstrasse 70–72, Postfach  
CH-4153 Reinach 1  
t +41 61 755 77 77  
[www.wbz.ch](http://www.wbz.ch)

DIE FÄHIGKEIT ZÄHLT, NICHT DIE BEHINDERUNG



- ▲ Tiefbau
- ▲ Kundenmaurer
- ▲ Belagsarbeiten
- ▲ Umgebungsarbeiten

Tel. 061 711 10 87

KURY AG, Am Kägenrain 1-3, 4153 Reinach



Im Notfall überall.

Jetzt Gönner werden:  
[www.rega.ch](http://www.rega.ch)

regal

Nie vergessen!

Jetzt spenden! PC 85-678574-7

ALZHEIMER FORSCHUNG SCHWEIZ AFS

STIFTUNG SYNOPSIS

[www.Alzheimer-Synopsis.ch](http://www.Alzheimer-Synopsis.ch)

**WMS kvBL**  
Wirtschaftsmittelschule

**Info-Abende**  
für Eltern und Lernende

Wirtschaftsmittelschule

Liestal, Dienstag 7. Januar 2020

19.00 Uhr, Aula Schulen kvBL Liestal  
Obergestadepplatz 21, Tel. 061 926 25 00

Reinach, Mittwoch 8. Januar 2020

19.00 Uhr, Aula WMS Reinach  
Weiermattstrasse 11, Tel. 061 717 18 18

Muttenz, Donnerstag 9. Januar 2020

19.00 Uhr, Aula Schulen kvBL Muttenz  
Kriegackerstrasse 30, Tel. 061 465 46 20

[www.kvbl.ch](http://www.kvbl.ch)



Schulen kvBL



# FROHE FESTTAGE, VIEL GLÜCK UND ERFOLG IM NEUEN JAHR



Wir bedanken uns für die angenehme Zusammenarbeit und wünschen Ihnen und Ihren Lieben besinnliche Festtage und im neuen Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg!



Roger Bannier  
Keramische Wand-  
und Bodenbeläge  
...seit 1982

Schlossmattweg 38, 4142 Münchenstein  
Telefon 061 411 41 68, [bannierkeramik.ch](http://bannierkeramik.ch)

## Frohe Festtage

und ein herzliches Dankeschön für die angenehme und vertrauensvolle Zusammenarbeit.  
Für das Jahr 2020 wünschen wir Ihnen alles Gute.

### Feigenwinter & Sohn AG Malergeschäft

Renovationen, Tapezier- & Dekorarbeiten

Schalbergstrasse 107, 4153 Reinach

Telefon 061 711 45 56

Natel 079 222 80 45

[kontakt@feigenwintersohn.ch](mailto:kontakt@feigenwintersohn.ch)

seit 1962



Das Stocker Team wünscht  
frohe Weihnachten und  
einen guten Rutsch ins neue  
Jahr!



**Stocker AG**  
**Sanitär**

...wir kümmern uns drum!  
Tel. 061 712 25 90

[www.stocker-sanitaer.ch](http://www.stocker-sanitaer.ch)

Reparaturservice Umbauten Boilerservice Heizungen

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen  
und frohe Festtage

### pédiKur – Ferien für die Füsse

Christine Thummel-Hertig  
Energetische Massagen und Fusspflege  
Klangschalenmassage



Handy: 079 208 06 41

[www.pedi-kur.ch](http://www.pedi-kur.ch)

Traugott-Meyer-Strasse 18, 4147 Aesch

**j.baer**  
Heizungsservice GmbH

Ihr Spezialist für:

- Heizungsreparaturen
- Alternativheizungen
- Brennerservice
- Boilerservice



35  
JAHRE

[www.baerheizung.ch](http://www.baerheizung.ch)

4107 Ettingen / 061 721 30 34

*La Pergola*

Unser Restaurant bleibt am

24. Dezember 2019 und 1. Januar 2020  
geschlossen!

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage  
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Amthausstrasse 10, 4143 Dornach, Tel. 061 701 54 54



*F. Pasca*  
Malergeschäft

Unseren geschätzten  
Kunden wünschen wir  
frohe Weihnachten.

Dornacherstrasse 101a  
4147 Aesch

Telefon/Fax 061 701 18 68

Mobile 079 219 69 85

E-Mail: [f.pasca@gmx.ch](mailto:f.pasca@gmx.ch)



Institut für Massage und Bewegung  
Steinackerstrasse 6, 4147 Aesch  
061 751 67 35

**Mary Pfeffer**  
dipl. Masseurin  
für med. Massage

**Ruedi Pfeffer**  
Walking/Nordic-Walking-  
Instruktor/esa-Experte

Wir wünschen allen unseren Kunden ein erfolgreiches,  
gesundes neues Jahr.  
Herlichen Dank für Ihre Treue.

**Brosi GmbH**

Gässli 5  
4146 Hochwald

Tel. 061/751 36 61

Fax 061/751 68 05

SANITÄRE ANLAGEN  
WASSERLEITUNGEN  
REPARATURSERVICE



E-Mail: [info@brosigmbh.ch](mailto:info@brosigmbh.ch) / Internet: [www.brosigmbh.ch](http://www.brosigmbh.ch)

FROHE FESTTAGE  
UND EINEN GUTEN RUTSCH  
INS NEUE JAHR!

UND EIN HERZLICHES  
DANKESCHÖN FÜR IHRE TREUE.

**grellinger**

BÄCKEREI  
CONFISERIE  
TAKE-AWAY

BASEL Marktgasse 12 REINACH Hauptstrasse 32, Angensteinerstr. 5,  
im Kägen: Nuglarweg 2 THERWIL Mittlerer Kreis 51  
[www.grellinger.ch](http://www.grellinger.ch) [info@grellinger.ch](mailto:info@grellinger.ch)



Michèl Abt  
Kaminfegermeister

Daniel Abt  
Kaminfegermeister

Scheltenstrasse 9  
CH-4153 Reinach  
Tel. 061 711 38 30

Fichtenwaldstr. 30  
CH-4142 Münchenstein  
Tel. 061 411 87 30

Liebe Kundin, Lieber Kunde

Für die angenehme Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und  
Ihr Vertrauen uns gegenüber danken wir Ihnen recht herzlich.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen

**SCHÖNE FESTTAGE UND  
EIN GUTES, ERFOLGREICHES NEUES JAHR**

Sehr gerne betreuen wir Sie auch weiterhin im Jahr 2020

Kaminfegermeister Michèl Abt, Daniel Abt & ihre Teams



# FROHE FESTTAGE, VIEL GLÜCK UND ERFOLG IM NEUEN JAHR

Für Ihre Treue bedanke  
ich mich herzlich und  
wünsche alles Gute für  
das 2020.

## Catherine Vöggtli

Dipl. Podologin SPV  
med. Fusspflege  
Bruggweg 123  
4143 Dornach  
Tel. 061 701 72 36



Ein grosses DANKE an unsere Kundschaft und frohe Festtage!

COIFFEUR

Ursi Hartmann  
061 751 77 11

COIFFEUR

Ursi Lehmann  
061 751 88 00

COIFFEUR

Manu Fäh  
061 751 38 28

Pfeffingerstrasse 2, 4147 Aesch

## Herzlichen Dank!

Für Ihre Treue und das uns entgegen gebrachte  
Vertrauen im zu Ende gehenden Jahr möchten  
wir uns ganz herzlich bedanken.

Wir wünschen frohe Festtage und einen guten  
Start in ein glückliches, erfülltes neues Jahr.

Ihr Betten-Haus Bettina

Betten - Haus  
Bettina



Betten-Haus Bettina AG Telefon 061 401 39 90  
Gewerbe Erlenstrasse Süd www.bettenhaus-bettina.ch  
4106 Therwil

Willkommen in unserer  
aktuellen Ausstellung  
des schönen Schlafens  
in Therwil.

Parkplätze vorhanden

Malergeschäft  
Koelliker & Olimpio  
GmbH

Bruggweg 62  
4143 Dornach  
Tel. 061 701 20 89  
www.koelliker-olimpio.ch

## Stebler Fusspflege

Frau Monika Stebler  
dipl. med. Podologin  
Schmiedegasse 14

4143 Dornach  
Telefon 061 701 80 02

Termine nach telefonischer Vereinbarung



Liebe Kundschaft

Wir danken für Ihr Vertrauen im vergangenen  
Jahr und wünschen Ihnen frohe Weihnachten  
und einen guten Start ins neue Jahr!

Garage Wagner AG

Schulgasse 12 Telefon 061 721 26 26  
4106 Therwil Telefax 061 721 54 11  
garage.wagner@bluewin.ch



Zertifizierte Garage  
ECO-Professional-Label ISO 14024



TODAY TOMORROW TOYOTA

## An unsere Kundschaft

Wir bedanken uns bei unserer  
geschätzten Kundschaft für das  
entgegengebrachte Vertrauen  
und wünschen Ihnen alles Gute  
im neuen Jahr.

Ihre Firma



A. Dolzan AG

Andreas Dolzan  
Malergeschäft

Baselstrasse 86, 4153 Reinach (BL)  
Telefon 061 711 21 69  
Natel 079 356 13 39  
info@maler-dolzan.ch  
www.maler-dolzan.ch



Werte Kunden

Wir bedanken uns für Ihre Treue, sowie die  
angenehme und faire Zusammenarbeit.

Von Herzen wünschen wir Ihnen frohe  
Weihnachten und ein gesundes 2020.

PEVO GmbH  
Baselstrasse 10a  
4144 Arlesheim





# Geschenkbücher

im Friedrich Reinhardt Verlag



Manuela Janik  
**Frau Janik probiert aus -  
probiert auch!**  
288 Seiten, Hardcover  
ISBN 978-3-7245-2360-4  
**CHF 29.80**



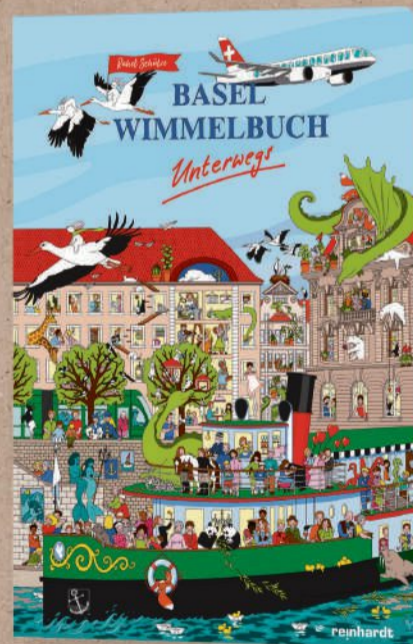
Verena und Andreas Jenny  
**100 Jahre Trudi Gerster -  
Das Märchenbuch**  
272 Seiten, Hardcover  
ISBN 978-3-7245-2370-3  
**CHF 29.80**



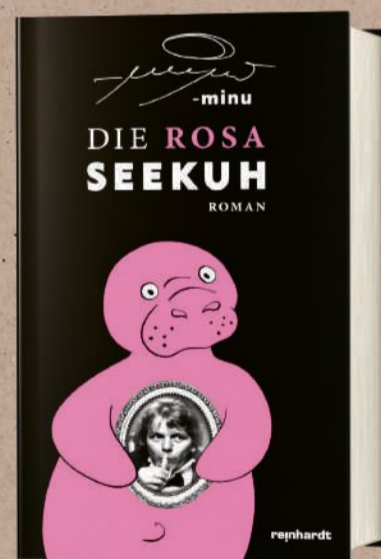
Anne Gold  
**Vergib uns unsere Schuld**  
288 Seiten, gebunden mit  
Schutzumschlag  
ISBN 978-3-7245-2364-2  
**CHF 29.80**



Helen Liebendörfer  
**Thomilin und sein Weib**  
Thomas Platter und seine Frau Anna  
Historischer Roman  
296 Seiten, kartoniert  
ISBN 978-3-7245-2359-8  
**CHF 24.80**



Rahel Schütze  
**Basel Wimmelbuch  
unterwegs**  
16 Seiten, Hardcover  
ISBN 978-3-7245-2371-0  
**CHF 24.80**



-minu  
**Die rosa Seekuh**  
280 Seiten, gebunden  
mit Schutzumschlag  
ISBN 978-3-7245-2361-1  
**CHF 29.80**

Erhältlich im Buchhandel oder unter  
[www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

**reinhardt**



**Amtliche Publikationen**

www.aesch.bl.ch  
gemeindeverwaltung@aesch.bl.ch



**Aus der Gemeinderatssitzung vom 10. Dezember 2019**

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 10. Dezember 2019 unter anderem folgende Geschäfte behandelt:

- Der Gemeinderat hat beschlossen, per 31. Dezember 2019 nach Möglichkeit einen Betrag von mindestens CHF 1 Mio. auf das Schuldenabbaukonto zu überweisen.
  - Der Gemeinderat hat die Grabräumung des Reihengrabfeldes B (Gräber Nr. 740–864; Bestattungen 1992–2000) bis Ende April 2020 beschlossen und den Werkhof mit der Ausführung ab Mai 2020 beauftragt.
  - Der Gemeinderat hat Massnahmen gegen Lichtimmissionen durch Schaufensterbeleuchtungen verabschiedet, damit das Reglement über die öffentliche Ruhe und Ordnung (RRuO) der Gemeinde Aesch besser eingehalten wird.
  - Der Gemeinderat hat beschlossen, dem Gemeindepersonal ab dem 1. Januar 2020 einen Teuerungsausgleich von 0.5% zu gewähren.
  - Des Weiteren hat der Gemeinderat die Orientierung «Testplanung Dorfzentrum», die aktualisierte Version des Jahresplans 2020, das Protokoll und die Jahresplanung 2020 betreffend Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz auf der Verwaltung, das Budget 2020 des Alterszentrums Im Brül, die Unterlagen des Infoanlasses zu den Trockenschäden im Wald 2019 sowie das Protokoll der Seniorenratssitzung betreffend Ruftaxi zur Kenntnis genommen.
  - Der Gemeinderat hat ausserdem einen Nachtragskredit in Höhe von CHF 15 000 zur Reparatur der undichten und veralteten Heizleitungen im Gemeindehof beschlossen.
- Im Anschluss an die Sitzung hat sich der Gemeinderat zum gemeinsamen Weihnachtsessen begeben.

Gemeinderat Aesch

**Nachrückern im Schulrat der Musikschule Aesch-Pfeffingen**

Im Schulrat der Musikschule Aesch-Pfeffingen ist es zu einem Wechsel gekommen: Am 1. Dezember 2019 hat Patricia Pargger den Sitz ihres Parteikollegen Philipp Muster übernommen.

Herr Philipp Muster (CVP) war seit Juli 2011 im Schulrat der Musikschule Aesch-Pfeffingen tätig. Per 1. August 2016 übernahm er die Funktion des Präsidenten. Der Gemeinderat dankt Herr Muster für seinen mehrjährigen, grossen Einsatz und wünscht ihm alles Gute für die Zukunft.

Frau Patricia Pargger, Nachrückende der Liste 5 / CVP, hat das Amt ab 1. Dezember 2019 für den Rest der laufenden Amtsperiode bis am 31. Juli 2020 als Mitglied im Schulrat der Musikschule Aesch-Pfeffingen angenommen und kann somit als gewählt erklärt werden.

Der Gemeinderat gratuliert Frau Patricia Pargger zur Wahl und wünscht ihr viel Freude und Befriedigung im neuen Amt.

Mit dem erfolgten Rücktritt aus dem Schulrat der Musikschule Aesch-Pfeffingen von Philipp Muster war das Amt des Präsidiums neu zu besetzen. An der Sitzung vom 25. November 2019 wählte der Schulrat der Musikschule

Aesch-Pfeffingen Rudolf Dahinden (SVP) zu ihrem neuen Präsidenten.

Der Gemeinderat gratuliert Rudolf Dahinden herzlich zu dieser Wahl und wünscht ihm in seiner neuen Verantwortungsfunktion alles Gute.

Gemeinderat Aesch

**Nachrückern in den Schulrat der Primarschule und Kindergarten**

Im Schulrat der Primarschule und Kindergarten ist es zu einem Wechsel gekommen: Am 1. November 2019 hat Nathan Diaz Zeugin den Sitz seiner Parteikollegin Patricia Büeler übernommen.

Frau Patricia Büeler (SP) war seit Januar 2015 im Schulrat der Primarschule und Kindergarten tätig. Per 1. August 2016 übernahm sie die Funktion der Präsidentin. Der Gemeinderat dankt Frau Büeler für ihren mehrjährigen, grossen Einsatz und wünscht ihr alles Gute für die Zukunft.

Herr Nathan Diaz Zeugin, Nachrückender der Liste 2 / SP, hat das Amt ab 1. November 2019 für den Rest der laufenden Amtsperiode bis am 31. Juli 2020 als Mitglied im Schulrat der Primarschule und Kindergarten angenommen und kann somit als gewählt werden.

Der Gemeinderat gratuliert Herrn Diaz Zeugin zur Wahl und wünscht ihm viel Freude und Befriedigung im neuen Amt.

Mit dem erfolgten Rücktritt aus dem Schulrat der Primarschule und Kindergarten von Patricia Büeler war das Amt des Präsidiums neu zu besetzen. An der Sitzung vom 13. November 2019 wählte der Schulrat der Primarschule und Kindergarten Monika Leu (SP) zu ihrer neuen Präsidentin.

Der Gemeinderat gratuliert Monika Leu herzlich zu dieser Wahl und wünscht ihr in ihrer neuen Verantwortungsfunktion alles Gute.

Gemeinderat Aesch

**Birsstadt TV: Spatenstich Vollanschluss A18**

In der letzten Sendung von diesem Jahr geht es um den Vollanschluss A18 in Aesch. Der langersehnte Baubeginn wurde vergangene Woche beim Spatenstich gefeiert.

Die aktuelle «Birsstadt TV»-Folge sowie sämtliche bisherigen Sendungen sind online verfügbar unter: [www.aesch.bl.ch](http://www.aesch.bl.ch) » Aktuelles. Daneben wird der Beitrag auf dem Infokanal der interGGA ausgestrahlt.

Die nächste Birsstadt TV-Ausgabe zur «Blaggedde-Usgoob» des Fasnachtscomités wird nach den Weihnachtsferien, am Montag, 6. Januar 2020, ausgestrahlt.

Gemeinderat Aesch

**Heimatmuseum Aesch Ausstellung Weihnachtsfiguren und Krippen**

**Herzliche Einladung zu den Sonderöffnungen**

Bald ist wieder Weihnachten und an vielen Orten sind Krippen und deren Figuren in verschiedenster Art aufgestellt. Die



(Fortsetzung auf Seite 16)

# Engel, soweit das Auge reicht



Ihr Englein kommet: Die Sängerinnen und Sänger vom Projekt-Kinderchor Aesch-Pfeffingen kamen diesmal ganz in Engelskostüm daher.

FOTO: THOMAS BRUNNSCHWEILER

## Mit dem musikalischen Weihnachtsspiel «Endlich Engel überall» von Regula Bänziger und Johannes Schild konnten der Projekt-Kinderchor Aesch-Pfeffingen und der Neue Chor Aesch einen grossen Erfolg verbuchen.

Thomas Brunnschweiler

Zauberhaft und poetisch war es, das Spiel, das am letzten Wochenende zweimal zur Aufführung gelangte. Am Sonntagnachmittag war der Andrang in der reformierten Kirche riesengross. Überall schweben bunt bemalte Engel von der Decke, alles Unikate. Kleine weisse Engel mit noch weisseren Flügeln betreten die plüschige Bühne, die aussieht wie ein grosses Bett. Am schwarzen Flügel setzt der deutsche Komponist und Dirigent Johannes Schild mit einer besinnlichen Melodie ein. Von hinten erklingen die Engelsstimmen des Neuen Chors Aesch. Die

kleinen Engel machen sich Gedanken über Weihnachten und die schwierige Situation auf der Erde. Im Lied «Hän kai Angscht» treten die beiden Chöre in einen Dialog, bevor der Anfang der Weihnachtsgeschichte nach Lukas erzählt wird und Weihnachtslieder erklingen. So singt der Neue Chor Aesch das englische Lied «Hark! The Herald Angels Sing» von 1739 – gepflegt und dynamisch differenziert.

**Ein Potpourri von Engelsliedern**

Ein Engel verkündet, Gott habe einen Brief geschrieben, sie sollen auf die Erde fliegen, um den Menschen zu helfen. Nach einem weiteren englischen Lied, in dem der Erwachsenenchor einen wuchtigen Gesamtklang entwickelt, tritt ein kleiner Engel vor, um sich als frecher Engel, ja Bengel, vorzustellen. Er werde am besten mit den schwierigen Menschen zurechtkommen. Erheiterung im Publikum. Nun erklingt das ursprünglich französische Lied «Hört ihr, wie die Engel singen» mit seinem berühmten «Gloria in excelsis Deo». Die Klavierbegleitung von Johannes Schild ist stets präsent und präzise. Ein Engel fragt: «Seid ihr alle gut gelandet auf der Erde?», worauf das Thema des Schutzengels aufgenommen und durchgespielt

wird. Den musikalischen Höhepunkt bildet hier die Motette «Denn er hat seinen Engeln befohlen» von Mendelssohn, die der Neue Chor Aesch sehr schön interpretiert, wobei mit zwei Männern die tiefen Register natürlich etwas im Schatten von Sopran und Alt blieben. Jetzt singen alle: «Ändlich simmer Engel alli doo!» Auf die Frage eines kleinen Engels antwortet der Neue Chor mit John Rutters swingendem englischen «Star Carol», wo es heisst: «Eile nach Bethlehem und sieh den Sohn von Maria».

**Erlös ging an jesidische Frauen**

Auf das rund 50 Minuten lange Singpiel folgt lang anhaltender Applaus und eine Zugabe. Es war eine erstaunliche Leistung aller Beteiligten. Schon mit ihrer Weihnachtsoper «Sternherz» von 2013 hatten sich die Sopranistin und Dirigentin Regula Bänziger und der deutsche Komponist Johannes Schild in die Herzen der Aescherrinnen und Aescherr gespielt. Auch das Singpiel «Endlich Engel überall» entstammt der Zusammenarbeit der beiden. Der Erlös der Kollekte geht an jesidische Frauen, die aus ihrer Heimat flüchten mussten. Und nicht vergessen: Der Neue Chor Aesch braucht noch Männerstimmen!

**CBZ**

## Danke für die Weihnachtspäckli!

Vom 6. bis 13. November herrschte in den Räumlichkeiten vom Christlichen Begegnungszentrum Aesch, (Landi, 3. Stock) Hochbetrieb. Die Bewohner von Aesch und viele weitere Wohltäter aus der Umgebung wurden aktiv und machten es möglich, dass 139 Päckli (ein neuer Rekord!) gepackt werden konnten. Dementsprechend fröhlich war die Stimmung an unserem Pack-Eventtag. Man stelle sich das bildlich vor: 139 Erwachsene und Kinder bekommen – vielleicht zum ersten Mal in ihrem Leben – ein Päckli zu Weihnachten, gefüllt mit dringend benötigten Waren. Sie, lieber Leser, liebe Leserin haben dazu beigetragen, dass Hoffnung und Freude den oft schwierigen Alltag ein wenig vergessen lassen.

Die Päckli wurden abgegeben, und schon bald auf dem Weg in die Zielländer. Rechtzeitig werden sie zu Weihnachten bei den Bedürftigen ankommen. Das gibt ein Fest! Wir sagen herzlichen Dank allen Spendern. Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit und fröhliche Weihnachten. Übrigens: Filme der letztjährigen Verteilaktionen können unter [www.weihnachtspackli.ch/medien](http://www.weihnachtspackli.ch/medien) angeschaut werden.

CBZ Aesch

**TRACHTENVEREIN DORFBÜHNI AESCH**

## «Die goldige Cherezständer»

Erich Balz, Kriminalinspektor, und seine Frau Heidi wollen beide – ohne Wissen des andern – an eine grössere Geldsumme gelangen. Beide – unabhängig voneinander – versuchen, einen ihrer wertvollen goldigen Kerzenständer zu veräussern. Heidi stellt eine billige Blechkopie an dessen Stelle. Erich inszeniert mit seinem Freund Aloisius einen Scheineinbruch, bei dem einer der wertvollen Kerzenständer entwendet werden soll. Für Turbulenzen ist gesorgt. Wie das wohl enden wird? Die Dorfbühni Aesch ist dieser Frage auf den Grund gegangen. Sie wird Ihnen mit diesem Schwank einen humorvollen,

vergnüglichen Abend bieten. Der Trachtenchor wird Sie mit wohlklingenden Liedern zu diesem Anlass einstimmen. Reservieren Sie sich über den Vorverkauf, neu bereits ab 19. Dezember, Ihren Platz an einem der vier Spieltage, Samstag und Sonntag, 11. und 12. Januar sowie Samstag und Sonntag, 18. und 19. Januar 2020 (siehe Inserat) und lassen Sie sich vor dem Theater mit Speis und Trank verwöhnen. Die Festwirtschaft sowie die Tombola mit attraktiven Preisen erwarten Sie jeweils am Samstag ab 18 Uhr und am Sonntag ab 13 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Martin Studer, Präsident

**MUSIKSCHULE AESCH-PFEFFINGEN**

## Perkussionsensemble siegreich

Erster Preis an Nordwestschweizer Solisten- und Ensembles-Wettbewerb 2019: Die Musikschule gratuliert den Perkussionsensemble Lidscheyledo, welches aus den jungen Musikern Leonard Marjanovic, James Leadbeater und Lino Brand besteht, sowie ihrem Lehrer, Dominik Dolega, ganz herzlich zum ersten Preis an diesem wichtigen regionalen

Wettbewerb. Sie haben nicht nur in ihrer Kategorie gewonnen, sondern auch die höchste Gesamtpunktzahl erreicht. Dieses Resultat wurde mit viel Fleiss, Talent und Extraarbeit erreicht und soll an dieser Stelle gewürdigt werden. Der Wettbewerb fand am 7. Dezember in Reigoldswil statt.

Andreas Kirschner, Schulleitung



**ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDEVERWALTUNG WEIHNACHTEN UND NEUJAHR**

Zwischen Weihnachten und Neujahr bleiben die Schalter im Gemeindezentrum sowie die weiteren Dienststellen der Gemeindeverwaltung **ab Dienstag, 24. Dezember 2019, geschlossen**. Am Montag, 30. Dezember 2019, sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Ebenfalls **geschlossen** bleibt die Gemeindeverwaltung am **Dienstag, 31. Dezember 2019**, sowie am **Mittwoch, 1. Januar 2020**. Ab dem 2. Januar 2020 stehen alle Dienste wieder wie gewohnt zur Verfügung.

Die Mütter- und Väterberatung bleibt vom 23. Dezember 2019 bis am 05. Januar 2020 geschlossen. Die Gemeindeverwaltung wünscht allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Gemeindeverwaltung Aesch







**Amtliche Publikationen**

**AESCH**

www.aesch.bl.ch  
gemeindeverwaltung@aesch.bl.ch

(Fortsetzung von Seite 16)

**Keine amtlichen Publikationen über die Feiertage**

Am Donnerstag, 26. Dezember 2019 und am Donnerstag, 2. Januar 2020 erscheint kein Wochenblatt. Deshalb werden in dieser Zeit auch keine amtlichen Publikationen veröffentlicht.

Das nächste Wochenblatt wird am 9. Januar 2020 publiziert.

Gemeinderat Aesch

**Öffnungszeiten der Familien- und Jugendberatung Birseck während den Weihnachtsferien**

Die Familien- und Jugendberatung BIRSECK, Hauptstrasse 1, 4153 Reinach, bleibt während den Weihnachtsferien von Montag, 23. Dezember 2019 bis Freitag, 3. Januar 2020 geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich an den Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst Bruderholz, Tel. 061 553 59 50, oder an die Sozialberatung Ihrer Gemeinde. Ab Montag, 6. Januar 2020 ist das Sekretariat wieder täglich von 9.00 bis 11.00 Uhr, Tel. 061 711 72 50, besetzt.

Das Team der Familien- und Jugendberatung wünscht Ihnen eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.



**HERZLICHE FESTTAGSWÜNSCHE**

Der Gemeinderat Aesch wünscht allen Einwohnerinnen und Einwohnern von Herzen frohe Weihnachten, einen guten Rutsch und viel Glück und Freude im neuen Jahr.

Möge auch das kommende Jahr von anregenden Begegnungen geprägt sein. Wir freuen uns auf den Dialog mit der Bevölkerung und auf die vielfältigen Anlässe und Feste unserer Vereine – kurz, auf ein lebendiges Aesch bigott.

Gemeinderat Aesch



**GEMEINDEWAHLEN 2020**

**Mehr Grün statt Grau**



**Christine Koch** (SP)

Alle merken es: Wenn wir durch den Wald spazieren oder uns an die vergangenen warmen Sommer erinnern, der Klimawandel hat uns fest in der Hand. Wir müssen einerseits dafür sorgen, dass wir weniger

zur Erhitzung des Klimas beitragen und uns andererseits auf wärmere Sommer vorbereiten. In meiner Arbeit als Gemeinderätin mit der Zuständigkeit für das Departement Umwelt und Versorgung ist mir ein sorgfältiger Umgang mit unseren Ressourcen sehr wichtig. Ich begleite als Gemeinderätin kleinere Naturschutzprojekte, die vom Forstrevier manchmal in Zusammenarbeit mit dem Werkhof ausgeführt werden. Es geht dabei um Pflege- und Aufwertungsmassnahmen ausserhalb des Siedlungsgebietes. Ich bin sehr froh, hat der Landrat vor kurzem zusätzliche Gelder für Klimaschutzmassnahmen der Wälder gesprochen. Gemeinsam mit der Bürgergemeinde gehen wir das Thema aktiv an, um dafür zu sorgen, dass unsere Wälder nicht irgendwann gesperrt werden müssen.

Wichtig ist mir auch die Erhaltung von wertvollen Grünflächen im Aescher Siedlungsgebiet. So müssen wir dafür sorgen, dass bei Projekten der baulichen Verdichtung auf eine möglichst naturnahe Aussenraumgestaltung geachtet wird. Dabei steht die Artenförderung von Flora und Fauna im Zentrum. Ein sorgsamer Umgang mit Ressourcen und Abfällen, sowie Rücksichtnahme auf die Natur ist das wichtigste Ziel in meinem Departement. Gerne will ich meinen Teil im Gemeinderat weiterhin dazu beitragen.

*Christine Koch, Gemeinderätin SP*

**Amtliche Publikationen**

**PFEFFINGEN**

www.pfeffingen.ch  
gemeindeverwaltung@pfeffingen.bl.ch

**Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr**

Mit der vorliegenden diesjährigen letzten Ausgabe des Wochenblattes, wünschen wir zum bevorstehenden Weihnachtsfest und Jahreswechsel allen Einwohnerinnen und Einwohnern besinnliche und frohe Festtage sowie gute Gesundheit und ein erfolgreiches neues Jahr.

*Gemeinderat Pfeffingen, Mitarbeitende Gemeindeverwaltung und Werkhof, sowie Abwarte*

**Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung und Werkhof  
Weihnachten 2019 und Neujahr 2020**

Die Schalter der Gemeindeverwaltung sowie der Werkhof sind über die kommenden Feiertage wie folgt geöffnet:

- Montag, 23. Dezember 2019 10.00–11.30 Uhr / 15.00–17.00 Uhr
- Dienstag, 24. Dezember 2019 bis Mittwoch, 1. Januar 2020 geschlossen
- Donnerstag, 2. Januar 2020 10.00–11.30 Uhr / 15.00–17.00 Uhr

Am Freitag, 27., und Montag, 30. Dezember 2019, wird ein telefonischer Notfall-Pikettendienst jeweils von 10.00 bis 11.00 Uhr eingerichtet. Die Telefonnummer erfahren Sie über unseren Telefonbeantworter unter 061 756 81 20.

Wir danken allen Einwohnerinnen und Einwohnern für die Kenntnisnahme und wünschen Ihnen geruhsame und glückliche Weihnachtstage sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

*Gemeindeverwaltung Pfeffingen*

**Skonto und Verzugszins 2020**

Der Gemeinderat hat für das Jahr 2020 den Skonto auf 1% und den Verzugszins auf 5% unverändert festgesetzt. Für die Gemeindesteuern 2020 wird der Skonto für Zahlungen bis zum 31. Mai 2020 gewährt. Bei einer Steuereinfälligkeit per 30. September 2020 entspricht dieser Skonto einem sehr attraktiven Jahreszins

von 3%. Der Verzugszins wird bei Steuern, Gebühren sowie anderen Rechnungen erhoben, die nicht fristgerecht bezahlt werden. Die Vorausrechnungen «Gemeindesteuern 2020» werden im Laufe des Monats Februar 2020 verschickt.

*Gemeinderat Pfeffingen*

**Baubewilligung für forstliche Baute**

**Gesuchsteller/in: Bürgergemeinde Pfeffingen**, Hauptstrasse 63, 4148 Pfeffingen – Projekt: Neu-/ Ausbau Maschinenweg, Parz. 377, Pfeffingen

Der Gemeinderat hat mit Beschluss-Nr. 2019/298 vom 16. Dezember 2019, gestützt auf § 16 der kantonalen Waldverordnung (kWaV, SGS 570.11), das Projekt bewilligt. Dieser Gemeinderatsbeschluss kann durch Beschwerde beim Regierungsrat angefochten werden. Die Beschwerde ist schriftlich und begründet in vier Exemplaren innert 10 Tagen seit Publikation einzureichen an: Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft, Landeskantlei, Rathausstrasse 2, 4410 Liestal. Bei offensichtlich unzulässigen oder offensichtlich unbegründeten Beschwerden, sowie in bestimmten weiteren Fällen (§ 20 Abs. 2 Verwaltungsverfahrensgesetz Basel-Landschaft, SGS 175) können Entscheidgebühren bis CHF 5000.00 erhoben werden.

*Gemeinderat Pfeffingen*

**Öffnungszeiten Familien- und Jugendberatung**

Die Familien- und Jugendberatung BIRSECK, Hauptstrasse 1, 4153 Reinach, bleibt während den Weihnachtsferien ab Montag, 23. Dezember 2019 bis Freitag, 3. Januar 2020 geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich an den Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst Bruderholz, Tel. 061 553 59 50. Ab Montag, 6. Januar 2020 ist das Sekretariat wieder täglich von 09.00 - 11.00 Uhr, Tel. 061 711 72 50, besetzt.

Das Team der Familien- und Jugendberatung wünscht Ihnen eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

*Familien- und Jugendberatung, Reinach*

**PFÄFFIGE LÄBT**

**Zweites Weihnachtsbaumwerfen**

Die Weihnachtszeit steht vor der Tür. Wir alle freuen uns auf diese Zeit, die wir mit unseren Liebsten verbringen werden. Weihnachtlich geschmückte Wohnräume, schön gedeckte Gabentische, die Düfte der verschiedenen Weihnachtsguetzli und den schön geschmückten Weihnachtsbaum! Am 11. Januar 2020 möchten wir, dass Sie genau diesen Weihnachtsbaum an unser 2. Weihnachtsbaumwerfen vorbeibringen. Mit den Bäumen werden wir erneut versuchen, einen lustigen Wettkampf für Jung und Alt in verschiedenen Kategorien durchzuführen. Es geht uns dabei um Spass und Geselligkeit! Letztere ist

bei uns gross geschrieben – evtl. kommen Sie mit dem Nachbarn ins Gespräch oder lernen neue Leute kennen – oder knüpfen einfach neue Kontakte in unserem Dorf. Wie gewohnt werden auch bei diesem Event für das leibliche Wohl warme Getränke und auch Klöpfer zum selber «brüteln» bereitgestellt. Also, wir treffen uns am Samstag, 11. Januar 2020 um 14 Uhr auf dem Lindenhof bei der Familie Grieder («Schittlibuur») – der Event wird bei jedem Wetter stattfinden. Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachtstage und zum Jahreswechsel alles Gute.

*Euer Team «Pfäffige läbt»*

**GEMEINDEWAHLEN 2020**

**Was braucht Aesch wirklich?**



**Pascale Schnell** (SP)

Eine Vision nimmt Gestalt an und an der Gemeindeversammlung sprach man einen zusätzlichen Planungskredit von 100 000 Franken für den «Dom». Etwas überraschend, denn bei einem

projektierten Bauvolumen von 16 Mio Franken muss man mit einem Planungskredit von 5 bis 10 Prozent rechnen. Wird hier die altbekannte Salami-Taktik angewendet, um dem Dom wieder einen Schritt näher zu kommen? Es ist zu hoffen, dass die künftigen Baukosten fundierter berechnet wurden.

Die Holzkonstruktion beeindruckt und der Dom soll allen Bedürfnissen gerecht werden. Endlich die Volleyballhalle, die den internationalen Anforderungen entspricht, eine Halle für mehrere Sportvereine, ein Übungslokal für Musikvereine und für Kulturveranstaltungen und dies alles unter einem Dach! Wow! Ausserdem sollen zusätzliche Einnahmen durch Vermietung generiert werden. Ich frage mich, ob es grundsätzlich möglich ist, all den verschiedenen Hallennutzern gleichzeitig Übungsstunden anzubieten.

Ist der Dom das, was Aesch wirklich braucht? Wollen wir uns auf bis zu 33 Millionen Franken verschulden? Oder benötigen wir doch eher den Ausbau mehrerer Schul-, Kindergarten- und Begegnungsstandorte? Denn aufgrund der Quartierpläne werden die Kinderzahlen ansteigen. Hatte der Gemeinderat nicht noch eine Alternative zum Dom mit einer Kulturhalle im Dorf und einer vergrösserten Mehrzweckhalle auf dem Löhrenacker versprochen vorzulegen? Ergebnisoffen und gespannt verfolge ich gerne die laufende Entwicklung.

*Pascale Schnell, Vizepräsidentin SP, Mitglied Gemeindegemission*

**GEMEINDEWAHLEN 2020**

**Ein starkes Team in den Gemeinderat**

Wir, Monika Fanti (Gemeinderätin bisher), Max Haefeli und Christian Helfenstein stellen uns gerne zur Wahl in den Gemeinderat. Wir wollen dazu beitragen, dass Sie sich in unserer Gemeinde wohl und aufgehoben fühlen und Ihre Anliegen wahrgenommen werden. Wir machen uns für Sie stark! An folgenden Anlässen haben Sie Gelegenheit uns näher kennenzulernen: Am CVP-Neujahrs-Apéro für Gross und Klein,

Samstag 11. Januar 2020 von 9.30 Uhr bis 12 Uhr vor dem Nussbäumli und am «CVP After Work Drink» (auf gut deutsch: «zum Fürobe-Schoppe») vom 24. Januar 2020 ab 17.30 Uhr im Good's Cigarshop. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und viele interessante Gespräche.

*Monika Fanti, Christian Helfenstein und Max Haefeli, CVP Aesch*



EIN STARKES TEAM FÜR DEN GEMEINDERAT

frohe Weihnachten und alles Gute für 2020

MAX HAEFELI  
MONIKA FANTI-HAUSER  
GEMEINDERÄTIN, BISHER  
CHRISTIAN HELFENSTEIN

#starkfueraesch CVP



**Entsorgungskalender**  
Die nächste Entsorgung von

- Kehricht / Kleinsperrgut brennbar
- Papier-/Kartonsammlung
- Achtung: geänderter Wochentag**
- Garten- und Küchenabfälle, inkl. kostenlose Entsorgung Weihnachtsbaum
- Häckseldienst (Anmeldung bis Freitag, 12.00 Uhr, erforderlich)
- Grobsperrgut brennbar / Sperrgut unbrennbar
- Metall

- findet statt am**
- Dienstag, 24. Dezember 2019
  - Dienstag, 31. Dezember 2019
  - Dienstag, 31. Dezember 2019**
  - Mittwoch, 8. Januar 2020
  - Montag, 3. Februar 2020
  - Mittwoch, 11. März 2020
  - Mittwoch, 13. Mai 2020



**Heimat- und Theaterob des Trachtenvereins Aesch**

**Samstag 11. Januar 2020 19.30 Uhr**

**Sonntag 12. Januar 2020 14.00 Uhr**

**Samstag 18. Januar 2020 19.30 Uhr**

**Sonntag 19. Januar 2020 14.00 Uhr**

**Die goldige Cherezeständer**

Schwank in drei Akten von Rolf Staudenmann

**Vorverkauf**  
beim Einkaufszentrum Aesch  
**Sa, 21. Dezember 2019, 9-12 Uhr**

Telefonisch 077 448 43 89  
(keine Reservation per SMS)  
**Do, 19. Dezember 2019 + Mo, 6. und 13. Januar 2020, jeweils 16 - 19 Uhr und Sa, 11. und 18. Januar 2020, jeweils 10.00 - 12.00 Uhr**

Papeterie Gutknecht, Aesch  
**Di, 7. - Fr, 10. Januar 2020 und Di, 14. - Fr, 17. Januar 2020**  
www.trachtenvereinaesch.ch



# STELLEN



Mit unseren Dienstleistungen wird der sichere Betrieb von wasserführenden Rohrnetzen, insbesondere von Trink- und Löschwasseranlagen, in mehreren Gemeinden und Industriebetrieben in der Nordwestschweiz gewährleistet.

Zur Verstärkung unseres Teams der Zweigniederlassung in Zwingen suchen wir ab sofort eine weitere engagierte, selbstständige Persönlichkeit als

## Leckorter/Messtechniker 100% für die Nordwestschweiz und Jura

### Ihre Aufgaben

- Orten von Wasserleitungen und Lecks
- Wasserverlustmessungen am Rohrleitungsnetz bei Wasserversorgungen und Industriebetrieben
- Pikettdienst
- Instandhaltungsarbeiten in der Wasserversorgung

### Das zeichnet Sie aus

- Abgeschlossene technische Grundausbildung
- Sie arbeiten exakt, flexibel und haben ein gutes Vorstellungsvermögen
- Sie besitzen den Führerausweis der Kategorie B
- Deutsch in Wort und Schrift, Französischkenntnisse von Vorteil

### Wir bieten Ihnen

- Attraktives und spannendes Arbeitsumfeld
- Interessante und selbstständige Tätigkeit
- Dynamisches und offenes Team

Der Aufbau zum Leckorter erfolgt grösstenteils intern in diversen Schritten, zudem steht Ihnen ein motiviertes Team bei der neuen Aufgabe zur Seite.

Für diese Stelle ist ein Wohnsitz in der Nordwestschweiz erforderlich.

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Marco Imhof unter Telefon 061 726 64 82 zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Unterlagen per Mail an [laurence.portner@heinis.ch](mailto:laurence.portner@heinis.ch)

Heinis AG  
Gewerbstrasse 16  
4105 Biel-Benken



Wir sind in der Schweiz die führende Grosshandelsfirma im Bereich Schwimmbad und Filtertechnik. Zur Verstärkung unseres engagierten Teams suchen wir einen:

## (Junior) IT Supporter

### Kernaufgaben:

- Beschaffung und Installation der Client Hardware
- Unterhalt und Betreuung unserer gesamten IT-Infrastruktur
- Überwachung unseres Backupsystems (Veeam)
- 1st- und 2nd-Level-Support im Hard- und Softwarebereich
- Verantwortlichkeit für den Betrieb und Unterhalt der Office 365 Umgebung
- Schulung und Unterstützung des gesamten Teams in Windows 10 und Office 365
- Erstellung und Pflege der Systemdokumentation
- Aktive Mitarbeit in der Umsetzung von IT Projekten
- Unterhalt unserer Firmen-Websites und Webshops
- Stellvertretung des Systemadministrators

### Anforderungen:

- Erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung als Informatiker EF2 oder ähnliche Qualifikation
- Berufserfahrung im IT-Support erwünscht
- Erfahrung mit O365, Exchange-Online, Veeam und Netzwerken ist ein grosses Plus
- Erfahrung in Web-Entwicklungen von Vorteil
- Deutsch in Wort und Schrift sowie fließendes Englisch
- Selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise, sowie gutes Problemlösungsvermögen
- Hohe Sozialkompetenz, belastbare Persönlichkeit mit guten kommunikativen Fähigkeiten
- Hilfsbereiter, kommunikativer Teamplayer mit Begeisterung für neue Technologien

Stellenantritt per sofort oder nach Vereinbarung möglich.

Wir bieten Ihnen eine interessante, anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit hoher Eigenverantwortung und Mitarbeit in einem eingespielten Team.

Sind Sie bereit, sich voller Energie und Tatendrang dieser Herausforderung zu stellen und auch in hektischen Zeiten kühlen Kopf zu bewahren?

Dann richten Sie Ihre vollständige schriftliche Bewerbung an:

**Aqua Solar AG** • Personalabteilung  
Industriering 66 • CH-4227 Büsserach • Tel. 061 789 91 00  
[domenico.conte@aquasolar.ch](mailto:domenico.conte@aquasolar.ch) • [www.aquasolar.ch](http://www.aquasolar.ch)

Wir suchen Dich:

## Bauführer/in

Für Umänderungen, Neuanlagen, Unterhalt

Du bringst oder befindest Dich in einer gärtnerischen Weiterbildung als Bauführer/Meister/TS/Landschaftsarchitekt. Du unterstützt unsere Lernenden bei Ihrer Ausbildung.

Du bist versiert mit den neuen Medien und kannst mit der Zeit selbstständig 2 bis 3 Gruppen führen.

Haben wir Dein Interesse geweckt, in einem jungen Team mitzuwirken? Es erwartet Dich ein führendes Unternehmen mit modernem Maschinenpark für Neuanlagen, Gartenbau, Gartenunterhalt, Tief- und Strassenbau.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbungsunterlagen.

Bei Fragen steht Dir Paul Neuschwander  
079 209 35 30 gerne zur Verfügung.

**Neuschwander AG Garten und Bau**  
Industriestrasse 25  
4227 Büsserach  
Tel. 061 781 21 04

[info@neuschwander-ag.ch](mailto:info@neuschwander-ag.ch) / [www.neuschwander-ag.ch](http://www.neuschwander-ag.ch)

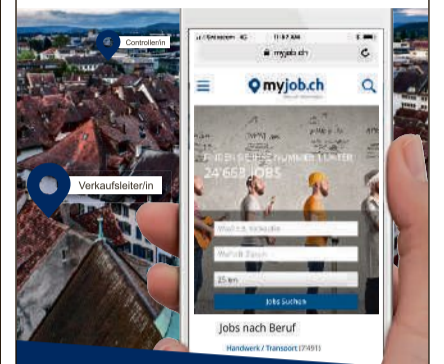
NEUSCHWANDER AG  
GARTEN UND BAU



Als Altersbetreuerin bewerbe ich mich um eine Stelle, tagsüber bei einer Familie oder Einzelperson, in den täglichen Belangen.

Gute Deutschkenntnisse vorhanden und meine lebenswürdige und einfühlsame Art, mit älteren Menschen umzugehen, wird immer sehr geschätzt. Ich wohne in Arlesheim und bin hier angemeldet. Haben Sie Interesse, so rufen Sie mich an um einen Termin mit persönlichem Gespräch zu vereinbaren.

Tel. 078 907 91 55 oder 061 703 09 61



**myjob.ch** – die  
Jobplattform für die  
Nordwestschweiz.  
Finde die besten Jobs  
in deiner Nähe!  
Mein Job. Meine Region.

## Empfehlungen



**! Firma Hartmann kauft !**  
Pelze, Bleikristall, Porzellan,  
Antiquitäten, Bilder,  
Schreibmaschinen, Louis-  
Vuitton-Taschen, Teppiche, Tafelsilber,  
Uhren, Münzen, Schmuck.  
**076 610 28 25**



# DER SCHULWEG IST DER WEG AUS DER ARMUT.

Mit CHF 20.– schicken Sie ein Kind  
im tibetischen Hochland oder in Nepal  
einen Monat lang in die Schule.

Mehr Infos unter [www.rokpa.org](http://www.rokpa.org)

**JETZT GLEICH  
PER SMS SPENDEN:**  
ROKPA und Betrag (Zahl bis 99)  
an Nummer 488  
(Beispiel: ROKPA 20)



# Sonntagsverkauf

## 22. Dezember

Feiern wir  
zusammen

### AUF DAS GESAMTE SORTIMENT

CUMULUS  
PUNKTE  
**5X**

#### BASELSTADT 11-17 UHR

- ▶ MIGROS AESCH
- ▶ MIGROS ARLESHEIM
- ▶ MIGROS BUBENDORF
- ▶ MIGROS ETTINGEN
- ▶ MIGROS GARTENSTADT
- ▶ MIGROS GELTERKINDEN
- ▶ MIGROS LAUFEN
- ▶ MIGROS LIESTAL
- ▶ MIGROS MUTTENZ
- ▶ MIGROS OBERWIL
- ▶ MIGROS PARADIES
- ▶ MIGROS PRATTELN
- ▶ MIGROS SISSACH
- ▶ MIGROS SCHÖNTHAL
- ▶ INTERIO PRATTELN

#### BASELSTADT 13-18 UHR

- ▶ MIGROS BURGFELDER
  - ▶ MIGROS CLARAMARKT\*
  - ▶ MIGROS DRACHEN-CENTER
  - ▶ MPARC DREISPITZ\* INKLUSIVE OBI
  - ▶ MIGROS MÄRTPLATZ
  - ▶ MIGROS RIEHEN
  - ▶ MIGROS STÜCKI\*
- \*Migros Restaurants bereits ab 12 Uhr geöffnet

#### SOLOTHURN 9-17 UHR

- ▶ MIGROS BREITENBACH

#### BERN 10-17 UHR

- ▶ MIGROS MOUTIER

Vom 5-fach Cumulus ausgenommen sind: Migros Restaurant, Migros Take Away (Gourmessa), Gebührensäcke und -marken, Vignetten, Depots, Serviceleistungen inklusive Leistungen des Migros-Service, E-Loading, iTunes/App-Karten, SIM-Karten, Gutscheine, Geschenkkarten, alkoholische Getränke, Smartboxen und Online-Shop sowie rezeptpflichtige Medikamente und Medikamente der sensiblen Gruppe bei der Apotheke Zur Rose im Migros Claramarkt. Nicht gültig für Catering Services.

**micasa**  
MIGROS

**SPORTXX**  
MIGROS

**m electronics**  
MIGROS

**interio**

**OBI**

**MPARC**

**MIGROS**  
Ein M festlicher.

Brauchen Sie einen sauberen  
**MALER**  
der da ist, wenn man ihn braucht?  
Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte:  
**S. Guyon, Natel 079 752 66 15**

**Rolladenservice**  
Rolladen, Sonnenstoren, Lamellenstoren,  
Reparaturen und Neuanfertigungen.  
Alexander Riser, Tel. 079 404 26 19\*  
Bruggweg 36, 4143 Dornach

**Kaufe Autos**  
PW, Lieferwagen, km und Zustand egal.  
Faire Preise - Barzahlung, auf Wunsch  
Abholdienst. Immer erreichbar  
Tel. 079 487 83 22 auch Sa/So.  
medi-autos@hotmail.com

**metobal** GmbH  
seit 1998  
**Ankauf**  
von  
**Altgold**  
Schmuck/  
Zahngold/Silber/  
Besteck/Uhren/  
Münzen  
in jeder Form und  
Menge, Zustand  
unwichtig.  
Laden geöffnet:  
Mo-Fr, 15.30-18.30 h  
Sa 9.00-12.00 h  
Ausweis mitnehmen!  
Tel. 061 463 18 60  
**Metobal GmbH**  
Prattelerstr. 25,  
4132 Muttenz

**Fasnachtsplaketten-Ankauf**  
Stückpreise von  
Fr. 20.- bis Fr. 150.-  
Tel. 076 778 04 30

**Qualität rund ums Feuer**  
**OFEN AUSSTELLUNG**  
geöffnet jeweils am Donnerstag 16-19 Uhr  
oder nach tel. Vereinbarung 061 911 94 84  
**Kohler** Ofenbau  
4206 SEEWEN Kaminbau  
Bürenstrasse 11 Cheminéebau  
[www.ch-kohler.ch](http://www.ch-kohler.ch)

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:  
**Einzelnachhilfe** - zu Hause -  
für Schüler, Lehrlinge, Erwachsene  
durch erfahrene Nachhilfelehrer in allen Fächern.  
Für alle Jahrgangsstufen.  
Telefon 061 261 70 20  
[www.abacus-nachhilfe.ch](http://www.abacus-nachhilfe.ch)  
K484560 **ABACUS**

**NOBEL** 079 777 00 99  
0800 77 00 99  
**Umzüge • Räumungen**  
**Transporte • Montagen**  
[info@nobelservices.ch](mailto:info@nobelservices.ch) Oberdorfstr. 50  
[www.nobelservices.ch](http://www.nobelservices.ch) 4125 Riehen - BS

Seit 1978! **U. Baumann AG**  
Haushaltapparate + Küchen-Paradies

Mühlemattstrasse 25/28  
4104 Oberwil  
Tel. 061 405 11 66

Öffnungszeiten:  
Mo - Fr 9.00 - 12.00/13.00 - 18.15 Uhr  
Sa 9.00 - 12.00 Uhr  
baumannoberwil.ch  
baumann-shop.ch

Filiale Breitenbach  
Passwangstrasse 3  
4226 Breitenbach  
Tel. 061 783 72 72

## Haushaltapparate + Küchen

- Ausstellfläche über 1000m<sup>2</sup>
- Sensationelle Preise auf
- Haushaltapparate der Marken MIELE, V-ZUG, Electrolux, Bosch, Gaggenau, Bauknecht
- MIELE Competence Center
- Reparaturen aller Fabrikate
- Lieferung, Montage, und Garantien
- Eigener Kundenservice



**Miele**  
Waschmaschine  
WWR 800-60 CH

- Power Wash
- TwinDos
- 9kg Ladung
- 30 kWh/p.a.

Spezialpreis  
**1690.-**  
statt 2490.-  
Aktion gültig bis  
31.12.2019

Angebot gilt  
solange Vorrat!



**Die mit  
de roote  
Auto!**

Gerät erhältlich  
bereits ab  
**529.-**  
Aktion gültig bis  
31.12.2019

**Weihnachtsaktion!**  
Miele Staubsauger Innovative 3in1-Funktion für höchste Flexibilität.  
So leistungsstark wie ein herkömmlicher Staubsauger. Austauschbarer  
Li-Ion-Akk, für bis zu 60 Min. Laufzeit. Wartungsfreier Hygiene Lifetime Filter.  
Breite Elektrobürste für alle Bodenbeläge.

## Den Füßen zuliebe...

Hausschuhe echt Lammfell.  
Herrlich warm, angenehm  
und gesund.

Diverse Modelle ab Fr. 49.-..



**alfred  
neuman**

Dornach, Herzentälstr. 40  
Telefon 061 701 38 26  
Besuchen Sie unsere Webseite  
[www.alfredneuman.ch](http://www.alfredneuman.ch)



## TODESANZEIGEN DANKSAGUNGEN

Über dem Vogelberg wacht ein funkelnder Stern



### Yasmine Papenburg-Neuenschwander

2. 11. 1966 – 12. 12. 2019

Liebe Yasmine,

Wer dich kennt, weiss wie gross dein Herz ist. Eine aufgestellte Person mit vielen spontanen und kreativen Ideen und noch mehr Engagement und trotzdem immer ein offenes Ohr für deine Liebsten.

Deine Familie, Freunde und deine Tiere sind alles für dich. Mit deiner humorvollen und fröhlichen Art mag dich einfach jeder.

Umso geschockter sind wir, da wir nun erfahren, dass du unsere Welt verlassen musst. Urplötzlich und unverständlich ziehst du weiter. Zutiefst in Trauer konfrontierst du uns aufs Neue mit deiner spontanen Art. Dieses Mal einfach zu unbegreiflich und zu endlich.

*In Gedanken bei dir*

*Päuli und Rita Neuenschwander-Bieri mit Sebastian und Steven*

*Amanda Brooke mit Ariadne*

*Thomas, Andrea mit Janis und Julian*

Die Trauerfeier findet auf Wunsch der Verstorbenen im engen Familienkreis statt.

Traueradresse:

Paul Neuenschwander, Niedere Grabenstrasse 18, 4227 Büsserach

Gilt als Leidzirkular

#### TODESFÄLLE

##### Aesch

**Ruth Helfenberger-Degen**, geb. 31. Mai 1928, gest. 16. Dezember 2019, von Basel, Gossau SG (wohnhaft gewesen Pfeffingerstrasse 10). Wird im engsten Familienkreis verabschiedet.

**Alfred Moser-Schaub**, geb. 27. Juni 1935, gest. 2. Dezember 2019, von Münchenstein BL (wohnhaft gewesen Neumattstrasse 12). Würde bestattet.

##### Arlesheim

**Christoph Bürge**, geb. 7. April 1946, gest. 10. Dezember 2019, von Münchenstein BL, Hornussen AG (wohnhaft gewesen Altenmattweg 11). Trauerfeier im engsten Kreis.

##### Hochwald

**Esther Klara Ferralli-Grimmeisen**, geb. 5. März 1927, von Basel, Grand-Saconnex GE (wohnhaft gewesen Seewenweg 2). Gedenkfeier: Mittwoch, 15. Januar 2020, 15.00 Uhr im Kloster Dornach.

##### Reinach

**Ida Blunsi-Blarer**, geb. 3. März 1931, gest. 14. Dezember 2019, von Reinach BL, Basel, Niederrohrdorf AG, Oberrohrdorf AG (Aufenthalt: APH Hofmatt, Münchenstein, Pumpwerkstrasse 3). Trauerfeier und Erdbestattung: Donnerstag, 19. Dezember 2019, 10.00 Uhr, Friedhof Fiechten, Reinach.

**Rudolf Guggisberg-Stibal**, geb. 30. Januar 1932, gest. 12. Dezember 2019, von Basel, Wald BE (wohnhaft gewesen Hinterlindenweg 25). Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis.

## BÜRGIN & THOMA

Beerdigungsinstitut für die Region Laufen und das Schwarzbubenland.  
Ihr zuverlässiger Partner im Todesfall.

TEL. 061 763 04 30

TAG UND NACHT/SOHN- UND FEIERTAGS SIND WIR FÜR SIE ERREICHBAR!  
Trauerdruck innert 3 Stunden.

Amthausgasse 19 • 4242 Laufen • www.buergin-thoma.ch • info@buergin-thoma.ch

«In Christus ist alles  
geschaffen, was im Himmel  
und auf Erden ist, das Sichtbare  
und das Unsichtbare.»

Koloss 3,17





**Amtliche Publikationen**

**MÜNCHENSTEIN**

www.muenchenstein.ch  
gemeindeverwaltung@muenchenstein.ch



**Beschlüsse der Gemeindeversammlung vom 16. Dezember 2019**

Die Gemeindeversammlung vom 16. Dezember 2019 hat mit einer Präsenz von 270 Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern folgende Beschlüsse gefasst, die hiermit gemäss § 4 Abs. 1 des Verwaltungs- und Organisationsreglements der Einwohnergemeinde Münchenstein publiziert werden:

- Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 30. Oktober 2019 wird genehmigt.
- Vom Aufgaben- und Finanzplan 2020 bis 2024 des Allgemeinen Haushalts und der Spezialfinanzierungen (Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Abfallbeseitigung) wird Kenntnis genommen.

3.1. Für das Jahr 2020 werden die öffentlichen Abgaben wie folgt festgesetzt:

**Gemeindesteuern**

(§ 2 Steuerreglement)

**Natürliche Personen:**

Einkommens- und Vermögenssteuer (§ 19 StG): 59% des Staatssteuerbetrages (wie bisher)

**Juristische Personen:**

Ertragssteuer (§ 58 StG): 5% des steuerbaren Ertrages (wie bisher)

Kapitalsteuer (§ 62 StG): 0.55 % des steuerbaren Kapitals (bisher 2.75 %)

Feuerwehropflichtersatz (§ 15, Abs. 2 Feuerwehreglement)

8% des Gemeindesteuerbetrages (wie bisher), max. CHF 900.00 (wie bisher)

3.2. Das vorliegende Budget 2020 wird ohne Änderungen mit grossem Mehr genehmigt.

4. Die Quartierplanung «Spenglerpark» bestehend aus dem Quartierplanreglement und dem Quartierplan (Situation und Schnitt) im Massstab 1:1000 wird zusammen mit einem Antrag der Grünen Münchenstein, dass der bestehende Wortlaut von § 8 Abs. 1 des Quartierplanreglements durch nachfolgende Formulierung ersetzt wird:

«<sup>1</sup> Die Neubauten im Baubereich B des Quartierplans sind nach dem Standard nachhaltiges Bauen Schweiz (SNBS) zu zertifizieren; wobei die für den Gesamtenergiebedarf relevanten Grenzwerte für die Neubauten im Baubereich B und die Aufstockung auf den Bestandsbau im Baubereich A des Quartierplans dem Minergie-P-Standard entsprechend eingehalten werden sollen. Der Grenzwert richtet sich nach der jeweiligen Nutzungsart der Neubauten.»

mit 154 Ja-Stimmen zu 109 Nein-Stimmen beschlossen.

5. Verschiedenes:

- Von der mündlichen Beantwortung der Anfrage von Ursula Lüscher, SP Münchenstein, gemäss § 69 i. S. Vorgehen bezüglich der Vereine im Zusammenhang mit der Renovation der Turnhalle im Lärchen Schulhaus und nach Abbau der Turnhalle im Areal Pavillon Loog wird Kenntnis genommen.

Die Beschlussfassung gemäss der vorstehenden Ziffern 4. untersteht dem fakultativen Referendum. Die Beschlussfassungen gemäss den vorstehenden Ziffern 2., 3.1. und 3.2. unterstehen nicht dem fakultativen Referendum. Referendumsfrist: 30 Tage seit der Beschlussfassung

**Rechtsmittelhinweis:**

Allfällige Entscheide der Stimmberechtigten und der Organe der Gemeinde gemäss § 172 Gemeindegesetz BL können beim Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft, Rathausstrasse 2, 4410 Liestal angefochten werden. Die Beschwerde gemäss § 172 ist wie folgt einzureichen:

- wegen mangelhafter Vorbereitung der Gemeindeversammlung innert 3 Tagen seit der Entdeckung des Beschwerdegrundes,
- wegen mangelhafter Durchführung der Gemeindeversammlung innert 10 Tagen seit der Beschlussfassung,
- wegen übriger Missachtung der Rechte der Stimmberechtigten innert 10 Tagen seit der Entdeckung des Beschwerdegrundes

Gemäss § 172 ist das Beschwerdeverfahren unter Vorbehalt von § 20 Absatz 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes vom 13. Juni 1988 gegen Erlasse und Entscheide der Gemeindeversammlung kostenlos.

Der Gemeinderat

**Gemeindeverwaltung über die Festtage geschlossen**



Ab kommenden Dienstag, 24. Dezember 2019, bis und mit Freitag, 3. Januar 2020, bleiben sämtliche Schalter der Gemeindeverwaltung geschlossen.

Gerne sind wir im neuen Jahr ab Montag, 6. Januar 2020, wieder für Sie da.

Pikettendienst Bestattungswesen: 079 569 99 56 (erreichbar am Freitag, 27. Dezember 2019, Montag, 30. Dezember 2019 und Donnerstag, 2. Januar 2020, jeweils zwischen 9.00 und 11.00 Uhr).

Pikettendienst Wasserversorgung: 079 8 416 416

Die **Gemeindebibliothek** ist während der Weihnachtsferien am Montag, 23. Dezember 2019, und am Montag, 30. Dezember 2019, jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Das **Jugendbüro** bleibt während der Weihnachtsschulferien geschlossen. Der **Jugendtreff** ist hingegen jeweils donnerstags und freitags von 17.00 bis 22.00 Uhr geöffnet.

Der **Robinsonspielplatz** bleibt vom 21. Dezember 2019 bis und mit 7. Januar 2020 geschlossen. Ab Mittwoch, 8. Januar 2020, gelten wieder die üblichen Winteröffnungszeiten: mittwochs und donnerstags von 13.30 bis 17.30 Uhr und freitags von 14.30 bis 17.30 Uhr.

Der erste Familiengrillabend im neuen Jahr findet am Freitag, 10. Januar 2020, statt.

Der Gemeinderat und das Team der Gemeindeverwaltung wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern frohe Festtage und einen guten Übergang ins neue Jahr.

**Silvesterapéro auf dem Dorfplatz**

Zu Silvester, Dienstag, 31. Dezember 2019, wird auf dem Dorfplatz ab 23.30 Uhr traditionell ein Silvesterfeuer angezündet. Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich dazu eingeladen, gemeinsam mit Bekannten und (noch) Unbekannten auf das neue Jahr anzustossen.

Der Werkhof der Gemeinde Münchenstein ist für das Stellen der Feuerschale besorgt. Getränke, Gläser und allenfalls etwas zum «Bräteln» bringen die Teilnehmenden bitte selber mit.

Der Gemeinderat und der Bürgerrat freuen sich, mit Ihnen auf ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr anstossen zu können.

**Wahlen 2020: Termine**

**9. Februar 2020**

– **Gemeinderat** (7 zu wählende Mitglieder, Amtsperiode 1. Juli 2020 bis 30. Juni 2024); Majorzwahl (stille Wahl möglich). Eingaben von Kandidierenden werden von der Gemeinde bis Montag, 23. Dezember 2019, 17.00 Uhr entgegengenommen.

– **Gemeindekommission** (15 zu wählende Mitglieder, Amtsperiode 1. Juli 2020 bis 30. Juni 2024); Proporzwahl (stille Wahl möglich). Die Frist für die Eingabe von Kandidierenden ist per Montag, 9. Dezember 2019, verstrichen. Die entsprechenden Listen werden mit den Wahlunterlagen versendet und sind auf der Gemeindeforumseite www.muenchenstein.ch unter der Rubrik Organisation/Wahlen und Abstimmungen zu finden.

– **Kindergarten- und Primarschulrat** (6 zu wählende Mitglieder, Amtsperiode 1. August 2020 bis 31. Juli 2024); Majorzwahl (stille Wahl möglich). Eingaben von Kandidierenden werden von der Gemeinde bis Montag, 23. Dezember 2019, 17.00 Uhr entgegengenommen

– **Sekundarschulrat Arlesheim-Münchenstein** (4 zu wählende Mitglieder im Wahlkreis Münchenstein, Amtsperiode 1. August 2020 bis 31. Juli 2024); Majorzwahl (stille Wahl möglich). Eingaben von Kandidierenden werden von der Gemeinde bis Montag, 23. Dezember 2019, 17.00 Uhr entgegengenommen

**Münchenstein wächst 100 Meter in die Höhe**



**Skyline:** Mit seinen 100 Metern soll das Haus so hoch wie der Basler Messeturm werden und damit städtebaulich einen Akzent setzen.

FOTO: ZVG

**Die Gemeindeversammlung genehmigte das geplante Hochhaus mit 188 Wohnungen im Spenglerpark. Gegner und Befürworter diskutierten zwei Stunden lang.**

Boris Burkhardt

Mit 154 zu 109 Stimmen hat die Gemeindeversammlung am Montagabend dem Quartierplan Spenglerpark und damit dem geplanten Hochhaus mit 188 Wohnungen zugestimmt, das mit 100 Metern so hoch wie der Basler Messeturm und damit das höchste Gebäude im Kanton Baselland wäre. Gemeindepräsident Giorgio Lüthi zeigte sich nach zwei Stunden Diskussion erleichtert, hatte allerdings mit diesem Ergebnis gerechnet: «Ich kenne alle 109, die heute dagegen gestimmt haben: Es sind alles Anwohner.» Zu diesen gehört Michèle Oyahon. Sie kritisierte, dass es keinen Architekturwettbewerb gegeben habe und keine Varianten für die Gestaltung des Hochhauses ausgearbeitet worden seien. Das neue «Wahrzeichen» Münchensteins füge sich nicht harmonisch in die umliegende Bebauung ein; dabei müsse man

nicht nur die bestehende Bebauung im Spenglerpark mit einer Höhe von 30 Metern in Betracht ziehen, sondern auch die Wohnhäuser der umliegenden Quartiere mit lediglich drei Stockwerken. Sie sehe in dem Hochhaus einen Prestigebau und weniger das nachhaltige Verdichten, von dem der Gemeinderat spreche. Andere Gegner führten an, dass die ÖV-Verbindung nicht so gut sei, wie vom Gemeinderat behauptet: Das Elfer-Tram sei bereits überlastet.

**Hochhaus muss nachhaltig gebaut werden**

Der Grünliberale Andreas Knörzer meinte hingegen, in der langen Bauphase des Hochhauses sei noch genügend Zeit, den Situation im öffentlichen Verkehr zu verbessern, der auch von vielen anderen Faktoren beeinflusst werde. Ausserdem könne das Verkehrsaufkommen vermindert werden, wenn einige der derzeit 250 Arbeitnehmer im Spenglerpark in das Hochhaus zögen. Mit grosser Mehrheit wurde der Änderungsantrag der Grünen angenommen, dass das Hochhaus nicht wie vom Gemeinderat vorgesehen dem Minergie-P-Standard entsprechen solle, sondern die Zertifizierung nach dem umfassenderen «Standard nachhaltiges Bauen Schweiz» (SNBS) erlangen müsse.

Die Gemeindeversammlung genehmigte ausserdem das Budget 2020 mit einem Defizit von 1,677 Millionen Franken. Letzteres ist damit leicht höher als

2019 mit 1,488 Millionen Franken, entspricht aber der Schätzung des Finanzplans vor einem Jahr. Investitionen im Allgemeinen Haushalt sind im kommenden Jahr in Höhe von 3,75 Millionen Franken geplant. Die Abfallbeseitigung über die Gebühren ist laut Gemeinderat David Meier überfinanziert. Der Gemeinderat rechnet bis 2024 durch die Arealentwicklung gemeindeeigener Grundstücke mit Einnahmen von rund 24 Millionen Franken.

An Investitionen plant Münchenstein zwischen 2022 und 2024 unter anderem für 8,5 Millionen Franken den Neubau des Gemeindehauses, für 4,1 Millionen Franken den Neubau des Kindergarten Neuwelt. 6,7 Millionen Franken sind für die Strassensanierung im Lehenrain und in der Bottmingerstrasse sowie den Bau der Passerelle vom Dreispitz zu den Merian-Gärten vorgesehen. 4,5 Millionen sind für die Sanierung der Sportplätze und Erneuerung der Spielplätze geplant, weitere sechs Millionen für Quartierplanungen, neues Pumpwerk, Wasser und Kanalisation sowie Sanierung von Wohnliegenschaften und Werkhof. Meier errechnete einen Bedarf von 71 Millionen Franken für alle Investitionen, wofür die Gemeinde unter anderem 45 Millionen Kredit aufnehmen will und 15 Millionen selbst finanzieren will. Die Rechnungsprüfungskommission nannte die erwarteten Einnahmen «optimistisch».

**GEMEINDEWAHLEN 2020**

**Starke Mitte: sachliche Gemeindepolitik**

An den Gemeindevahlen vom 9. Februar 2020 werde ich «die starke Mitte» wählen. Die Liste 28 ist mit ihren Kandidatinnen und Kandidaten gut durchmisch. Mit vielschichtigen Hintergründen bieten sie eine optimale Zusammensetzung, um Münchenstein sachlich und zielorientiert weiterzubringen. In den Gemeinderat wähle ich Daniel Altermatt und Andreas Knörzer. Ich kenne die beiden als engagierte und sachliche Personen, die sich mit Hintergrundwissen und Erfahrung ihre Meinung bilden. Ihnen Allen wünsche ich im Namen der GLP Münchenstein schöne und besinnliche Festtage sowie Erfolg und Gesundheit im neuen Jahr.

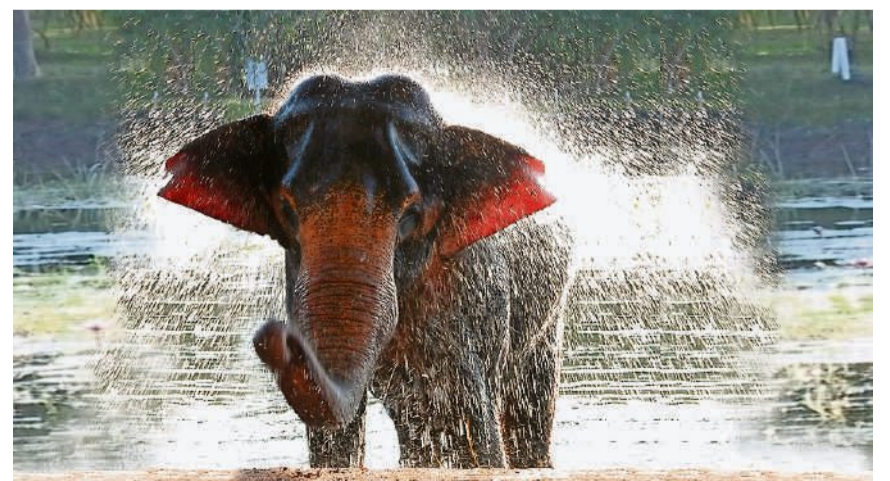
Viviane Kolter-Furrer  
Primarschulrätin, GLP

MUT ZUR MITTE - Liste 28



**REFORMIERTE KIRCHE**

**Film ab mit Felix Heiber**



**Hautnah dabei:** Ein Elefant nimmt eine Dusche.

FOTO: ZVG / ROMY HEIBER

Felix Heiber ist passionierter und preisgekrönter Filmer aus dem Birseck. Am Mittwoch, 8. Januar 2020, 14.30 Uhr im Ref. Kirchengemeindehaus, Lärchenstr. 3, stellt er uns sein Werk «Sri Lanka – die Träne Indiens» vor. Felix Heiber schreibt zum Film: «Aufgrund seiner geografischen Lage wird Sri Lanka die Träne Indiens genannt. Das Land bietet

kulturell enorm viel Sehenswertes. Und auch die Natur ist eine Pracht. Wir haben noch kein Land bereist, wo man hautnah und auf eigene Faust eine solch üppige Pflanzen- und Tierwelt beobachten kann. Einfach faszinierend.» Im Anschluss an den Film sind alle zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Eintritt frei, Kollekte. *Herzlich lädt ein, das Team 60+*

(Fortsetzung auf Seite 22)



## Amtliche Publikationen

MÜNCHENSTEIN

www.muenchenstein.ch  
gemeindeverwaltung@muenchenstein.ch

(Fortsetzung von Seite 21)

– **Bürgererrat** (5 zu wählende Mitglieder, Amtsperiode 1. Juli 2020 bis 30. Juni 2024); Majorzwahl durch Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Münchenstein (stille Wahl möglich). Eingaben von Kandidierenden werden von der Bürgergemeinde bis Montag, 23. Dezember 2019, 17.00 Uhr entgegengenommen.

## 17. Mai 2020

– **Gemeindepräsidium** (Amtsperiode 1. Juli 2020 bis 30. Juni 2024); Majorzwahl (stille Wahl möglich). Eingaben von Kandidierenden werden von der Gemeinde bis zum Montag, 30. März 2020, 17.00 Uhr entgegengenommen.

– **Bürgerratspräsidium** (Amtsperiode 1. Juli 2020 bis 30. Juni 2024); Majorzwahl durch Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Münchenstein (stille Wahl möglich). Eingaben von Kandidierenden werden von der Bürgergemeinde bis zum Montag, 30. März 2020, 17.00 Uhr entgegengenommen.

## 27. September 2020

– **Sozialhilfebehörde** (6 zu wählende Mitglieder, Amtsperiode 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2024); Majorzwahl (stille Wahl möglich). Eingaben von Kandidierenden werden von der Gemeinde bis zum Montag, 10. August 2020, 17.00 Uhr entgegengenommen.

Die Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission und der Rechnungsprüfungskommission werden von der Gemeindekommission gewählt – Die Mitglieder des Wahlbüros und der Musikschulrat werden von der Gemeindekommission in Verbindung mit dem Gemeinderat gewählt.

Die Gemeindeverwaltung

Weihnachtsbäume:  
Gebührenfreie Entsorgung

Die Grünabfuhr vom 2., 16. und 30. Januar 2020 nehmen kostenfrei Weihnachtsbäume mit. Hierfür müssen diese vorgängig von jeglichem Schmuck (Lametta, Kerzen etc.) befreit und bis spätestens 7.00 Uhr am Morgen an der Strasse bereitgestellt werden.

Die kostenlose Entsorgung gilt ausschliesslich für Weihnachtsbäume. Die üblichen Garten- wie auch Bioabfälle sind gebührenpflichtig und können – mit den entsprechenden Marken respektive Jahresvignetten versehen – ebenfalls an den beiden Abfuhrtagen bereitgestellt werden.

Als alternative Verwertungsmöglichkeit von Weihnachtsbäumen wird die Nutzung der Tannenäste als Abdeckung von Rosenbeeten etc. empfohlen.

Falls der Weihnachtsbaum der Kehrrichtabfuhr mitgegeben wird, sind pro Baum zwei orange Abfallmarken à CHF 2.00 anzubringen; für Bäume, die kleiner als 130 cm sind, genügt eine orange Marke.

Die Bauverwaltung

## Kindergarteneintritt 2020

Kinder, die zwischen dem 1. August 2015 und dem 31. Juli 2016 geboren wurden, werden ab

Montag, 10. August 2020, in einen gemeindeeigenen Kindergarten eingeschult.

Die entsprechenden Anmeldungen für den Kindertageeintritt können am Mittwoch, 8. Januar 2020, zwischen 14.00 und 15.30 Uhr in der Aula des Schulhauses Lange Heid, Äussere Lange Heid 13a (rotes Gebäude) persönlich abgegeben werden.

Selbstverständlich besteht auch die Möglichkeit, das Anmeldeformular bis spätestens 10. Januar 2020 schriftlich beim Sekretariat der Primarstufe Münchenstein einzureichen.

Die betroffenen Eltern wurden dahingehend bereits Anfang Dezember 2019 auf dem Postweg informiert.

Schulleitung Primarstufe

Koordinationsstelle für das Alter  
Infoveranstaltung Sicherheit  
am 14. Januar mit anschliessendem Apéro und Führung

Roland Walter, der Präventionsbeauftragte der Polizei Basel-Landschaft, kommt auf Einladung der Koordinationsstelle für das Alter hin ein weiteres Mal nach Münchenstein. Er wird praktische Tipps geben, die ganz speziell auf ältere Menschen zugeschnitten sind. So wird er beispielsweise Ratschläge erteilen, wie man sein Zuhause sicherer gestalten kann und wie die berüchtigten Enkeltrickbetrüger vorgehen. Ebenso wird er aufzeigen, wie durch geschickte Ablenkung das Portemonnaie aus der Handtasche gestohlen werden kann oder wie falsche Spendensammler entlarvt werden.

Die Informationsveranstaltung findet am Dienstag, 14. Januar 2020, von 15.00 bis 16.00 Uhr in der Stiftung Hofmatt an der Pumpwerkstrasse 3 statt.

Im Anschluss an den informativen Teil lädt der Kanton Basel-Landschaft die Gäste zu einem kleinen Apéro ein. Überdies wird Daniel Bollinger, Geschäftsleiter der Stiftung Hofmatt, der in Kürze seinen Ruhestand antreten wird, eine Führung durch die Stiftung Hofmatt anbieten. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Koordinationsstelle für das Alter

Suppentopf der Münchener  
Frauen am 7. Januar

Am Dienstag, 7. Januar 2020, findet ab 12.00 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus an der Lärchenstrasse 3 der erste «Suppentopf» im neuen Jahr statt. Angeboten werden wie üblich eine frisch zubereitete Suppe mit einem Paar Wienerli und Brot und im Anschluss danach Kaffee und eine Auswahl von selbstgebackenen Kuchen und weiteren Desserts.

Der Erlös des «Suppentopf», der bereits seit 1972 angeboten wird, kommt gemeinnützigen Institutionen zugute. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ursula Gallandre und ihr engagiertes Team freuen sich wieder über zahlreiche Gäste.

Koordinationsstelle für das Alter

Reformierte Kirchgemeinde  
Münchenstein

## Öffnungszeiten Weihnachtsferien

Während der Weihnachtsferien vom 21. Dezember 2019 bis 5. Januar 2020 ist das Sekretariat wochentags von 9.30 bis 11.30 Uhr geöffnet. Am 24. Dezember bleibt es ganz geschlossen.

Die Kirchenpflege

## «Die Kunst ist es, allen Interessen gerecht zu werden»



Ist überzeugt, dass die Uni auf den Dreispitz kommt: Beat von Wartburg, Direktor der Christoph-Merian-Stiftung. FOTO: ZVZ

Beat von Wartburg, Direktor der Christoph-Merian-Stiftung, nimmt Stellung zu den Entwicklungen auf dem Dreispitz und erklärt, was er sich vom neuen Universitätsstandort erhofft.

Tobias Gfeller

**Wochenblatt:** Beat von Wartburg, wird Münchenstein trotz der zuletzt aufgetretenen Unsicherheiten definitiv Universitätsstandort? Liestal hat die Hoffnungen auf ein Scheitern der Pläne auf dem Dreispitz noch nicht aufgegeben.

**Beat von Wartburg:** Ja. In seiner Beantwortung der Interpellation von SP-Landrat Thomas Noack «Universitätsstandort im Kanton Basel-Landschaft: Zurück auf Feld eins?» hielt Regierungsratspräsident Isaac Reber im Namen des Regierungsrats des Kantons Baselland vor knapp zwei Monaten fest: «Das Dreispitzareal ist ein ausgezeichnet erschlossener Standort mit Zukunftspotenzial und erheblichen Entwicklungsreserven. Der Regierungsrat erachtet den gefällten Standortentscheid, unabhängig der genauen Lage und des Zeitbedarfs für die Realisierung, als richtig und sieht keinen Anlass, diesen in Frage

zu stellen.» Dieser Aussage ist nichts beizufügen; sie freut die Christoph-Merian-Stiftung.

**Ist mittlerweile klar, wo der Universitätsbau auf dem Dreispitz stehen soll?** Der genaue Standort auf dem Dreispitz wird derzeit sorgfältig evaluiert. Dabei spielen die Faktoren Platzverhältnisse, Verfügbarkeiten und die Anbindung an den öffentlichen Verkehr eine wesentliche Rolle.

**In Aesch wird im Gewerbegebiet Aesch Nord eine «Smartcity» entstehen, in Arlesheim kommt die «Industrie 4.0». Was dürfen wir bezüglich Wirtschaft auf dem Dreispitz erwarten? Aktuell dominieren Kleingewerbe und Logistik.**

Das Gewerbe soll weiterhin seinen Platz im Dreispitz haben. Geplant ist ein attraktives Nebeneinander von Wirtschaftsnutzungen und gemischten Nutzungen. Vom neuen Uni-Standort und dem entstehenden Bildungscluster auf dem Dreispitz erhoffen wir uns zudem Initiativen für neue Wirtschaftsnutzungen wie Start-ups und Spin-offs. Der kürzlich eröffnete Impact-Hub im Dreispitz ist ein gutes Beispiel, wie innovative, moderne und der Nachhaltigkeit verpflichtete Ideen realisiert werden können.

**Es scheint, dass die Entwicklung auf dem Dreispitz aktuell stockt. Worin liegen die Herausforderungen?**

Sowohl die Projekte im Norden als auch im Süden des Dreispitzareals sind gross und anspruchsvoll und erfordern

viel konzeptionelle und planerische Arbeit. Diese ist häufig nicht sichtbar. Im Norden konnten die Genossenschaft Migros Basel und die CMS das Richtprojekt dem Kanton Basel-Stadt zur Erarbeitung eines Bebauungsplans übergeben. Und sobald der Uni-Standort gefallen ist, wird dies Folgeprojekte nach sich ziehen wie zum Beispiel eine Mensa, studentisches Wohnen oder Freizeitangebote. Von aussen mag der Eindruck entstehen, dass es etwas langsam vor sich geht, intern sind wir täglich intensiv an der Arbeit.

**Was würden Sie in den Planungen für das Dreispitzareal heute anders machen, als dies die CMS zu Beginn getan hat? Haben Sie das Projekt unterschätzt?**

Die CMS hat 2014 die Masterplanung durch eine räumlich und zeitlich etappierte Planung ersetzt. Das hat sich bestimmt gelohnt. Konkrete Resultate aus dieser Planung sind unter anderem die Hochschule für Wirtschaft FHNW, Dreispitz Nord und der Uni-Standort auf Münchener Boden.

**Wo lauern die grössten Schwierigkeiten und Widerstände in der Entwicklung des Dreispitzareals?**

Die Entwicklung des Dreispitzareals ist enorm spannend, aber auch komplex. Die Kunst ist es, allen Interessen von Wirtschaft, Gesellschaft und der öffentlichen Hand gerecht zu werden und gleichzeitig die Entwicklung stetig voranzutreiben. Und dies mit einer Vision, die auch in 50 Jahren noch als sinnvoll betrachtet werden soll.

Miriam Locher,  
SP Münchenstein

## PARTEIEN

## Rauchverbot zum Schutz der Kinder

Am vergangenen Donnerstag habe ich im Landrat einen Vorstoss für rauchfreie Spielplätze und Schulareale im Kanton eingereicht. In meinem Vorstoss fordere ich den Kanton dazu auf, Massnahmen zu prüfen, um auf den entsprechenden öffentlichen Räumen ein Rauchverbot durchzusetzen zu können. Dabei geht es um den Schutz der Kinder und Jugendli-

chen vor dem Passivrauchen und gerade auch bei kleineren Kindern um den Schutz vor Zigarettenabfällen. Was mich dabei sehr freut, ist die Tatsache, dass Münchenstein anderen Gemeinden einen grossen Schritt voraus ist und ein Rauchverbot auf den eigenen Schularealen bereits eingeführt hat. Nun bin ich gespannt, wie der Landrat im neuen

Jahr entscheiden wird. Auf jeden Fall haben die Parlamentsmitglieder nun die Gelegenheit, mit ihren Kindern oder Grosskindern entsprechende Plätze zu besuchen und hoffentlich die Wichtigkeit des Anliegens zu erkennen. So wie es «meine» Gemeinde bereits gemacht hat.

## GESCHÄFTSWELT

## Eröffnung Herz Bistro im Dy-Fit

PR. Am 10. Dezember 2019 feierten zahlreiche Besucher, Interessenten und Fachpersonen die Eröffnung des Herz Bistros im Gesundheitszentrum Dy-Fit. Das Herz Bistro ist ein integriertes Angebot des Gesundheitszentrums Dy-Fit und dient als erste Anlaufstelle für alle Patienten, die nach einer Herz- oder

Lungenoperation den Austausch mit Gleichgesinnten suchen. Im Herz Bistro sollen die Besucher bei einem Gespräch untereinander die Möglichkeit bekommen Erfahrungen auszutauschen. So sollen Patientinnen und Patienten vorerst über den Geist, danach über den Körper, abgeholt werden. Geleitet wird

das Herz Bistro von betroffenen Patientinnen und Fachpersonen. Sandra Flury und Dy Toudjip Kouamo, Geschäftsinhaber des Gesundheitszentrums Dy-Fit, sind stolz nun als Partnerorganisation der Schweizerischen Herzstiftung und des Selbsthilfeszentrums in Basel mit dem Dy-Fit auftreten zu dürfen.

## GEMEINDEWAHLEN 2020

## Modern und vernünftig

Die Gemeindeversammlung traf am Mittwoch, 16. Dezember, einen guten Entscheid, als sie den Quartierplan Spenglerpark annahm. Die über 30 000 m<sup>2</sup> Arealfläche sind bis heute nur durch Unternehmen und Bildungsinstitutionen besetzt. Dies entspricht einer Fläche für ca. 30 Einfamilien- oder 15 Mehrfamilienhäusern. Bis jetzt ist der Spenglerpark nachts mehrheitlich leer und die dazugehörige Einstellhalle ebenfalls. Mit der Zustimmung zum Quartierplan kann nun nicht nur der vorhandene Bau renoviert, sondern auch aufgestockt und mit Wohnungen versehen werden. Gleichzeitig wird auf dem Areal ein neues Hochhaus gebaut. Zusammengefasst entsteht damit auf einer bereits

überbauten Fläche ohne zusätzlichen Landverschleiss ein Areal mit einer modernen Mischnutzung aus Gewerbe, Bildungsinstitutionen und über 180 Wohnungen. Gebaut wird in Minergie-P Standard, die Tiefgarage bietet Parkplätze. Als Anwohner und Angestellter im Spenglerpark freue ich mich, dass die Gemeinde Münchenstein für die Mitarbeitenden der wachsenden und sich neu ansiedelnden Unternehmen auch den notwendigen Wohnraum bietet. Denn die Zukunft heisst dort zu wohnen, wo man arbeitet. Dies bedeutet Lebensqualität und kommt uns auch verkehrstechnisch entgegen.

Marc Oliver Bürgi,  
Kandidat der Mitte  
für die Gemeindekommission



GEMEINDEWAHLEN 2020

Mathias Würsch im Schulrat



Mathias Würsch (SVP)

Seit 2013 ist Mathias Würsch im Münchener Kindergarten- und Primarschulrat. Zu den Kernaufgaben des Schulrats gehört die strategische Führung der Schule, zudem ist der Schulrat die erste Anlaufstelle bei Beschwerden gegen Verfügungen der Schulleitung. Den daraus resultierenden Fragestellungen und Herausforderungen widmet sich Mathias Würsch als Vizepräsident des Schulrats mit viel Weitsicht, Sorgfalt und der notwendigen Hartnäckigkeit. Der Schulrat bewegt sich im Spannungsfeld der Interessen der Erziehungsberechtigten, der Lehrpersonen, der Trägerschaft

der Schule und natürlich der Schülerinnen und Schüler. Mathias Würsch trägt einen wesentlichen Teil dazu bei, dass der Schulrat diese Interessen wahrnimmt und Lösungen findet, die fair sind und auf breite Akzeptanz stossen. Fragen der Öffentlichkeit beantwortet Mathias Würsch vor der versammelten Gemeinde auf verständliche Weise und zur vollsten Zufriedenheit. Angesichts der Herausforderungen im Bildungssektor, stimmt es zuversichtlich, dass unser Kindergarten- und Primarschulrat als Kollegialbehörde fernab von parteipolitischen Auseinandersetzungen funktioniert. Durch seine sachbezogene Art fördert Mathias Würsch diese Art der Zusammenarbeit im Schulrat. Aus all diesen Gründen wähle ich Mathias Würsch wieder in den Schulrat. *Stefan Haydn, Co-Präsident SVP Münchenstein, Gemeinderatskandidat*

GESCHÄFTSWELT

Endspurt in der Gartenstadt

PR. Die feierlichsten Tage des Jahres stehen unmittelbar bevor. Die Gartenstadt ist herrlich dekoriert und lädt zum letzten Sonntagsverkauf vor dem grossen Fest. Am Sonntag, 22. Dezember, öffnet die Gartenstadt von 10 bis 17 Uhr die Tore. Noch einmal kann man mit dem Bonheft beim Weihnachtseinkauf clever sparen und von den 14 attraktiven Angeboten profitieren. Am Sonntag, 22. Dezember mischen die Kinder ihre per-

sönliche Badesalz-Mischung selber. Die Bastelzeiten sind von 12 bis 16 Uhr und eine Teilnahme ist kostenlos. Ein regionaler Weihnachtsmarkt vor der Gartenstadt verbreitet noch bis am 24. Dezember eine ganz besondere Weihnachtsvorfreude. Die Stände präsentieren sich unter der Woche von 10 bis 19 Uhr. Alle Details zum Weihnachtsprogramm auf: [www.gartenstadt-muenchenstein.ch](http://www.gartenstadt-muenchenstein.ch)

SUPPENTOPF

Nicht vergessen!

Verpassen Sie den ersten Suppentopf im 2020 nicht. Gerne verwöhnt Sie das Suppentopf-Team am Dienstag, 7. Januar 2020. Ab 12 Uhr servieren wir Ihnen im reformierten Kirchgemeindehaus an der Lärchenstrasse 3 wieder eine feine Suppe. Ein vielfältiges Angebot an selbstgebackenen Kuchen und Torten rundet das Essen für einen guten Zweck ab. Geniessen Sie an den schön gedeckten Tischen den «Suppenmittag» in Gesellschaft von Freunden, Nachbarn oder Bekannten. Dieses Mal ist der Erlös für den Kaffeetreff «Sorge um den Mitmenschen» bestimmt. Wir freuen uns, Sie bei uns zu bewirten. Nächster Suppentag: 4. Februar 2020. *Ursula Gallandre, Münchensteiner Frauen helfen*

**BAWA AG**  
10 Jahre Vollgarantie  
Einsatzwannen aus Acryl  
Reparaturen

NEU - Badewannentür Einbau

info@bawaag.ch  
www.bawaag.ch  
Tel. 061 641 10 90 | Riehen  
Tel. 062 822 02 51 | Aarau

ÖKUMENE

Weihnachten mit unseren Kleinsten!

Am Freitag, 20. Dezember, sind alle Kinder von null bis vier Jahre mit ihren Mamis, Papis, Grosseltern, Gotte und Götti herzlich willkommen, um mit uns Weihnachten zu feiern! Wir hören die Weihnachtsgeschichte, singen Lieder und basteln Sterne. Danach gibt es ein wunderschönes Weihnachtszünli!

Treffpunkt ist um 9.30 Uhr im Ref. Kirchgemeindehaus an der Lärchenstrasse 5. Wir freuen uns auf alle kleinen und grossen Gäste! *Annina Liechty, Sozialdiakonin Ref. Kirche, Kerstin Suter, Katechetin Kath. Kirche und die Kirchenmaus Johanna*

GEMEINDEWAHLEN 2020

Die Kandidierenden der Grünen

In Madrid ist die Weltklimakonferenz zu Ende gegangen: rotz unbestrittener Dringlichkeit konnten sich die Staaten nicht zu griffigen Massnahmen durchringen. Für uns erst recht ein Grund, weiter zu machen, denn lokal muss umgesetzt werden, was global gedacht ist. So stellen sich für die Grünen bei den Gemeindevahlen im nächsten Februar wiederum eine ganze Reihe fähiger Leute zur Verfügung.

Für den Gemeinderat kandidiert Sergio Viva. Er ist Mitglied der Gemeindekommission und des Wahlbüros. Beruflich ist er Architekt und Baureuhänder. Sergio Viva ist ein äusserst fähiger Kandidat, engagiert sich seit vielen Jahren für die Gemeinde und kann entsprechend viel Erfahrung und das nötige Grundverständnis in die Arbeit im Gemeinderat einbringen.

Für den Schulrat Kindergarten und Primarschulen kandidiert Hanspeter Gugger. Als Bisheriger kennt er die Bedürfnisse der Schulen und als Sozialpä-

dagoge kann er auch sein berufliches Wissen in diesem Gremium fruchtbar machen. Für die Gemeindekommission kandidieren auf der Liste 7: Sergio Viva, Kathrin Hasler, Christof Flück, Sabine Köhler, Irene Pfisterer, Isabelle Viva, Claudia Vogt, Arnold Amacher, Renato Angst, Hanspeter Gugger, Michael Rentsch und Stephan Schwarz: geschlechtlich, altersmässig und vom Erfahrungshintergrund her eine bunt gemischte Schar fähiger und engagierter Leute. Wir wünschen Ihnen schöne Festtage und einen guten Start ins Neue Jahr. *Anton Bischofberger, Grüne Münchenstein*



GOTTESDIENSTE

Ref. Kirchgemeinde Münchenstein

[www.refk-mstein.ch](http://www.refk-mstein.ch)

Sonntag, 22. Dezember, 4. Advent

10.00 KGH, Gebetszeit

10.15 Kirchgemeindehaus. Predigt: Pfarrerin Tabitha Walther. Kollekte: Älzheimervereinigung Basel

Dienstag, 24. Dezember, Heiligabend

17.00 Kirchgemeindehaus. Ökumenische Familienweihnacht mit Weihnachtsmusical. Gottesdienstgestaltung: Pfarrerin Annina Rast, Sozialdiakon Alex Schaub, Theologe Daniel Meier und Kerstin Suter. Kollekte: Pro Centro Educativo Yampu

Dienstag, 24. Dezember, Christnachtfeier

22.00 Dorfkirche mit dem Jubilate Chor. Predigt: Pfarrerin Tabitha Walther. Kollekte: Anlaufstelle sans papiers

Mittwoch, 25. Dezember, Weihnachten

10.00 KGH, Gebetszeit  
10.15 Kirchgemeindehaus mit Abendmahl und festlicher Musik. Predigt: Pfarrerin Annina Reat. Kollekte: Menschen in Not

Sonntag, 29. Dezember

10.00 KGH, Gebetszeit

10.15 Kirchgemeindehaus. Predigt: Pfarrer Markus Perrenoud. Kollekte: Schwanenweihnacht Münchenstein

Mittwoch, 1. Januar, Neujahrsgottesdienst

10.00 Dorfkirche. Anschliessend Neujahrspéro. Predigt: Pfarrer Markus Perrenoud. Kollekte: Verein Neustart

Sonntag, 5. Januar

10.00 KGH, Gebetszeit

10.15 Kirchgemeindehaus. Predigt: Pfarrerin Annina Rast. Kollekte: HEKS Basel

Donnerstag, 9. Januar

15.30 Stiftung Hofmatt. Allgemeiner Gottesdienst mit Sternsingen. Liturgie: Pfarrer Markus Perrenoud

Anlässe:

Donnerstag, 19. Dezember

14.00 KGH, Herrenjass  
14.30 KGH, Kaffeetreff  
19.30 KGH, Jubilate Chor

Freitag, 20. Dezember

9.30 KGH, Offener Eltern-Kind-Treff mit Weihnachtsfeier  
16.30 KGH, Probe Ökumenisches Weihnachtsspiel

Montag, 23. Dezember

16.30 KGH, Probe Ökumenisches Weihnachtsspiel

Sonntag, 5. Januar

14.00 Treffpunkt Kath. Kirche, Sternsingen

Dienstag, 7. Januar

12.00 KGH, Suppentopf

Mittwoch, 8. Januar

12.15 Kath. Pfarreiheim, Ökumenischer Mittagstisch  
14.30 KGH, Seniorennachmittag, Film mit Felix Heiber

Donnerstag, 9. Januar

19.30 KGH, Jubilate Chor

Amtswoche:

– 21. bis 27. Dezember

Pfarrer Annina Rast, 061 411 08 11  
– 28. Dezember bis 3. Januar

Pfarrer Markus Perrenoud, 077 493 21 36  
– 4. bis 10. Januar  
Pfarrer Annina Rast, 061 411 08 11

Kath. Pfarrei St. Franz Xaver

[www.rkk-arlesheim-muenchenstein.ch](http://www.rkk-arlesheim-muenchenstein.ch)

Samstag, 21. Dezember

17.00 Arlesheim: Eucharistiefeier

Sonntag, 22. Dezember

9.45 Münchenstein: Eucharistiefeier  
11.15 Arlesheim: Eucharistiefeier  
18.00 Kloster Dornach: Regionaler Gottesdienst

Heilig Abend – Dienstag, 24. Dezember

15.00 Arlesheim: Ökum. Kinderkrippenfeier  
17.00 Münchenstein, ref. Kirche: Ökum. Familiengottesdienst mit Krippenspiel

17.00 Arlesheim: Wortgottesdienst für Familien mit Krippenspiel unter Mitwirkung des Projektweihnachtschors

22.30 Münchenstein: Mitternachtsgottesdienst mit Eucharistiefeier  
24.00 Arlesheim: Mitternachtsgottesdienst mit Eucharistiefeier unter Mitwirkung des Domchors

Weihnachten – Mittwoch, 25. Dezember

9.45 Münchenstein: Eucharistiefeier unter Mitwirkung des Cäcilienchors  
11.15 Arlesheim: Eucharistiefeier unter Mitwirkung von Liane Ehlich (Traversflöte)

Stephanstag – Donnerstag, 26. Dezember

10.00 Arlesheim: Eucharistiefeier und Weinsegnung, Taufe

Freitag, 27. Dezember

10.15 Arlesheim, Obesunne: Eucharistie-

feier

Samstag, 28. Dezember

17.00 Arlesheim: Eucharistiefeier

Sonntag, 29. Dezember

9.45 Münchenstein: Eucharistiefeier  
11.15 Arlesheim: Eucharistiefeier  
18.00 Kloster Dornach: Regionaler Gottesdienst

Silvester – Dienstag, 31. Dezember

17.00 Arlesheim: Eucharistiefeier

Neujahr – Mittwoch, 1. Januar

9.45 Münchenstein: Eucharistiefeier, anschl. Neujahrspéro  
17.00 Arlesheim: Eucharistiefeier unter Mitwirkung des Musikvereins, anschl. Apéro

Donnerstag, 2. Januar

19.00 Arlesheim: Eucharistiefeier, anschl. euch. Anbetung bis 21.00 (Rosenkranz 20.00 bis 20.30)

Freitag, 3. Januar

10.15 Arlesheim, Obesunne: ref. Gottesdienst  
19.00 Arlesheim: Eucharistiefeier – Herz-Jesu-Freitag

Samstag, 4. Januar

17.00 Arlesheim: Familiengottesdienst mit Aussendung der Sternsinger

Sonntag, 5. Januar

9.45 Münchenstein: Familiengottesdienst mit Aussendung der Sternsinger, anschl. Dreikönigspéro  
11.15 Arlesheim: Eucharistiefeier mit gregorianischem Choral  
18.00 Dornach: Taizégebet

Dienstag, 7. Januar

7.30 Arlesheim: Laudes

9.00 Arlesheim: Eucharistiefeier

Mittwoch, 8. Januar

7.30 Arlesheim: Laudes  
9.00 Münchenstein: Eucharistiefeier, anschl. Kaffee im Pfarreiheim  
12.15 Münchenstein: Ökum. Mittagstisch  
14.30 Arlesheim: Frauentreff  
19.00 Münchenstein: Bibelabend

Donnerstag, 9. Januar

7.30 Arlesheim: Laudes  
18.00 Münchenstein: Vesper  
19.00 Arlesheim: Eucharistiefeier, anschl. euch. Anbetung bis 21.00 (Rosenkranz 20.00 bis 20.30)

Freitag, 10. Januar

7.30 Arlesheim: Laudes  
10.15 Arlesheim, Obesunne: Eucharistiefeier

Eckstein Birseck

Tramstrasse 58, 4142 Münchenstein

Herzliche Einladung zur Weihnachtsfeier «Auf dem Weg zum König».

Ein Weihnachtserlebnis für die ganze Familie.

Sonntag, 22. Dezember, um 16.00, Start auf dem Parkplatz Au, mit anschliessendem Apéro im Ecksteingarten.

Am Morgen finden keine Anlässe statt.

Am Sonntag, 29. Dezember findet kein Anlass statt.

Nächster Anlass: Sonntag, 5. Januar, um 9.30 und 11.15

032 513 74 90, [www.ecksteinbirseck.org](http://www.ecksteinbirseck.org)

Laden Münchenstein mit **Samstag 7./14./21. Dezember** geöffnet von 9.°° - 16.°°

Reinacherstr. 97 Mo - Fr (8.°°-12.°°) (13.°°-17.°°)

LONDON TEA COMPANY LTD. Basel - Switzerland

**Tee & Geschenke**

Laden Basel **Spalenberg 10** Mo - Fr (9.°° -18.30) Sa (9.°° -18.°°) **Sonntagsverkauf 15./22.12 (13.°° -18.°°)**





Lina Cecere Laurent &amp; Diana Facqueur

Die freundlichen Immobilienmakler mit 16 Jahren Erfahrung.



IMMOBILIEN

FA Immobilien Schweiz KLG  
Hauptstr. 66, 4153 Reinach  
061 717 30 00  
www.fa-immobilien.ch

## Zu vermieten

## 2-2½-Zimmer

Im alten Dorfkern von Münchenstein, Hauptstrasse 24, zu vermieten  
**2½-Zimmer-Wohnung**  
74 m² mit Sitzplatz  
Komfortabel ausgestattet (3 Parteien)  
Miete p. Mt. Fr. 1330.- + NK Fr. 180.-  
Parkplatz vor dem Haus Fr. 35.-  
**Bürgergemeinde Münchenstein**  
Frau Doris Rentsch, Tel. 061 411 87 31

Zu vermieten in Dornach  
**2 Zimmer-Wohnung, 2. Etage**  
WM, kl. Balkon, Bad  
Miete inkl. 1300.- Fr.  
Tel. 079 308 94 54

## 3-3½-Zimmer

Zu vermieten in Münchenstein, Hauptstrasse 60  
**3-Zimmer-Wohnung**  
67 m², 2. OG  
Renoviert, mit neuer Küche  
Miete p. Mt. Fr. 1300.- + NK Fr. 180.-  
**Bürgergemeinde Münchenstein**  
Frau Doris Rentsch, Tel. 061 411 87 31

Zu vermieten in Arlesheim,  
per sofort helle  
**3½ Zi.-Wohnung, ca. 80 m²**  
2 Balkone, 2.OG ohne Lift, nahe ÖV  
1'650.- ohne NK, (NK 250 pauschal)  
Info: 079 677 25 90

Zu vermieten per sofort in Bottmingen  
an der Thervilerstrasse:  
**Sonnige 3-Zimmer-Wohnung mit Balkon**  
Lift im Haus, zentrale Lage, Nähe ÖV.  
Miete: Fr. 1200.- mtl. exkl. NK  
EHP: Fr. 110.- mtl. / AP: Fr. 40.- mtl.  
Auskunft: Treuhandgesellschaft Bont & Co., Reinach, Telefon 061 711 22 43

## 3-3½-Zimmer

**Wohnen im Grünen**  
Wir vermieten in Laufen am Grienweg 19  
nach Vereinbarung  
**3½-Zimmer-Maisonette-Wohnung**  
1. OG, 94 m², Haustiere nicht erlaubt.  
Miete: Fr. 1'300.- + NK  
Tel. 061 781 31 45 / 079 611 46 23 ab 18.00 Uhr

**3 1/2-Zi-Wohnung, EG, 78m²**  
Lerchenstrasse, 4147 Aesch  
CHF 1'530.-, NK: CHF 200.-  
Anfrage: 077 471 76 08,  
Hr. Stöckli

## Diverses

**4208 Nunningen**

Zullwilerstrasse 49

**Hobby-Räume unterschiedlicher Grösse (ab 16m2 - 24m2) im EG**

- Miete ab CHF 160.- zuzüglich HNK

- Archiv-/Lagerräume im UG (bis 65m2)

- Parkplätze sowie Einstellhallenplätze können dazu gemietet werden.

Verfügbar nach Vereinbarung

**nerinvest ag**

Generalunternehmung  
T 032 312 80 60  
info@nerinvest.ch  
www.nerinvest.ch

## Diverses

**AURORA SENIORENWOHPARK**

Diverse Wohnungen für Senioren an sehr attraktiver Lage in Dornach/Arlesheim zu vermieten! Innerhalb der barrierefreien Siedlung vermieten wir:

**4-Zimmer-Wohnung** Fr. 2150.- pro Monat plus Nebenkosten

**3-Zimmer-Wohnung** Fr. 1850.- pro Monat plus Nebenkosten

**1½-Zimmer-Wohnung** Fr. 1472.- pro Monat plus Nebenkosten

Mit Lift und vielen modernen Annehmlichkeiten inklusive «begleitetes Wohnen».

Arzt, Apotheke, Einkaufen und öv sind in nur 1 Fussminute zu erreichen.

Sie finden ein friedliches Privatleben in sozialer Einbettung.

Für weitere Informationen und Besichtigungstermine:

**immo treu**

Tel. 061 751 61 71

## Zu verkaufen

## Diverses

**UMZÜGE TRANSPORTS KLANARBEITEN**

Zügelwagen, Möbellifte, Möbellager, Umzugskart., kostenlose Offerte, Kranwagen, Tieflader, 16t Stapler

**4153 Reinach +41 61 711 83 54**

## Zu verkaufen

## Häuser

**Erfolgreich Immobilien verkaufen**

- Kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie
- Keine Inseratekosten (Online und Print)
- Honorar nur bei Erfolg

team-lindenberg.ch, 061 405 10 90  
info@team-lindenberg.ch

## Wohnungen



Zu verkaufen auf Frühling 2020 in Nunningen-Burgfeld

**2½- bis 4½-Zimmer-Eigentumswohnungen**

Weitere Infos und Besichtigungen unter:  
www.imtreva.ch  
oder Telefon 061 791 95 91

## Gesucht

**Wir verkaufen Ihre Immobilie**

Seit drei Generationen in der Region:  
Ihr diskreter und kompetenter Partner

- Kostenfreie Marktwertschätzung
  - Top-Service, genau auf Sie abgestimmt
- Vereinbaren Sie noch heute einen Termin für eine unverbindliche Beratung!

**TOP IMMOBILIEN AG** 061 303 86 86  
www.top-immo.ch info@top-immo.ch

## Gesucht

**Paar sucht in Arlesheim oder Dornach**

freistehendes EFH mit kl. Garten + Garage, Gesamtbudget CHF 1.6 Mio.  
Zuschriften unter Chiffre 5397, AZ Anzeiger AG, Postfach, 4410 Liestal

**LUT RETTET LE EN**

Erst wenns fehlt, fällt's auf.

Herzlichen Dank allen Spendern: Neue Spender helfen mit, dass die Blutgruppen 0, A, B und AB auch in Zukunft nicht fehlen. Werden auch Sie Spender-Blutspende?



## Zu vermieten

## Diverses

**4208 Nunningen**

Zullwilerstrasse 49

**Büro-/Praxisräume unterschiedlicher Grösse (ab 20m2 - 213m2) im EG + 1.OG**

Auf Wunsch sind moderne Möblierung oder ein individueller Ausbau der Mietobjekte möglich.

- Miete ab CHF 230.- zuzüglich HNK
- auch geeignet als Gemeinschaftsbüro oder Gemeinschaftspraxis
- Archiv-/Lagerräume im UG (bis 65m2)
- Parkplätze sowie Einstellhallenplätze können dazu gemietet werden.

Verfügbar nach Vereinbarung

**nerinvest ag**

Generalunternehmung  
T 032 312 80 60  
info@nerinvest.ch  
www.nerinvest.ch

**Ihre Spende bewegt uns!**

**cerebral**  
Helfen verbindet

Schweizerische Stiftung für das cerebral gelähmte Kind  
www.cerebral.ch Spendenkonto: 80-48-4

ZEW  
Zertifiziert  
Geldspende  
Geldspende

## Empfehlungen

www.pfeiffer-may.de

**PFEIFFER & MAY**

**EIN BAD MIT vielen Gesichtern**

GESCHMACKVOLL, LIEBEVOLL, CARA.

Besuchen Sie unsere **Ausstellung in Lörrach** und sichern Sie sich Ihr ganz persönliches **WILLKOMMENSGESCHENK** (solange der Vorrat reicht).

**Badimpulse Ausstellung Lörrach -D-**  
Im Entenbad 10 | Tel. 07621/16128-11

**Badimpulse**

P&amp;M Gruppe

**Inkontinenz? Vaginale Probleme?**

Wenn sie an leichter Harninkontinenz, Schmerzen beim Geschlechtsverkehr, vaginaler Trockenheit oder häufigen Infektionen leiden.

Wenn sie eine ambulante, schmerzarme Behandlung ganz ohne Ausfallzeit suchen.

Die Lasertherapie wird von einer erfahrenen Frauenärztin durchgeführt

Vereinbaren Sie gleich ein unverbindliches Beratungsgespräch!

Medical Laser & Beauty, Bahnhofstrasse 19, 4104 Oberwil,  
Tel. 061 402 03 33 / E-Mail: info@medicallaserbeauty.com,  
www.medicallaserbeauty.com



**Amtliche Publikationen**

**DORNACH**

www.dornach.ch  
info@dornach.ch



**Schalteröffnungszeiten über Weihnacht und Neujahr**

Die Schalter der Gemeindeverwaltung bleiben von

**Montag, 23. Dezember 2019 bis und mit Donnerstag, 2. Januar 2020 (Berchtoldstag)**

geschlossen.

In dieser Zeit können auch keine SBB Tageskarten Gemeinde bezogen werden. Beziehen Sie deshalb Ihre Tageskarten Gemeinde rechtzeitig.

Sie erreichen uns wieder **ab Freitag, 3. Januar 2020** zu den üblichen Schalteröffnungszeiten.

In Notfällen stehen Ihnen folgende Pikettnummern zur Verfügung:

Wasserversorgung: 032 627 71 11  
Bestattungen: 076 562 66 02  
(jeweils vormittags von 9.00 bis 11.00 Uhr)

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen frohe Festtage und viel Glück im neuen Jahr.

Gemeindeverwaltung

**Öffnungszeiten der Familien- und Jugendberatung Birseck während den Weihnachtsferien**

Die Familien- und Jugendberatung BIRSECK, Hauptstrasse 1, 4153 Reinach, bleibt während den Weihnachtsferien von Montag, 23. Dezember 2019 bis Freitag, 3. Januar 2020 geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich an den Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst Bruderholz, Tel. 061 553 59 50, oder an die Sozialberatung Ihrer Gemeinde. Ab Montag, 6. Januar 2020 ist das Sekretariat wieder täglich von 9.00 bis 11.00 Uhr, Tel. 061 711 72 50, besetzt.

Das Team der Familien- und Jugendberatung wünscht Ihnen eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

**DORNACHER FASNACHTSKOMITEE**

**Sujet 2020: «Schloof Dorf Dornach»**



**Baggedde 2020:** Das Fasnachtsujet prangert das Schlaf-Dorf Dornach an. FOTO: zvc

Dornach: Syt 2 Joor suecht dr Wiehnachtsmärt neu! Lüt / doch in Dornach mäldet sich eifach nüt / Scho s'Porziungeli het me misse extärm vergäh / do keine dä Ufward het welle übernä / Zum glügg gits no e Komitee, / sunnscht wär au d'Fasnacht niene mee / Betrachtisch d'Fasnacht jedoch nöcher ah / denn merssch, dr Dornacher luegt sich das lieber Passiv ah / Gottseidang gits no Erbacher & Ruinenarre / sunnscht gäbts am Umzug nur no uswärtigi Chare / Liebs Dornach tue doch ändli moll Uf-wache / und fang im Dorf afo aggtiv mitzmache!!!

Gerne möchten wir uns im Namen des ganzen Fasnachtskomitee Dornach für die vielen künstlerischen Zusendungen der Blaggeddenvorschläge und Sujet's bedanken. *Kim Ilg, Aktuarin Dornacher Fasnachtskomitee*

Anlässlich des Dornacher Weihnachtsmarktes vom 7. bis 8. Dezember wurde die Dornacher Fasnachtsblaggedde 2020 vom Fasnachtskomitee Dornach präsentiert. Sujet 2020: «Schloof Dorf

**GOETHEANUM**

**Am 20. Dezember geschlossen**

Ausnahmsweise ist das Goetheanum am 20. Dezember nachmittags geschlossen. Grund dafür ist ein Betriebsausflug, zu dem Vorstand und Goetheanum-Leitung die Mitarbeitenden nach Basel einladen. Die Schliessung betrifft den Zeitraum zwischen 14 und 18.30 Uhr. Zugänglich bleibt die Buchhandlung zu ihren Öffnungszeiten 9 bis 12.30 und 13.30 bis 18.30 Uhr. Auf dem Gelände sind weiterhin offen: Hochatelier, 14.30

bis 15.30 Uhr, Rudolf-Steiner-Atelier, 14 bis 15 Uhr, Künstlerwohnung (Edith-Maryon-Zimmer), 15.30 bis 16.30 Uhr, Rudolf-Steiner-Archiv (Haus Duldeck), 15 bis 18 Uhr. Das Goetheanum ist sonst jeden Tag in der Zeit von 8 bis 22 Uhr geöffnet und kann frei besichtigt werden. Besichtigungsräume haben gesonderte Öffnungszeichen. Der Goetheanum-Park ist jederzeit frei zugänglich.

*Sebastian Jüngel*

**REFORMIERTE KIRCHE DORNACH-GEMPEN-HOCHWALD**

**Lieder und Geschichten zum Advent**

Adventssingen und Geschichtenerzählen bei Kerzenschein! Zu Adventsliedern, Weihnachtsgeschichten und weihnachtlicher Musik wollen wir uns auf das Fest einstimmen. Es spielen Geigen-schülerinnen und Geigenschüler der Suzuki Musikschule Basel unter der Leitung von Cyrill Rüttimann. Es singt der Chor VoceViva aus Hochwald unter der Leitung von Marianne Lander. Solo-Sopran: Karen Haverbeck. Klavier und Orgel: Risa Mori. Wer eine Weihnachts-

geschichte beisteuern möchte, möge sich bitte melden. Ebenso brauchen wir wieder Helferinnen und Helfer sowie Kekse, Kuchen & Co. für den Adventskaffee im Anschluss. Melden Sie sich bitte beim Sekretariat Tel. 061 701 29 42. Herzliches Dankeschön! Wann und wo: Samstag, 21. Dezember, 17 Uhr, Ti-motheus-Zentrum Gempenring 16, Dornach. *Pfarrer Haiko Behrens, Evang.-reformierte Kirchgemeinde Dornach-Gempen-Hochwald*

**STÄRNESTROSS**

**Dankeschön und Good bye**

Der Weihnachtsmarkt 2019 gehört bereits der Vergangenheit an und somit verabschieden wir uns auch von der «Stärnestrooss». Wir fünf Frauen haben die «Stärnestrooss» während acht Jahren immer mit viel Engagement organisiert und jetzt ist die Zeit gekommen, um neuen Ideen Platz zu machen. Gerne bedanken wir uns bei den grosszügigen Spendern sowie den treuen Eltern mit den zahlreichen Kindern, welche jedes Jahr viele Geschenke gebastelt ha-

ben, Lebkuchen verzierten oder tolle Fotos gemacht haben. Natürlich auch ein grosses Dankeschön all den Helfern, die uns während dem Markt immer unterstützt haben. Wir sind glücklich bereits Nachfolgerinnen gefunden zu haben. Wir wünschen am neuen Team viel Spass und Erfolg.

*Das Stärnestrooss-Team, Carol Enderli, Gabi Foschi, Sandra Götz, Conny Schlienger, Tanja Schnieper*

**Gempen beschliesst tiefere Steuern und höhere Besoldung**

Der Gemeinderat von Gempen darf sich höhere Pauschalen auszahlen – gleichzeitig beschliesst die Gemeindeversammlung eine Steuersenkung.

Bea Asper

Das Interesse der Bevölkerung von Gempen an den Geschäften des Gemeinderates ist nach wie vor sehr hoch. Um dem Diskussionsbedarf gerecht zu werden, hatte die Dorfexekutive drei Wochen vor der Budgetversammlung zu einer Informationsveranstaltung eingeladen. Dieses Vorgehen habe sich bewährt, sagte Gemeindevorsteherin Eleonora Grimbichler gegenüber dem «Wochenblatt». Die Möglichkeit der Fragenstellung und der Meinungsbildung sei rege genutzt worden und habe sicherlich dazu beigetragen, die einzelnen Geschäfte an der Gemeindeversammlung in einem zeitlich vertretbaren Rahmen abzuhandeln, resümiert Grimbichler. Sie und ihre Ratskollegen konnten sich jedenfalls bei allen Anträgen über eine breite Zustimmung freuen. Unter anderem ist es auch um die Höhe ihrer Entschädigungen gegangen. Der Rat hatte eine Erhöhung vorgeschlagen für die Mitglieder von 1500 Franken auf 4000 Franken und für den Vizepräsidenten von 2000 auf 6000 Franken. Ein Antrag aus der Versammlung, die Jahrespauschale für die Mitglieder auf 5000 Franken festzusetzen, fand keine Mehrheit. Dass das Vizepräsidium deutlich besser entschädigt wer-

den soll, war nicht ganz unbestritten. Seitens des Gemeinderates wurde dies mit zusätzlichem Aufwand und der Stellvertretung des Präsidiums begründet. Für den Fall einer Stellvertretung über längere Zeit hinweg bräuchte es eher den Vorschlag einer Option anstatt eines permanenten Betrages, gab eine Rednerin zu bedenken. Die Mehrheit der Versammlung folgte dem Antrag des Gemeinderates, der auch für das Präsidium sowie für die Gemeindevorsteherin eine Erhöhung der Besoldung von je 12000 auf 14000 Franken vorsieht. Auch in der Diskussion zur Höhe der Entschädigungen für den Vizepräsidenten der Baukommission setzte sich der Vorschlag des Gemeinderates mit einer Pauschale von 1200 Franken durch. Für den Präsidenten der Baukommission erhöhte man die Besoldung von 8000 auf 8800 Franken. Die vom Gemeinderat beantragte Senkung des Steuerfusses von 119 auf 117 Prozent der Staatssteuer und die Genehmigung des Budgets 2020 waren unbestritten. Die budgetierte Erfolgsrechnung geht von einem Ertragsüberschuss von rund 7000 Franken aus.

**120000 Franken für Friedhofgestaltung**

Nachdem vor einem Jahr die Umgestaltungspläne für den Friedhof von der Versammlung zurückgewiesen worden waren, stiessen die jetzigen Vorschläge und der Kredit von 120000 Franken auf breite Zustimmung. Diesen Erfolg führt Grimbichler darauf zurück, dass der Gemeinderat öffentlich zu einer Arbeitsgruppe eingeladen und die Vorschläge aus der Bevölkerung in die Planung mit-einbezogen habe. So wird es nun eine Aufwertung geben mit verschiedenen Bereichen, die pietätvoll gestaltet sind –

mit sanften Baumaterialien aus Stein sowie mit Pflanzen und Bäumen. Für die Urnenbestattungen ist unter anderem ein Waldfriedhof vorgesehen. Angenommen wurde auch der Investitionskredit von 150000 Franken für die Sanierung des Pumpwerks Ramstel. Damit wird die Trinkwasserversorgung über das eigene System sichergestellt. Wie viel Trinkwasser weiterhin von Dornach oder/und auch von der Quelfassung Frenkendorf (ab 2025) bezogen wird, sei Gegenstand der laufenden Verhandlungen, erklärte Grimbichler.

**Formfehler im SVP-Postulat**

Wie Grimbichler gegenüber dem Wochenblatt ausführte, wird der Gemeinderat das von der SVP eingereichte Postulat für eine Verkehrsberuhigung über die nächsten Gemeindeversammlung vorlegen. Der Gemeinderat musste es wegen eines Formfehlers von der Geschäftsliste streichen. Sein Antrag war in den Unterlagen nicht aufgeführt, er wollte der Meinungsbildung nicht vorgehen. «Das Gesetz verlangt aber, dass der Gemeinderat die Erheblichkeit oder Nichterheblichkeit beantragt, sowohl bei einem Postulat als auch bei einer Motion», sagte Grimbichler. Die SVP möchte eine Beruhigung auf der Hauptverkehrsachse Liestal-Dornach sowie eine Temporeduktion auf den Gemeindestrassen von 50 auf 30 km/h. Auch das Thema «Tagesstruktur», für welche die Stiftung Brüggli ab Januar in Gempen ein Angebot hat (unter anderem mit einem Mittagstisch), wird den Gemeinderat und den Souverän voraussichtlich im nächsten Jahr beschäftigen. Dabei könnte es um die Fragen einer finanziellen Beteiligung und um die Nutzung der Schulhausküche gehen.

**KANTONS-RATSPRÄSIDIUM**

**Eine heitere Feier zu Ehren des höchsten Solothurners**



**Zufrieden und aufgeräumt:** Daniel Urech an seiner Feier im Treff Zwölf. FOTO: KENNETH NARS

litischer Knochenarbeit, Dossierfestigkeit, Anstand und Respekt verdient.

**Ein Sackmesser und eine Eiche**

Zu seinem Amtsantritt im nächsten Jahr erhielt Urech vom Dornacher Gemeindevorsteher Christian Schlatter ein Sackmesser geschenkt, damit er «immer das passende Werkzeug» dabei habe. Schlatter freute sich, dass Urech das Schwarzbubenland und speziell Dornach in den Kanton heraustragen werde. Die abtretende Kantonsratspräsidentin Verena Meyer-Burkhard (FDP) machte Urech in ihrem humorvollen «Klimavotum» darauf aufmerksam, dass der Schutz des Klimas auch im Kantonsrat nicht zu vernachlässigen sei. Denn, je länger Urech «99 kantonsrätlichen Schäfchen» im Parlament parlieren, desto mehr CO<sub>2</sub> würde ausgestossen; was unbedingt zu vermeiden sei. Sie schenkte Urech deshalb eine Eiche im Miniformat. «So, mit dere Gab hätte mr das nid grad klimaneutrale Parlament im Griff». Ein Schuhputzset – selbst genäht – gab's obendrauf, da zu Fuss nach Solothurn gehen immer noch die klimaneutralste Fortbewegungsform sei. Zum Schluss wünschte sie ihrem Nachfolger viel Erfolg, mahnte aber: «Lass grünes Augenmass walten!». Auch die Fraktionspräsidenten schlugen in ihren humoristischen Reden in die gleiche Kerbe und beschenkten Urech mit allerlei «grünen» Gaben.

jam. Vergangenen Mittwoch versammelte sich die gesamte politische Prominenz des Kantons Solothurn im Treff Zwölf in Dornach. Anlass dazu gab die Kantonsratspräsidentenfeier zu Ehren von Daniel Urech, der im kommenden Jahr als erster Grüner dem Solothurner

Kantonsrat vorstehen wird. Der Dornacher wurde am Mittwochvormittag in Solothurn mit 88 von 96 möglichen Stimmen gewählt. «Ein sehr gutes Resultat», erklärte Landammann Roland Fürst (CVP). Das habe sich der künftig höchste Solothurner über Jahre mit po-

**ELTERNRAT DORNACH**

**Adventsfenster Schulhaus Brühl**

Der Chor der Sekundarstufe eröffnete mit Jingle Bells das diesjährige Adventsfenster der Schulen Dornach: Nach und nach wurde der Weihnachtsengel sichtbar, der umrahmt von festlicher Dekoration, das Motto des Abends symbolisierte. Ein stimmungsvoll geschmücktes und reichhaltiges Adventsbuffet leuchtete im Kerzenschein und lud die rund 70 anwesenden Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern und Begleitpersonen

zum gemeinsamen Feiern und Austausch ein. Ein wunderhübsch verkleideter Weihnachtsengel verteilte an die kleineren Gäste Schokolade. Warmer Tee an einem kühlen Winterabend lud zum Verweilen ein. Die Schulen Dornach und der neugegründete Elternrat Dornach hatten zu diesem Anlass eingeladen. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Mitwirkenden, vor allem bei den Sängerinnen des Chors und ihrem

Lehrer Herrn Müller, bedanken. Auch ein herzlicher Dank geht an alle Personen, die zu diesem wunderbaren Adventsbuffet etwas beigetragen haben. Durch Euer Kommen wurde es ein besonders gelungener Abend. Der Elternrat Dornach freut sich im neuen Jahr auf weitere Anlässe und Projekte mit den Schulen Dornach. Wir wünschen Allen eine schöne Adventszeit.

*Elternrat Dornach*



## Amtliche Publikationen

GEMPEN

www.gempen.ch  
info@gempen.ch**Einwohnergemeinde Gempen  
Gemeindeversammlung –  
Donnerstag, 12. Dezember 2019****Budget 2020, Erfolgsrechnung****Beschluss:**

Die Gemeindeversammlung genehmigt das Budget 2020 mit

- einem Steuerfuss von 117% für natürliche Personen
- einem Steuerfuss von 87% für juristische Personen
- einem Verzugszins für Steuern in der gleichen Höhe wie beim Kanton (3%)

Die Gemeindeversammlung bestätigt die restlichen Gebühren mit der Senkung der Grüngutgebühren auf CHF 17.–/volljährige Person und Gewerbebetrieb wie traktandiert.

**Investitionsrechnung****Sanierung Verfahrenstechnik  
Pumpwerk Ramstel; Kreditantrag  
CHF 150 000.–****Beschluss:**

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Kreditantrag in Höhe von CHF 150 000.– für die Sanierung der Verfahrenstechnik Pumpwerk Ramstel.

**Investitionsrechnung****Friedhofsanierung; Kreditantrag  
CHF 120 000.–****Beschluss:**

Die Gemeindeversammlung beschliesst, den Kreditantrag in Höhe von CHF 120 000.– für die Sanierung und Neugestaltung des Friedhofs Gempen zu genehmigen.

**Investitionsrechnung****Sanierung Neumattering (Microsilbelag); Kreditantrag CHF 35 000.–****Beschluss:**

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Kreditantrag in Höhe von CHF 36 000.– für die Sanierung des Neumatterings mit Microsilbelag.

**Investitionsrechnung****Investitionsbeitrag OSZD, Anteil  
Gempen; Kreditantrag CHF 61 350.–****Beschluss:**

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Kreditantrag von CHF 61 350.– für den Investitionsbeitrag Oberstufenzentrum Dorneck, Anteil Gempen

**Teilrevision der Dienst- und Gehaltsordnung  
Gempen****Beschluss:**

Die Gemeindeversammlung beschliesst, die Teilrevision der Dienst- und Gehaltsordnung Gempen mit den vom Gemeinderat gestellten Anträgen unter Berücksichtigung folgender, aus der Gemeindeversammlung gestellten Anträge zum Anhang 1

- Raumpflege » Antrag: LK 1–5; von der GV angenommen
- Weibel » Antrag: CHF 400.– pro Verteiler adressiert; von der GV angenommen
- Weibel » Antrag: CHF 150.– pro Verteiler unadressiert; von der GV angenommen
- Weibel » Antrag: Entgeltung zusätzlicher Aufwand; von der GV abgelehnt zu genehmigen.

**Statuten Zweckverband Kindergarten  
und Primarschule Dorneckberg****Beschluss:**

Die Gemeindeversammlung beschliesst, die Statutenänderung mit dem neuen Verteilungsschlüssel für den Zweckverband Kindergarten und Primarschule Dorneckberg zu genehmigen.

**Postulat der SVP; Verkehrsberuhigung**

Das Postulat wird aufgrund eines Formfehlers nach Beurteilung und Antragstellung des Gemeinderates an der Rechnungsversammlung traktandiert.

Gempen, 13. Dezember 2019

Die Gemeindegemeinschaft, Sonja Gübelin  
Beschwerden sind innert 10 Tagen, seit der anzufechtende Beschluss öffentlich bekanntgemacht oder schriftlich mitgeteilt wurde, beim Regierungsrat einzureichen.

**Öffnungszeiten der  
Gemeindekanzlei Gempen über  
Weihnachten und Neujahr**

Die Gemeindekanzlei bleibt vom Montag, 23. Dezember 2019, bis und mit Freitag, 3. Januar 2020, geschlossen. In dringenden Notfällen beachten Sie bitte unsere Ansage auf dem Telefonbeantworter (061 701 86 26) oder wählen Sie 079 245 98 91.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und einen guten Start in ein glückliches neues Jahr!

Das Team der Gemeindeverwaltung Gempen

**Abfallentsorgung an den  
Feiertagen – Ersatzdaten**

Die Kehrichtabfuhr vom Donnerstag, 26. Dezember 2019, und vom 2. Januar 2020 entfallen. Ersatzdaten sind Samstag, 28. Dezember und Samstag, 4. Januar. Bitte Kehricht jeweils ab 7.00 Uhr bereitstellen.

Vielen Dank für Ihre Kenntnisnahme.

Gemeindeverwaltung  
Einwohnergemeinde Gempen**Verkehrsbeschränkung in Büren  
– Seewenstrasse ausserorts**

Das Bau- und Justizdepartement des Kantons Solothurn verfügt, gestützt auf §5 lit. d) der kantonalen Verordnung über den Strassenverkehr vom 3.3.1978 was folgt:

Wegen Holzfallarbeiten (Schutzwaldprojekt) sind auf der Seewenstrasse im Abschnitt «Mühle, Büren» bis «Löhr, Seewen» folgende Verkehrsmassnahmen nötig:

**Tagsüber wird die Seewenstrasse für den Verkehr gesperrt. Die Umleitung erfolgt via Nuglar – Gempen – Hochwald.** Der Postautodienst bleibt gewährleistet.

**Dauer: Montag, 6. Januar bis Freitag, 24. Januar 2020, jeweils werktags von 8.00 bis 17.00 Uhr.**

Die Signalisation wird durch den Unternehmer im Einvernehmen mit dem Kreisbauamt III, Dornach, und der Kantonspolizei, Abteilung Verkehrstechnik, vorgenommen. Die zuständigen Polizeiorgane werden mit der Verkehrskontrolle beauftragt.

Bau- und Justizdepartement;  
der Kantonsingenieur**HAPPY NEW YEAR 2020****Gempen tanzt ins neue Jahr!**

Feiern Sie mit uns Sylvester-Party. Oldies but Goldies and more. **Am 31. Dezember 2019, ab 21 Uhr** im Feuerwehrmagazin. Eintritt frei.

Wir freuen uns auf Euch!

OK Gempen tanzt

# Gemeindeversammlung debattiert über Schulmöbel

An der Gemeindeversammlung von Hochwald gab es zu den Investitionskrediten kontroverse Diskussionen und Aufregung um die Höhe der Gebühren.

Bea Asper

Man hätte für die Teilnehmenden der Gemeindeversammlung ein Probesitzen organisieren sollen, resümierte ein Einwohner von Hochwald. Die Anschaffung neuer Stühle und Tische für die Primarschule gab viel zu diskutieren. Der Gemeinderat hatte dem Souverän einen Investitionskredit von 150 000 Franken für die Erneuerung des Mobiliars im Schulhaus beantragt. Die bestehenden Tische, Stühle und Wandtafeln seien veraltet und sollten durch aktuelle Modelle ersetzt werden. Dies sei bereits seit längerem geplant, doch wegen der hohen Investitionen für die Schulhausanierung zurückgestellt worden, erklärte Ressortchefin Patrizia De Bernardis. Es sei kos-

tengünstiger und effizienter, das Mobiliar gesamthaft zu erneuern und nicht in Etappen, deswegen sei der Rahmenkredit nun im Budget 2020 enthalten.

**Noch keine Details**

Dieses Vorgehen stiess auf Widerstand: In den Wortmeldungen kam zum Ausdruck, dass man nicht zu einem Rahmenkredit ja sagen möchte, sondern zur Detailplanung. Diese liege noch nicht vor, erklärte De Bernardis. Die Evaluation, welche Tische, Stühle und Wandtafeln gekauft würden, sei noch am Laufen – in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung, der Lehrerschaft und den Schülern. Es sei klar, dass man auf die Gesundheitsförderung achte und gut verstellbare Stühle und Tische auswählen werde. Letztlich müssten diese sich wohl fühlen. Es entfachte sich aber auch eine Grundsatzdiskussion über Sinn und Unsinn der Digitalisierung an der Schule. Ein Antrag aus der Versammlung, den Ersatz der herkömmlichen Wandtafeln aus dem Kredit raus zu nehmen, wurde abgelehnt. Letztlich gab die Mehrheit grünes Licht für den Rahmenkredit. Auch bei den anderen Investitionskrediten zeigte die Versammlung detailliertes Interesse an den unterschiedlichen Geschäften: So hätte die Ver-

sammlung gerne mehr zu den Detailzahlen in den Spezialfinanzierungen Wasser und Abwasser erfahren.

**Steuerfuss bleibt gleich**

Ein Votant erinnerte daran, dass er an der letzten Gemeindeversammlung den Gemeinderat aufgefordert hatte, sich Gedanken zu einer Gebührensensenkung zu machen, da man mit diesen Kassen kein Geld horten, sondern nur die Aufwendungen decken dürfe. Gemeindepräsident Georg Schwabegger hielt dem entgegen, dass mit der Erneuerung der Werkleitungen im Seewenweg grosse Ausgaben anstünden. Da der Gemeinderat die Höhe der Gebühren nicht separat traktandiert hatte, gab es Zweifel an der Rechtmässigkeit, würde die Versammlung «auf Blaue hinaus» eine Gebührensensenkung durchsetzen. Schwabegger liess aber über den Antrag aus der Versammlung auf Senkung der Gebühren abstimmen. Dieser wurde abgelehnt mit 38 Nein zu 24 Ja Stimmen. Dem Budget 2020 wurde letztlich mit grossem Mehr zugestimmt, die budgetierte Erfolgsrechnung sieht einen Aufwandüberschuss von 273 000 Franken vor bei gleichbleibendem Steuerfuss von 116 Prozent der Staatssteuer.

**OK STÄRNESTROOSS**

## Stärnestrooss: Abschied und Neuanfang

Vor einigen Wochen war noch nicht klar, wie es mit der beliebten Stärnestrooss im 2020 weitergehen wird. Aber alle waren sich einig, dass der Dornacher Weihnachtsmarkt ohne die Stärnestrooss undenkbar wäre. Nach und nach fand ein Grüppchen von Traditionellen, Ideenreichen und Enthusiastischen zusammen. Neu werden sich u.a. Aude Letourneur, Sarah Nigro, Stephanie Niederhauser und Susann Bark-

holdt engagieren, die stimmungsvolle Familienattraktion weiterleben zu lassen. Unzählige Personen haben schon jetzt ihre Hilfe für die Stärnestrooss 2020 angeboten. Jede und jeder ist herzlich willkommen, das Team weiter aufzustocken.

Doch bevor wir mit dem Neuen starten, möchten wir uns für acht wundervolle Jahre Stärnestrooss mit Carol Enderli, Conny Schlienger, Gabi Foschi,

Sandra Götz, Tanja Schnieper sowie René Burri und seinem Team und allen Mitwirkenden bedanken. Auch die freundschaftliche «Übergabe» ist bemerkenswert und zeigt, dass es ein verbindendes Dorfprojekt ist. Zusammen mit dem neuen Weihnachtsmarkt-OK-Team freuen wir uns auf die kommenden Dornacher Weihnachtsmärkte und die «Stärnestrooss für chli und gross».

Neues OK-Team Stärnestrooss

**NEUESTHEATER.CH**

## Vom Kugelkiller zum kubanischen Käser

Am 11. Dezember las der in Dornach lebende Schriftsteller Patrick Tschan aus seinem Roman «Der kubanische Käser». Mit Jodel, Liedern, lautmalerschen Einlagen und Tanz assistierten Doris Hintermann und Ursina Gregori. Das Foyer war bis auf den letzten Platz besetzt. Tschans schräge Geschichte, die im Februar 1620 im Toggenburg beginnt, erzählt das wunderbare Leben und Lieben des Noldi Abderhalden. Von den Spaniern als Söldner angeworben, wird er in der Schlacht von Tirano zum Helden, der eine Kanonenkugel wegfaustet. Er wird an den spanischen Hof geladen, wo er als Casanova so viel Unheil anrichtet, dass ihn der König nach Kuba verbannt, wo er das königliche Vieh versorgen soll. Schliesslich wird er zum Käser. In einer Gewitternacht trifft ihn und das Hirtenmädchen Consuelo der Pfeil von Amor. Die Lesung war eine austarierte Mischung von Lesen, musikalischen wie tänzerischen Einlagen und mundartlich vorgetragenen Zusatzinformationen zum Buch. Regie führte Sibylle Burkart. Ein herzerfrischender und vergnüglicher Abend auf hohem Niveau.

Thomas Brunnschweiler

**LESERBRIEF**

## Herunterdonnernde Blechbrocken

Seit ich in Oerdornach wohne, kann ich mir die alljährliche Pilgerreise zum Grand Prix nach Monaco sparen. Hier kommt man als grosser Autorennfreak auch voll und ganz auf seine Kosten. Die hiesige Hauptstrasse kann es locker mit dem berühmten berühmten Circuit aufnehmen. Sollten wir dieses Potenzial nicht ausschöpfend nutzen? Erster Vorschlag: Aufhebung der Tempolimit! Die Fahrerinnen und Fahrer lernen so, eigenverantwortlich die S-Kurve mit Höchstgeschwindigkeit zu meistern. Sollte mal jemand in den Brunnen kra-

chen, wissen wir, die Versicherung bezahlt's und das Baden darin würde noch mehr zum ultimativen Risiko-Erlebnis. Win-Win! Die werk- und sonntägliche Rennsituation lehrt mich auch, an Wunder zu glauben. Oder wie sonst lässt es sich erklären, dass ich beim Überqueren der Strecke bis anhin nur gestreift und nicht über den Haufen gefahren wurde? Die einzige Sorge bereiten mir die vom Kohliberg ungebremst herunterdonnernden Blechbrocken. Aber was lässt sich bei Naturgewalten schon machen?

Joachim Schwegler, Oberdornach

**PARTEIEN**

## Jungpolitiker am Dreikönigstreffen

Traditionsgemäss lädt die FDP, die Liberalen Dorneck/Thierstein zu ihrem Dreikönigstreffen. Als Gastredner wird der Präsident der Jungfreisinnigen des Kantons Solothurn, Philipp Eng aus Günsberg, auftreten. Sein Thema: «Politik der Jungen – unsere Chancen und Hürden der nächsten 10 Jahre». Bevor dann die Dreikönigskuchen gebrochen werden wird sich Georgia Marcionelli

aus Gempen, Kandidatin für die kommenden Amtsgerichtswahlen von anfangs Februar, vorstellen. Der Anlass ist öffentlich und findet, wie bereits in den vergangenen Jahren, im Pfarreiheim Breitenbach statt. Beginn der Veranstaltung ist am Sonntag 5. Januar um 16 Uhr.

Mark Winkler  
Präsident FDP die Liberalen  
Dorneck/Thierstein**DORNACHER SCHUBLADEN**

## Weihnachtsmarkt im Trockenen

Am Dornacher Weihnachtsmarkt wurden auf drei gemeinsamen Ständen die Dornacher SchubLADEN präsentiert: Ein reges Kommen und Gehen, Kennenlernen und Wiedersehen, Ideen austauschen und einkaufen. Das Wetter zeigte sich von seiner vorweihnachtlich schönsten Seite. Obwohl die Vorhersagen ganz anders lauteten, blieb es fast durchgehend trocken. Es waren wieder

zwei tolle Tage. Ein ganz herzliches Dankeschön geht an alle SchubLADEN-Teilnehmer und unsere Junioren Anja, Jana, Jonas, Selina, Simon sowie Aurin, Elaja und Jaron. Dank der vielen helfenden Hände bei den Vorbereitungen, beim Auf- und Abbau, der Verpflegung und beim Verkauf selbst, war es einmal mehr ein gelungenes Gemeinschaftswerk. *Dornacher SchubLADEN*

**LESERBRIEF**

## Bewegtes Adventskonzert

Noch bewegen uns die wunderbaren Gesänge der Solistinnen Jordanka Milkova und Marion Ammann mit ihrer herrlich ausgewogenen Instrumentalbegleitung durch David Sonton, Geige, Iona Haueter, Cello und Hartwig Joerges, Klavier. Wo hört man heute noch konzentriertes Musizieren auf höchstem Niveau mit einem Publikum, das so aufmerksam ist, dass sogar der Applaus übersprungen wurde, damit es den Klang im Raum nicht zerstörte. Dafür war am Ende ein langer, aufwogender, erfüllter Schlussapplaus mit teilweisem Standing Ovation zu vernehmen. Die Auswahl der Stücke war herrlich konzi-

piert. Aufgeteilt in einen mehr andächtig geistlichen mit Bach und Händel und einen mehr weltlich freudigen Teil mit Reger, Liszt, Massenet und Adams. Zwei Stimmen so oft zusammen klingen zu hören ist ja an sich schon eine Rarität, da Duette nur sehr selten komponiert sparsam in die Oratorien oder Opern eingefügt werden, hier aber folgte ein schöneres Duett dem andern. Die schwarz-samtene Stimme von Frau Milkova und die hellstrahlende Stimme der Dornacherin Marion Ammann werden uns in die Weihnachtszeit hinübertragen. *Für das berührte Publikum: Felix Heiber*



PARTEIEN

# CVP hat einen neuen Präsidenten

WOB. Trotz engagiert geführter Diskussionen waren sich die Anwesenden an der Parteiversammlung der CVP Dorneck-Thierstein im Hotel Post in Mariastein zum Schluss jeweils einig: Sämtliche Beschlüsse zum Abstimmungssonntag vom 9. Februar 2020 wurden praktisch einstimmig gefällt. Glenn Steiger, Parteisekretär und Wahlkampfleiter der CVP Kanton Solothurn, zog zu Beginn Bilanz über die Wahlen. Er ist zufrieden mit dem Abschneiden der nationalen und der kantonalen CVP, welche ihre Wähleranteile halten konnten. Besonders freute ihn das gute Abschneiden der CVP im Schwarzbubenland, sie gewann in beiden Bezirken mehr als ein Prozent, sowie die guten persönlichen Resultate der vier Kandidierenden aus der Region. Von der Vergangenheit ging

es in die Zukunft. Glenn Steiger erläuterte die beiden eidgenössischen Abstimmungsvorlagen. Sowohl die Initiative «Für mehr bezahlbare Wohnungen» als auch die Erweiterung der Rassismus-Strafnorm wurden intensiv diskutiert. Die Anwesenden empfahlen die Volksinitiative zum Schluss aber einstimmig zur Ablehnung, der Erweiterung der Rassismus-Strafnorm stimmten sie bei einer Gegenstimme geschlossen zu. Zum Schluss wählten die Anwesenden Michael Grimbichler zum neuen Präsidenten der CVP Dorneck-Thierstein, welcher er seit August bereits interimistisch vorstand. Der Gempner führt ein eigenes Unternehmen und hatte 2017 für den Kantonsrat kandidiert. Glenn Steiger übernimmt derweilen das Amtspartei-Sekretariat.

NATUR- UND VOGELSCHUTZVEREIN DORNACH

# Ja zum Schutz der Artenvielfalt

Der Natur- und Vogelschutzverein Dornach (NVD) verfolgt mit grossem Interesse die Entwicklungen, welche durch den neu gegründeten Verein Initiative zum Schutz des Kulturgutes am Goetheanum (ISKAG) angestossen worden sind: Die Verhinderung der unmittelbar neben dem landschaftlich wie kulturell wertvollen Goetheanum Gartenpark geplanten Neubauten durch die zwei Bauprojekte «Schwinbach Süd» und «La Colline» liegt auch dem NVD sehr

am Herzen. Die Zerstörung des Landschaftsbildes, die Verbauung von Sichtachsen sowie die Verschandelung der architektonischen Ästhetik dieser kulturell international bedeutenden Gegend würden nicht nur die Aussenwirkung der Gemeinde Dornach massiv beeinträchtigen. Auch aus Sicht des Naturschutzes müssen die geplanten Bauprojekte kritisch hinterfragt werden. Vom grossen Insektensterben oder dem schleichenden Schwund unserer einhei-

mischen Vogelarten hat inzwischen wohl schon jeder einmal etwas gehört. Doch auch Amphibien- und Reptilien sind stark bedroht: Allein in den letzten 30 Jahren hat sich der Artenbestand um 50 Prozent verringert, 70 Prozent stehen auf der roten Liste, die meisten sind vom Aussterben bedroht. Der NVD wird die Initiative zum Schutz des Kulturgutes am Goetheanum nach vollem Ermessen unterstützen. Katharina Vogt, NVD [www.nvd-dornach.ch](http://www.nvd-dornach.ch)

MUSIKVEREIN CONCORDIA DORNACH

# Dance Night... What a feeling

Reservieren Sie sich heute schon das Wochenende vom 25. und 26. Januar 2020 und kommen Sie entweder am Samstagabend oder am Sonntagmittag in die Turnhalle Bruggweg an unser Konzert und Theater. Für das Jahreskonzert haben wir uns nichts weniger vorgenommen, als Sie vom Tanzen zu begeistern. Doch keine Angst, Sie dürfen dabei sitzen bleiben, die Augen schliessen und einfach die Musik geniessen. Mit Tänzen aus aller Welt und

aus verschiedenen Zeitepochen haben wir ein abwechslungsreiches Programm geschnürt, bei dem alle auf ihre Kosten kommen. Sie werden insgesamt 10 Stücke mit Musik aus aller Welt zu Volkstänzen und lateinischen Standardtänzen aus Klassik und Moderne von uns zu hören bekommen. Dazu zählen u.a. Walzer, Tango und Paso Doble. Aus neuerer Zeit gesellen sich Swing, Discomusik und Musik aus der Pop-Rock-Szene dazu.

Unsere Theatergruppe wird Sie unter der Regie von Carmen Humi nach dem musikalischen Teil mit einem Lustspiel wiederum bestens unterhalten. Der Musikverein Concordia Dornach unter der Leitung von Roberto Cereghetti freut sich auf Ihren Besuch und wünscht Ihnen besinnliche und erholsame Feiertage und einen guten Start ins 2020! Weiter Informationen finden Sie unter [www.mvdornach.ch](http://www.mvdornach.ch).

Musikverein Concordia Dornach

GOTTESDIENSTE

**Katholische Gottesdienste in Dornach**

**Samstag, 21. Dezember**  
15.30 Spital Dornach: Gottesdienst mit Eucharistie

**4. Adventssonntag, 22. Dezember**  
10.30 Gottesdienst mit Kommunion  
18.00 Gottesdienst mit Eucharistie im Kloster Dornach

**Heiliger Abend, 24. Dezember**  
17.00 Ökum. Familiengottesdienst  
23.00 Weihnachtsgottesdienst mit Eucharistie, mitgestaltet vom Cäcilienchor

**Weihnachten, 25. Dezember**  
10.30 Gottesdienst mit Eucharistie. Musikalische Gestaltung: Sandra Thomi, Orgel und Frank Nieder, Violine

**Stephanus, 26. Dezember**  
10.30 Gottesdienst mit Eucharistie

**Sonntag, 29. Dezember**  
10.30 Gottesdienst mit Eucharistie  
18.00 Gottesdienst mit Eucharistie im Kloster

**Neujahr, 1. Januar**  
10.30 Gottesdienst mit Eucharistie, Sandra Thomi, Orgel und Christian Müller, Saxophon und Flöte, anschl. Neujahrsapéro

**Freitag, 3. Januar**  
15.00 Gottesdienst mit Kommunion im APH Wollmatt  
19.00 Gottesdienst mit Eucharistie. JM für Hans u. Katharina Baumgartner-Troxler

**Samstag, 4. Januar**  
17.00 Aussendung der Sternsinger

**Sonntag, 5. Januar**  
10.30 Gottesdienst mit Eucharistie  
18.00 Taizé-Gebet im Kloster Dornach

**Mittwoch, 8. Januar**  
9.00 Frauengottesdienst  
15.15 Mittwochstube im Timotheus-Zentrum

**Freitag, 10. Januar**  
15.00 Chrabbeltreff im Pfarreisaal

**Katholische Gottesdienste in Gempen**

**Sonntag, 22. Dezember**  
9.15 Gottesdienst mit Kommunion

**Heiliger Abend, 24. Dezember**  
17.00 Familiengottesdienst mit Kommunionfeier, mitgestaltet vom Kinderchor

**Sonntag, 29. Dezember**  
9.15 Gottesdienst mit Eucharistie

**Neujahr, 1. Januar**  
17.30 Gottesdienst mit Kommunion, Sandra Thomi Orgel u. Raphael Thomi, Trompete. Anschl. Neujahrsapéro

**Sonntag, 5. Januar**  
17.00 Aussendung Sternsinger

**Katholische Gottesdienste in Hochwald**

**Samstag, 21. Dezember**  
18.30 Gottesdienst mit Kommunion

**Heiliger Abend, 24. Dezember**  
17.00 Ökum. Familiengottesdienst  
23.00 Mitternachtsfeier mit Kommunion, musikalische Gestaltung: Franz Ringwald, Orgel und Florin Manetsch, Blockflöte

**Weihnachten, 25. Dezember**  
9.15 Gottesdienst mit Eucharistie Musikalische Gestaltung: Sandra Thomi, Orgel und Frank Nieder, Violine

**Dienstag, 31. Dezember**  
17.00 Gottesdienst mit Eucharistie

**Hagelfeiertag, 2. Januar**  
10.30 Gottesdienst mit Eucharistie, Sandra Thomi, Orgel und Christian Müller, Saxophon u. Flöte

**Samstag, 4. Januar**  
14.30 Aussendung Sternsinger

**Sonntag, 5. Januar**  
9.15 Gottesdienst mit Eucharistie

**Donnerstag, 9. Januar**  
12.00 Mittagstisch im Hobelträff

**Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Dornach-Gempen-Hochwald**

**Freitag, 20. Dezember**  
15.00 Gottesdienst und Weihnachtsfeier im Alters- und Pflegeheim Wollmatt. Pfarrer Haiko Behrens. Musik Natalia Waldenmayer

**Sonntag, 22. Dezember – 4. Advent**  
10.00 Gottesdienst im Timotheus-Zentrum. Kanzeltausch mit Aesch, Pfarrer Peter Senn. Musik Therese Rupp. Anschliessend Kirchenkaffee

**Heiligabend, Dienstag, 24. Dezember**  
17.00 Ökum. Familiengottesdienst. Katholische Kirche Dornach. Pfarrer Haiko Behrens und Gemeindeführer Thomas Wittkowski  
23.00 Christmette im Timotheus-Zentrum. Pfarrer Haiko Behrens. Musik Markus Grütter

**Weihnachten, Mittwoch, 25. Dezember**  
10.00 Gottesdienst im Timotheus-Zentrum. Pfarrer Haiko Behrens. Anschliessend Kirchenkaffee

**Sonntag, 29. Dezember**  
10.00 Gottesdienst zum Jahresabschluss. Sigfried Bongartz, Dipl. Theologe. Musik Therese Rupp. Anschliessend Kirchenkaffee

**Sonntag, 5. Januar**  
10.00 Neujahresgottesdienst mit Abendmahl im Timotheus-Zentrum. Pfarrer Haiko Behrens. Anschliessend kleiner Apéro

**Nächste Schatzsucher:**  
**Samstag, 18. Januar**

9.30 bis 12.00 im reformierten Kirchgemeindehaus, Dornach, Gempenring 18 in Dornach

**Ökumenische Gemeinschaft Dornach**

Gebetszeiten an der Amthausstrasse 8:

**Montag bis Samstag:**  
7.00, 12.00, 18.00, 21.00

**Sonntag:**  
7.30, 12.00, 15.00, 21.00

**4. Adventssonntag, 22. Dezember**  
9.00 Wortgottesfeier

**Weihnachten, Mittwoch, 25. Dezember**  
9.00 Wortgottesfeier

**Stephanstag, Donnerstag, 26. Dezember**  
9.00 Wortgottesfeier

**Sonntag, 29. Dezember**  
9.00 Wortgottesfeier

**Neujahr, Mittwoch, 1. Januar**  
9.00 Wortgottesfeier

**Sonntag, 5. Januar**  
9.00 Wortgottesfeier

VEREINSNACHRICHTEN

**Dornach**

**Jugendarbeit Dornach.** Die Jugendarbeit Dornach kümmert sich um Anliegen von Jugendlichen und betreibt das Jugendhaus Dornach als offener Treff. Öffnungszeiten Treff: Mi, 14.00–22.00; Fr, 18.00–22.00; So, 14.00–18.00 (jeden 2. So.). Weitere Informationen sind auf [www.jugendarbeit-dornach.ch](http://www.jugendarbeit-dornach.ch) zu finden. – Jugendarbeit Dornach, 061 701 60 53, [team@jugendarbeit-dornach.ch](mailto:team@jugendarbeit-dornach.ch)

**Musikverein Concordia Dornach.** Hauptprobe jeden Dienstag, 20.00–22.00 Uhr, in der Aula, Schulhaus «Brühl» Dornach. Kontakt: Salomé Derrer, Tel. 079 963 29 63.

**Orchester Dornach.** Proben jeweils Mittwoch, 20.00, im ref. Kirchgemeindehaus Dornach. Kontaktperson: Imelda Ackermann, Hauptstrasse

115, 4252 Fehren, Tel. 061 791 91 49.

**Senioren Turngruppe Dornach.** Obmann Raymond Scheller, Dornach, Tel. 061 701 73 42. Turnen: Mittwoch 17 bis 18 Uhr (Turnhalle Brühl). Leitung: 2 ausgebildete Vorturnerinnen. Honorar: Fr. 5.–/Std. Senioren ab 60 sind willkommen.

**Sport-Club Dornach.** Trainingszeiten aller Mannschaften: I. Mannschaft, 19.00–21.00, Mo–Fr; II. Mannschaft, 19.00–21.00, Mo, Di, Do; III. Mannschaft, 19.30–21.00, Mo, Mi; Senioren, 19.15–20.45, Mi; Veteranen, 19.15–20.45, Mi; A-Junioren, 19.30–21.00, Di, Do, Fr; B-Junioren, 19.30–21.00, Di, Do; C-Junioren, 19.00–20.30, Mo, Mi; Da-Junioren, 17.45–19.15, Di, Do; Db-Junioren, 18.00–19.30, Mo, Mi; Ea-Junioren, 17.30–19.00, Di, Do; Eb-Junioren, 17.30–19.00, Mo, Do; Fa-Junioren, 17.30–19.00, Mo, Mi; Fb-

Junioren, 17.30–19.00, Mo, Mi; G-Junioren, 17.30–18.45, Mi.

**Turnverein Dornach. TRAINING.** Mutter und Kind-Turnen: DO; Kinderturnen: MO; Jugendriege: DO; Hip-Hop (Kinder): DI; Badminton (Kinder): MI; Unihockey (Kinder): FR; ActiFit Frauen: DO; ActiFit Männer: FR; GymFit Frauen: DO (Fitness), DI (50+); GymFit Männer: MO (Fitness und Spiel), MO (Fitness); Volleyball (Frauen): MI; Faustball (Männer): MI; Aerobic: MO; Yoga: DI. – [www.tvdornach.ch](http://www.tvdornach.ch)

**Veloclub Dornach.** Ganzjähriges Training. In der Sommerzeit Trainingsausfahrten für div. Stärkegruppen, Treffpunkt DI, 18.15 Uhr, Restaurant Opfelsee (bei nasser Strasse DO). Kontakt: M. Boppard, 061 701 63 37. [www.vcdornach.ch](http://www.vcdornach.ch)

**D'Arte Romana**  
Wollmattweg 8 · 4143 Dornach · Telefon 061 701 76 01

**COIFFURE**  
**Fr. 10.–**  
**Neukunden-Rabatt**  
Hausbesuche für IV-AHV-Bezüger

 Ein gepflegtes Aussehen steigert Ihr Wohlbefinden!

**Exclusive KEVIN MURPHY Bio-Haarpflege-Produkte**  
paraben- und sulfatfrei, vegan

FDP, Die Liberalen Dorneck-Thierstein

**FDP Die Liberalen**

**Einladung**

**Dreikönigsanlass**

**Sonntag 05.01.2020, 16 Uhr im Pfarreiheim in Breitenbach**

BAU- UND JUSTIZDEPARTEMENT DES KANTONS SOLOTHURN

**Verkehrsbeschränkung in Büren Seewenstrasse ausserorts**

Gestützt auf § 5 lit. d) der kantonalen Verordnung über den Strassenverkehr vom 3. März 1978

verfügt das Bau- und Justizdepartement:

Wegen Holzfällarbeiten (Schutzwaldprojekt) sind auf der Seewenstrasse im Abschnitt «Mühle, Büren» bis «Löhr, Seewen» folgende Verkehrsmaßnahmen nötig:

- Tagsüber wird die Seewenstrasse für den Verkehr gesperrt. Die Umleitung erfolgt via Nuglar – Gempen – Hochwald. Der Postautodienst bleibt gewährleistet.

**Dauer: Montag, 6. Januar bis Freitag, 24. Januar 2020 jeweils werktags von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr**

Die Signalisation wird durch den Unternehmer im Einvernehmen mit dem Kreisbauamt III, Dornach, und der Kantonspolizei, Abteilung Verkehrstechnik, vorgenommen.

Die zuständigen Polizeiorgane werden mit der Verkehrskontrolle beauftragt.

Solothurn, 20. Dezember 2020 kai/zea

**Bau- und Justizdepartement**  
Der Kantonsingenieur  
Peter Heiniger

**.cucina.amici pizzeria**

[pizzeria@cucina-amici.ch](mailto:pizzeria@cucina-amici.ch)  
[www.cucina-amici.ch](http://www.cucina-amici.ch)

**«Essen auf Rädern»**  
tägliches Mahlzeitendienst

in **Dornach**  
für ältere Leute.

Gerne geben wir Ihnen weitere Auskünfte: Rufen Sie mich an.

Tel. **076 317 60 90**  
Roger Hörmann

Angeschlossene Gemeinden:  
Reinach, Aesch, Dornach und Münchenstein

**LUT RETTET LE EN**

Erst wenns fehlt, fällt's auf.  
Herzlichen Dank allen Spendern. Neue Spender helfen mit, dass die Blutgruppen O, A, B und AB auch in Zukunft nicht fehlen. Werden auch Sie Spender: [blutspende.ch](http://blutspende.ch)

 **swissgarant**

**Partner für Ihre Mobilität**

 **Kommen Sie direkt zu uns, Ihrem erfahrenen Fachbetrieb. Überlassen Sie uns die Versicherungsabwicklung. Kompetent - Zuverlässig - Preiswert - Einfach anrufen!**

**SAUTER**  
Carrosserie + Fahrzeugbau

- Unfallreparaturen
- Lackierungen PW+LW
- Sonderumbauten
- Autoglas
- Abschleppdienst - 24 h

Sauter AG Hauptstrasse 37 CH 4145 Gempen Tel. 061 701 52 80 Fax 061 701 46 64 mail: [info@sautercar.ch](mailto:info@sautercar.ch) [www.sautercar.ch](http://www.sautercar.ch) **VSCI** **swissgarant**





**Donnerstag, 19. Dezember**

**Dornach**  
● Olaf Åsteson. Goetheanum, Terrassensaal. 20 Uhr.

**Freitag, 20. Dezember**

**Dornach**  
● Olaf Åsteson. Goetheanum, Terrassensaal. 20 Uhr

**Samstag, 21. Dezember**

**Dornach**  
● Die Weihnachtsgeschichte. Goetheanum, Puppentheater Felicia. 15 Uhr.  
● Olaf Åsteson. Goetheanum, Terrassensaal. 20 Uhr.  
● Adventssingen und Geschichtszählen bei Kerzenschein. Timotheuszentrum Gempending 16. 17 Uhr.

**Sonntag, 22. Dezember**

**Dornach**  
● Das Oberuferer Paradeisspiel. Goetheanum, Grundsteinsaal. 15.30 Uhr.  
● Das Oberuferer Christgeburtsspiel. Goetheanum, Grundsteinsaal. 17 Uhr.

**Dienstag, 24. Dezember**

**Dornach**  
● Das Oberuferer Paradeisspiel. Goetheanum, Grundsteinsaal. 16 Uhr.

**Reinach**  
● Offene Weihnacht - Weihnacht für alle. Kirchgemeindezentrum Mischeli, Bruderholzstrasse 39. 18 Uhr.

**Mittwoch, 25. Dezember**

**Dornach**  
● Das Oberuferer Christgeburtsspiel. Goetheanum, Grundsteinsaal. 16 Uhr.

**Donnerstag, 26. Dezember**

**Dornach**  
● «Così fan tutte». neustheater.ch, Bahnhofstrasse 32. 16.30 Uhr.

**Ausstellungen**

**Aesch**  
● Krippen und Krippenfiguren aus aller Welt. Heimatmuseum Aesch. Jeweils 1.



**Advent, Advent:** Mit diesem weihnächtlichen Eindruck aus Reinach verabschiedet sich das Wochenblatt-Team in die zweiwöchige Weihnachtspause und wünscht allen Leserinnen und Lesern frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr. FOTO: HEINER LEUTHARDT

Sonntag im Monat und 1. Advent. 10-12 Uhr und 15-17 Uhr. Bis 6. Januar.

**Arlesheim**  
● Cumulus Maximus. Trotte. Ermitagestrasse 19. Mo-Fr, 16-19 Uhr, Sa-So, 11-17 Uhr. Bis 22. Dezember.  
● Joan Miró - Alles ist Poesie. Sammlung Würth. Forum Würth Arlesheim, Dornwydenweg 11. Di-So, 11-17 Uhr. Bis 26. Jan. 2020.  
● Hidden - Verborgene Orte in der Schweiz. Gastausstellung. Forum Würth

Arlesheim, Dornwydenweg 11. Di-So, 11-17 Uhr. Bis 26. Januar 2020.  
● Kunst besser sehen - Weihnachten ein emotionales Fest. Sichtart Optik. Hauptstrasse 34. Di-Fr, 8.30-12 Uhr und 13.30-18.30. Sa, 9-16 Uhr. Bis 3. Januar 2020.  
● Fokus werk.hoch.acht. Trotte. Ermitagestrasse 19. Mo-Fr, 16-19 Uhr, Sa/So, 11-17 Uhr. Bis 22. Dezember.  
● «Bilder zur Zauberflöte und Weihnachtsmotive». Daniel Boillat. Klinik Arlesheim, Therapiehaus. Täglich 8-20 Uhr (So, ab 9 Uhr).

Bis 12. Januar 2020.  
**Dornach**  
● «Silence». Fotografien von Caroline Fink. Kloster Dornach. Bis 21. Februar.  
● Werke des anthroposophischen Kunstimpulses, KunstSchauDepot, Juraweg 2-6. Sonderausstellung Sieglinde Hauer, Arlesheim, bis 10. Januar 2020. Geöffnet i. d. R. Mo-Fr, 17-18.30 Uhr. Kontakt: 079 321 30 38, John C. Ermel.  
● Skulpturen von Fritz Balhaus. Kloster Dornach, Klostergarten.

**Münchenstein**  
● «Unterwegs», mit Werken von Marcel Bernet, Röné Bringold und Christoph Höhler. Hirslanden-Klinik Birshof, Reinacherstrasse 28. Bis April 2020.  
● Regionale 20: Avatare, Doppelgänger und allegorische Landschaften. HeK. Freilager-Platz 9. Mi-So, 12-18 Uhr. Bis 29. Dezember.  
**Reinach**  
● Die poetische Kraft des Papiers. Kathrin Messerschmidt (Skulpturen), Ina Kunz (Flowers). AU6 Raum für Kunst. Austrasse 6. Fr, 16-20 Uhr, Sa/So, 11-16 Uhr. Bis 22. Dezember.  
● «In grand style». Ausstellung von Felix Marbet. Business Parc Reinach, Christoph-Merian-Ring 11. Mo-Fr, 8-12 und 13.30-17.30 Uhr. Bis 24. Januar 2020.  
● Kultur in Reinach. Engelwelten. Galerie Werkstatt. Leimgruberhaus. Schulgasse 1. Mi, 18-20 Uhr, Sa/So, 14-16 Uhr. Bis 21. Dezember.

**Zahnprothesen Service**  
Reparaturen - Prothesenprobleme  
kompetent, faire Preise  
Zahntechn. Labor M. Gschwind  
Talstrasse 22, 4112 Flüh  
Tel. 061 731 28 14

**EZB Entsorgungszentrum**  
061 755 50 30 • ezbag.ch  
Jeden Samstag für Sie von  
08:30 - 12:00 Uhr geöffnet!  
Mo-Fr 07:00 - 12:00 / 13:00 - 17:00 Uhr  
Andlauring 30, 4147 Aesch

**Bider&Tanner**  
Ihr Kulturhaus in Basel

präsentiert Ihnen das Kreuzworträtsel

Schon gesehen?  
Bücher Top 10 Belletristik  
Bücher Top 10 Sachbuch

**Herzlichen Glückwunsch**  
Gewonnen hat beim Kreuzworträtsel vom 12. Dezember 2019  
**Ruth Holzer**  
Gobenweg 2  
4146 Hochwald  
In dieser Woche winkt ein Gutschein im Wert von 50 Franken von Bider und Tanner für das richtige Lösungswort. Schicken Sie Ihre Lösung per E-Mail an wettbewerb@wochenblatt.ch oder per Fax an 061 706 20 30 oder Postkarte an AZ Zeitungen AG, Rheinstrasse 3, 4410 Liestal.  
Ihre Einsendungen müssen bis spätestens Montag, 23. Dezember 2019, bei uns eintreffen.  
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Treffer b. Fussball	weit ausge-dehnt	Teil der Kanne	Ost-europäer	störend, aufdringlich	glatte Stöcke	frz. Männername	Gross-stadt in Bremen
Wild-fluss im Tessin	Abk.: Utah	Computereingabetaste	Wäsche-spinne	german. Gottheit			
dt.-poln. Grenz-fluss	Fürst der Hölle	Daten-strom		Berg bei Lugano: Monte ...			
Anführer der Israeliten	musik.: alle	Acker-gerät	US-Spieler-stadt: Las ...	Wasser-lebewesen Ez.	Kater bei E.T.A. Hoff-mann	Ausruf d. Verwun-derung	Sammel-buch
winzig gelockt	weil	Abk.: un-seres Er-achtens	Hinter-rhein-schlucht				
Flug-sand-hügel				Abk.: links unten	Abk.: Bundes-verfas-sung		
engl.: fühlen	CH-Minis-terium	Füh-rungs-etage		geizig sein, sparen	Fäden-zieher: die ... Eminenz		Abk.: Minne-sota
verschie-dener Meinung	Haupt-stadt v. Marokko	röm. 101	Wappen-blume				Pyre-näen-voik
Roman v. Bram Stoker	Gattin des Gottes Osiris						
früh. Einheit f. Nährwert	ital. Artikel	kanad. Wapiti-hirsch					
leicht färben							

**WOCHENBLATT**  
AMTLICHER ANZEIGER FÜR DAS BIRSECK UND DAS DORNECK

U	B	O	D				
K	N	O	E	P	F	L	I
C	A	S	E	I	N	P	A
B	A	S	I	A	T	E	N
R	E	V	U	E	M	E	E
B	R	I	S	E	E	H	I
T	R	I	T	T	E	L	G
S	A	F	E	M	H	E	U
R	P	E	E	R	S	R	T
R	O	D	E	L	N		
B	E	R	G	S	E	L	
T	C	T	R	L			
U	E	N	G				
L	I	B	E	R	T	E	
S	Z	E	N	E	N		

**Lösung 50/2019: GEMAELE**

**Wir ♥ Basel.**  
Bücher | Musik | Tickets  
Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel  
www.biderundtanner.ch  
**Bider&Tanner**  
Ihr Kulturhaus in Basel

**Geschenk-Tipp**  
**Die schönsten Kalender**  
Blättern Sie sich durchs 2020.

Ihnen fehlt die zündende Geschenkidee? Wie wäre es mit einem prächtigen Bildkalender? Damit bereiten Sie Ihren Liebsten eine Freude fürs ganze Jahr.  
Im Kulturhaus Bider & Tanner finden Sie die grösste Auswahl an Kalendern für das Jahr 2020 zu verschiedensten Themen: Reisen, Basel, Tiere, Kunst, Architektur, Tanz u. v. m.  
Kommen Sie vorbei und stöbern Sie in unserem grossen Sortiment.

- MINU:** Die rosa Seekuh Roman, F. Reinhardt Verlag
- DIDIER CONRAD/ JEAN-YVES FERRI:** Asterix Bd. 38 Die Tochter des Vercingetorix Comic, Egmont Verlag
- JEFF KINNEY:** Gregs Tagebuch 14 Voll daneben! Kinder-Comicroman, Baumhaus Verlag
- RUTH WERENFELS:** Em Schuggi sy Basel Der Kinderbuch-Klassiker auf Baseldeutsch Basler Bilderbuch, Spalenter Verlag
- HELEN LIEBENDÖRFER:** Thomilin und sein Weib Thomas Platter und seine Frau Anna Historischer Roman, F. Reinhardt Verlag
- RAHEL SCHÜTZE:** Basel Wimmelbuch unterwegs Bilderbuch, F. Reinhardt Verlag
- ANNE GOLD:** Vergib uns unsere Schuld Basler Kriminalroman, Reinhardt Verlag
- YUMI SHIMOKAWARA:** Eine Sternschnuppe im Schnee Bilderbuch, Atlantis Verlag
- SIBYLLE BERG:** GRM Brainfuck Roman, Kiepenheuer & Witsch Verlag
- SIMONE LAPPERT:** Der Sprung Roman, Diogenes Verlag
- PROZENTBUCH BASEL 2019/20:** Gutscheinbuch, pro100 network schweiz Verlag
- DAVID M. HOFFMANN (HRSG.)/ NANA BADENBERG (HRSG.):** Drei Generationen Basler Fotografen Basiliensia, Christoph Merian Verlag
- Basel geht aus 2020** Die besten 99 Restaurants in Basel Restaurantführer, Gourmedia Verlag
- GUINNESS WORLD RECORDS 2020:** Mit Tausenden neuen Rekorden Nachschlagewerk, Ravensburger Verlag
- Die Kunstdenkmäler der Schweiz, Kanton Basel-Stadt** Das Basler Münster Basiliensia, GSK Verlag
- MADELYNE MEYER:** Endlich Wein verstehen Einfach. Klar. Ungefiltert. Weinführer, AT Verlag
- MICHELLE OBAMA:** Becoming Meine Geschichte Autobiografie, Goldmann Verlag
- MICHAEL GORBATSCHOW:** Was jetzt auf dem Spiel steht Mein Aufruf für Frieden und Freiheit Politik, Siedler Verlag
- CORNELIA KAZIS:** Weiterleben, weitergehen, weiterlieben Wegweisendes für Witwen Religion, S. Fischer Verlag
- MARIA UND MATTHIAS K. THUN:** Aussaat 2020 Aussaatkalender, Thun & Thun Verlag

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---